

*Bedienungsanleitung
Wartung & Pflege
Registrierung
Drehmomente
Tragfähigkeit
Garantie*



utopia-velo.de 
Sorglos Mobil Reisen®



*Mit Gutschein
für Erstinspektion*

Inhalt

Kontrolle Zubehör	4	Nicht während der Fahrt abspringen ... 17	Drehmoment der Schrauben 38
Allgemeine Tipps	4	Ein Tourenrad ist kein MTB 17	Schnellspanner und Spannachsen.....39
Gutschein für Erstinspektion.....	5	Freihändig-Fahren..... 18	Fahrradstütze am Ausfallende39
Erstinspektion	6	Sicheres Bremsen 19	
Sicherheits-Registrierung	7	Vorsicht bei Rücktrittbremse..... 20	
Registrierung	8	Wiegetritt..... 21	Schaltung, Kette, Country 40
Kurz-Check.....	9	Kennen Sie Ihre Schaltung? 22	Die Schaltungen 40
Sitzen Laufräder und Schrauben fest? .. 9		Zur Federung 22	27-Gang DualDrive..... 40
Höhe der Sattelstütze 9		Was tun bei Schnee und Matsch? 22	Nuvinci 40
Bremstest..... 9		Was kann Ihrem Rad schaden? 23	Shimano 8-Gang..... 41
Brennt Ihr Vorder- und Rücklicht? 9		Lichtanlage ist Pflicht 23	Rohloff 14-Gang Speedhub 41
Sind Lenker und Sattel richtig fest?..... 9			Besonderheiten bei Rohloff 41
Ist genügend Luft im Reifen?..... 9			Zur Pflege der Seilzüge 41
Ist eine Scherbe im Reifen?..... 9			Kabelführung am Steuerrohr..... 42
Spüren Sie Vibrationen im Fahrbetrieb? 9			Pflege von Kette und Zahnkranz 42
Riss oder Stauchung im Rahmen?..... 9			Austausch der Kette 42
Was tun bei Fehlern oder Defekten? 9			Kettenlinie..... 42
Änderungen am Rad	10		Kette spannen 43
Betriebssicherheit sichern	10		Tretlager und Kurbel 43
Verschleißteile	11		Das Rohloff Messgerät Caliber 43
Bauteile aus Aluminium	11		Kettenschutz 44
Gefederte Sattelstütze	11		Vollkettenschutz Country 44
Fahrradkette, Ritzel, Kettenblätter....	11		Radausbau..... 45
Schaltungs- und Bremszüge.....	11		
Bremsbeläge..... 12		Lack und Rahmen..... 46	
Die Felgen..... 12			Pflege des Fahrrades..... 46
Speichen..... 12			Rostbildung vorbeugen 46
Sattel..... 12			Der zweite Frühling für Ihr Utopia Rad.47
Ihre Reifen	13		Lenkerbruch 47
Ständer..... 13			Bruch von Rahmen und Gabel 47
Lenkergriffe	13		Aufprall-Folgen..... 48
Schmutzfänger am Schutzblech	13		Sicherheits-Tests für Utopia Räder ... 48
Farbe..... 13			Prüfung nach DINplus..... 48
Vor der ersten Fahrt lesen	14		Kontrolle in der Produktion..... 49
Einfahrzeit und Erstinspektion	14	Phoenix 50	
Die richtige Sattelstützhöhe	14		Besonderheiten beim Phoenix..... 50
Fahrradhelme	14		Federung am Phoenix..... 50
Haftungsausschluss.....	14		Gepäck und Federung beim Phoenix ... 51
Zulässiges Gesamtgewicht Ihres Rades	14		Lenkereinstellung am Phoenix 51
Gepäck auf dem Fahrrad..... 15			Sitzverstellung beim Phoenix 51
Umfallen des Rades	15	Garantiebedingungen 52	
Kindersitz am Fahrrad	15		Reklamationsabwicklung 52
Fahrradanhänger	16	Zulässiges Gesamtgewicht..... 53	
Codierung Ihres Rades..... 16			Angaben zum Drehmoment 53
Achtung bei weiter Kleidung	17	Rad Fahrertig machen 53	
Nicht während der Fahrt aufspringen .. 17			Rad nach Transport prüfen 53

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Rad

Vorbemerkung

Das Team von Utopia Velo hat Ihr Fahrrad nach dem heutigen Stand der Technik mit größtmöglicher Sorgfalt hergestellt. Es erfüllt die Anforderungen für das GS Sicherheitszeichen.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung, damit Sie auf Ihrem Fahrrad lange sicher und gefahrlos fahren können.



Kontakt

Bei Problemen helfen wir gerne. Dafür sollte Ihr Fahrrad bei uns registriert sein. Bitte den Vordruck auf Seite 6 ausfüllen und absenden oder online registrieren.

Elektro-Bedienungsanleitung

Für den Silent Antrieb gibt es eine eigene Bedienungsanleitung, die diese ergänzt. Sie steht als Download in der Rubrik Service.

▼ Wichtig:

Die **Sicherheitshinweise** vor der ersten Fahrt lesen

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, kann der Garantieanspruch erloschen! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheits-hinweise verursacht werden, können wir keine Haftung übernehmen.

Aus Sicherheitsgründen ist das Umbauen und/oder Verändern des Fahrrades nur bedingt zulässig. Änderungen sollen allein im Rahmen **derjenigen** Ausstattung gemacht werden, die Utopia Velo zum Zeitpunkt der Fahrradherstellung für dieses Modell angeboten hat. Die Änderungen müssen in einer Fachwerkstatt erfolgen.

Bei **Unklarheiten** kontaktieren Sie uns bitte.

Damit eine sachgemäße Inbetriebnahme möglich ist, muss das Rad von Ihrem Händler oder von Utopia vor Auslieferung geprüft und auf Ihre Körpermaße und Fahrwünsche eingestellt werden. Prüfen Sie bitte die Vollständigkeit des Zubehörs.

Irrtum und Ausstattungsänderungen vorbehalten.

▼ Bitte beachten:

Dieses Heft soll Ihnen ein wichtiger Ratgeber sein bei den Fragen:

- ▶ wie Sie Ihr wertvolles Rad korrekt einsetzen und benutzen,
- ▶ welche Wartungsarbeiten notwendig sind,
- ▶ wie Sie das Rad mit dem Auto transportieren.

Bitte heben Sie das Heft gut auf.

Eine umfassende Fahrrad-Reparaturanleitung ist diese Betriebsanleitung nicht. Für Wartung und Reparatur sind die **Utopia Velo** Fachhändler zuständig, die ihr Wissen ständig aktualisieren und in kontinuierlichem Erfahrungsaustausch mit uns stehen.

Auf dem Buchmarkt können Sie inzwischen eine Menge (nicht nur gute) Bücher mit Reparaturanleitungen finden. Manches, was dort steht, stimmt nicht für Ihr **Utopia Velo** Rad.

Bücher ersetzen nicht die Werkstatt.

Die gesetzlichen Bestimmungen und der Hinweis auf mögliche Gefahren bei der Fahrradnutzung dürfen nicht fehlen.

Wir beschreiben im Heft die Möglichkeiten, die Sie mit Ihrem neuen Fahrrad haben und - ebenso wichtig - die Einschränkungen, was damit NICHT gemacht werden soll.

Diese Einschränkung betrifft insbesondere die nachträgliche Um- oder Aufrüstung. Hierfür können wir keinerlei Gewähr geben.

Möglichkeiten und Einschränkungen der Benutzung können natürlich nur diejenigen Aspekte des Radfahrens behandeln, die uns bis zum Druck des Heftes bekannt sind.

Wenn einzelne Aspekte des Fahrrad-fahrens hier nicht genannt werden, kann daraus nicht geschlossen werden, dass dies dann alles möglich oder zulässig wäre. Es zählt auch der gesunde Menschenverstand.

Nobody is perfect, auch wir nicht. Daher können wir für die Angaben in diesem Heft Irrtum, Unvollständigkeit und Änderungen nicht ausschließen.

Wir freuen uns über Hinweise, Fragen und Vorschläge per Mail oder Brief.

Wir wünschen Ihnen nun eine angenehme Lektüre und vor allem viele vergnügliche Stunden auf Ihrem - speziell für Sie hergestellten - individuellen **Utopia Velo** Fahrrad.

Das Utopia Team wünscht gute Fahrt!

lange Distanz Rad fahren

Kontrolle Zubehör

**Bitte überprüfen Sie beim Empfang des Rades,
ob alles Zubehör vorhanden ist.**

- ▶ Die Utopia Velo Dokumententasche mit diesem Service Heft.
- ▶ Das Utopia Velo Bordwerkzeug
- ▶ Flickzeug
- ▶ Pumpe mit Befestigung für Flaschenhalterösen
- ▶ Klingel
- ▶ Zwei Ersatzspeichen für Ihr Hinterrad.
- ▶ Je ein Nabenzugring für Vorder- und Hinterrad.
- ▶ Eine Sprühflasche zum Einwachsen Ihres Rades.
- ▶ Eine getrennte Bedienungsanleitung wenn Ihr Rad mit dem Utopia Silent-Antrieb ausgerüstet ist.
- ▶ Spezielle Bedienungsanleitungen für einzelne Fahrrad-Komponenten wie Schaltung, Bremsen, Dynamo, Federstütze.
- ▶ Der Montagebogen Ihres Rades mit den gewünschten Änderungen zur Grundausrüstung sowie Rahmennummer und Messwerten.
- ▶ Informationen zur Fahrrad-Versicherung.

▼ Rahmennummer

Sie befindet sich zusammen mit Angabe der Rahmenhöhe auf dem Aufkleber auf der Rückseite des Sitzrohrs und ist unter Klarlack gut geschützt.



Bitte überprüfen Sie das Zubehör auf **Vollständigkeit**.

Falls etwas fehlen sollte, gleich nachfragen. Es könnte in der Werkstatt verlegt oder beim Transport verloren gegangen sein.

Bei Reklamation innerhalb von 2 Wochen nach Übergabe liefern wir kostenlos, danach müssen die Teile berechnet werden.



Allgemeine Tipps

Anbringen Ihrer Klingel

Die Klingel wird nicht montiert, sie liegt in der Zubehör-Tüte, damit sie beim Transport nicht beschädigt wird. Bitte so am Lenker befestigen, dass Sie den Hebel mit einem Finger erreichen können, ohne den Griff loszulassen. Die Klingel soll auch nur leicht angeschraubt werden, damit sie bei Umfallen des Rades ausweichen kann. Man kann sie also mit einem festen Handgriff drehen.



Luftpumpe und Werkzeug

Topeak-Luftpumpe und das Kombi-Werkzeug sind gedacht als Hilfe für unterwegs. Sie ersetzen keine eingerichtete Werkstatt. Im Haus empfehlen wir zum regelmäßigen Pumpen eine Standpumpe mit Messuhr oder einen Kompressor. Die 28" Räder haben Auto-Ventile, man kann sie daher auch gut an der Tankstelle aufpumpen.

Anbringen Ihrer Fahrradpumpe

Jede Topeak Pumpe wird mit einem Halter geliefert.

- ▶ Der Topeak-Halter wird an die Flaschenhalter-Ösen geschraubt. Er passt unter Ihren Trinkflaschenhalter und stört nicht. Die Pumpe steht dann seitlich neben dem Rahmenrohr.
- ▶ Diese Art der Halterung passt aber nicht an jedes Modell. Sie kann bei einigen Rädern den Durchstieg behindern.
- ▶ Eine andere Möglichkeit, die einfach und vor allem absolut diebstahlsicher ist: Stecken Sie die Pumpe mit Flickzeug usw. in Ihre (Pack-)Tasche. Da kann sie nicht beschädigt oder gestohlen werden.



Gutschein für Erstinspektion

*Versäumen Sie nicht die kostenlose Erstinspektion.
Sie dient Ihrer Sicherheit und einem langen Leben Ihres neuen Rades.*

*Mit diesem Gutschein „bezahlen“ Sie die Erstinspektion bei Ihrem Händler.
Bitte geben Sie ihm den Gutschein gleich mit dem Rad.*

*Das Ausfüllen und Absenden an Utopia Velo erledigt Ihr Händler.
Dieser Gutschein gilt nur für Neuräder,
nicht für Vorführ- oder Gebrauchträder.*

Gutschein für Erstinspektion

Die Erstinspektion muss spätestens nach 200km oder maximal 3 Monate nach Übergabe des neuen Rades durchgeführt werden.



Erstinspektion am Modell:

Bitte alle Punkte kontrollieren und abhaken, wenn geprüft

- Steuerlager und Speedlifter (wenn vorhanden)**
- Lenkung fester Sitz**
- Lenker, Vorbau und Sattelstütze auf Beschädigungen prüfen**
- Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe**
- Laufräder**, Rundlauf und Spannung mit Werkseinstellung vergleichen
- Funktion von Schaltung und Schaltzügen**
- Funktion der Bremsen/Bremsbeläge**
- Dynamo Funktion und Sitz**
- Lichtkabel und Lampen Funktion**
- Pedale fester Sitz**
- Sattel und Sattelstütze fester Sitz**
- Kette, Zahnkranz, Kettenblatt korrekte Funktion**
- Kettenschutz**
- Kettenspannung (mindestens 1cm Spiel)**
- Schutzbleche und Gepäckträger fest**
- Reifen Luftdruck _____ bar**
- Alle Schraubverbindungen fest**
- Sichtprüfung auf Stauchung/
Riss an Rahmen und Gabel**
- Lack Sichtprüfung an Gabel und Rahmen**

Bemerkung

Diese Inspektion ist für Sie kostenlos, wenn

- die km/Zeitvorgabe eingehalten wurde,
- sie bei einem Utopia Vertragshändler gegen Vorlage dieses Gutscheins gemacht wird.
- Ist kein Vertragshändler in Ihrer Nähe, kann die Inspektion auch bei einem Fahrradhändler mit anerkannter Werkstatt durchgeführt werden.
- Sobald der Händler uns den Gutschein ausgefüllt sendet, wird die Inspektion von uns vergütet.

Einfahrzeit und Erstinspektion

In der Einfahrzeit können sich Züge dehnen, Schrauben oder Lager lockern. Schaltung und Bremsen verlieren ihre präzise Einstellung, die Speichen ihre gleichmäßige Spannung.

Damit daraus keine Defekte am Rad entstehen, muss Ihr neues Fahrrad zur Erstinspektion.

Garantie und Erstinspektion

Der Nachweis der fristgerechten Erstinspektion ist die Grundlage für die Garantie-Leistungen von **Utopia Velo**.

Kundenname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Modell _____

Schaltung _____

Rahmennummer _____

Kilometerstand _____ Datum _____

Händler Stempel und Unterschrift:



Sicherheits - Registrierung

*Registrieren Sie Ihr Fahrrad bei Utopia Velo
Die Vorteile sind vielfältig*

*Sie erhalten
Informationen zu Ihrem Rad
Beratung per Mail und Telefon
Ersatzteile direkt von Utopia
Ersatzteilversorgung weltweit.*

*Wir senden Ihnen auch gerne
Information zu Upgrades wie
Zweiter Frühling,
Rahmenumbau
Nachrüstung mit Elektroantrieb,
wenn Sie uns Ihre E-Mail Adresse mitteilen.*

Sicherheits-Registrierung

*Bitte senden/faxen an
Utopia Velo Fax 0681-9703611*

*oder online registrieren unter
<http://ssl.utopia-fahrrad.de/Registrieren.a4d>*



Sicherheits-Registrierung

Sie gewinnen Sicherheit und Service, wenn Sie Ihr Fahrrad registrieren lassen.

- ▶ Sie werden bei Problemen per Telefon oder E-Mail sofort beraten, da wir das Fahrrad gleich zuordnen können.
- ▶ Wir senden Ihnen Ersatzteile direkt zum Urlaubsort, die Abrechnung erfolgt dann über die bekannte Heimatadresse und Bankverbindung.
- ▶ Wir informieren Sie über Neuheiten, Upgrade-Aktionen, Ausstellungen, Messen usw an Ihre E-Mail Adresse.
- ▶ Günstige Angebote wie die Aktion „Zweiter Frühling“ oder das Rahmen-/Elektro-Upgrade sind nur für registrierte Kunden möglich.
- ▶ Im Garantiefall brauchen Sie keinen Kaufnachweis, sondern nur die Inspektions-Nachweise vorzulegen.
- ▶ Neuer Service: Sie erhalten durch die Registrierung

eine Kundennummer, mit der Ihr Rad verlinkt ist.

- ▶ Mit dieser können Sie sich - sobald die Programmierung fertig ist - dann im *Utopia Velo* Shop einloggen und online bestellen oder Ihr Rad und Ihre früheren Bestellungen sehen.
- ▶ **Ihre Adresse wird nicht weitergegeben.**
- ▶ Dieser Service ist kostenlos.

Sicherheits-Plus-Registrierung

Zusätzlich zur kostenlosen Registrierung bietet Ihnen *Utopia Velo* mit der „Plus-Registrierung“ einen weiteren Service.

- ▶ Sie bekommen fünf Jahre lang kostenlos den aktuellen RadRatgeber mit Preisliste.
- ▶ Wir senden Ihnen jährlich einen Gutschein für kostenlosen Eintritt zu einer großen, interessanten Fahrradmesse in Ihrer Nähe.

Ich möchte mein Utopia-Rad bei Utopia Velo registrieren

- Kostenlose Sicherheits-Registrierung
 Sicherheits-Plus-Registrierung für 48,-€

Ihre persönlichen Daten

Name _____

E-Mail _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Tel. _____ Fax _____

Nur ausfüllen bei „Plus-Registrierung“

- Ich habe einen Scheck über 48€ gesendet.
 Buchen Sie 48€ von meinem Konto ab.

Konto Nr. _____

BLZ _____ Bank _____

Preisänderung vorbehalten.

Ihr Fahrrad

Modell _____ Rahmenhöhe _____

Schaltung _____

Nachträgl. Änderungen: _____

Kaufdatum _____ Rahmen-Nr. _____

Ihr Händler _____

Datenschutz

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben!

- Ich möchte keine E-Mails zu Updates und Messen bekommen.

Datum _____ Unterschrift _____

Bemerkung _____



Kurz-Check

Sicherheitshinweis

In Ihrem eigenen Interesse (und entsprechend der StVZO) sollten Sie vor jeder Fahrt prüfen, ob alle für Ihre Sicherheit wichtigen Funktionen in Ordnung sind.

Sitzen Laufräder und Schrauben fest?

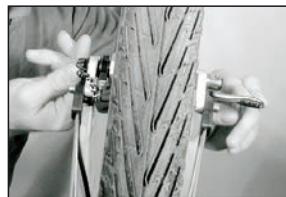
- ▶ Die Befestigung der Räder kontrollieren.
- ▶ Ist die Rücktritt-Schelle angezogen?
- ▶ Schütteln Sie Ihr Rad. Sie spüren (hören) dann, ob etwas locker ist. NIE mit lockeren Schrauben fahren.

Höhe der Sattelstütze

Die Sattelstütze soll nicht weiter als 14cm herausstehen. Unsere Markierung für maximale Auszugshöhe ist bei 16cm. Das Fahrverhalten wird sonst instabil und es besteht Bruchgefahr.

▼ Achsbefestigung

Ist der Schnellspannhebel am Vorderrad gut geschlossen bzw. sind die Achsschrauben fest angezogen.



Bremstest

Ziehen Sie im Stand die Bremsen fest an und versuchen dann, das Rad nach vorne zu schieben. Wenn die Bremsen richtig greifen, spüren Sie einen deutlichen Widerstand.

▼ Sattelstütze

Die Sattelstütze soll nur 14cm (maximal 16cm) aus dem Rahmen herausstehen. Der Abstand wird von Oberkante Sitzrohr bis Unterkante Sattelstrebe gemessen.

Brennt Ihr Vorder- und Rücklicht?

Testen Sie durch kräftiges Drehen am Laufrad bei eingeschaltetem Dynamo, ob Vorder- und Rücklicht brennen.

Sind Lenker und Sattel richtig fest?

Durch Belastung dieser Teile im Stand können Sie feststellen, ob Lenker und Sattel gut gesichert sind.

Ist genügend Luft im Reifen?

Prüfen Sie den Druck mit dem kleinen Luftdruckprüfer, den wir immer mitliefern.



Ist eine Scherbe im Reifen?

Kontrollieren Sie die Reifenoberfläche auf tiefe Einschnitte und Splitter. Wenn im Reifen zu viele Einschnitte sind, sollte man besser den Reifen austauschen.

▼ Langsam starten

Fahren Sie die ersten Meter langsam, schalten Sie mehrere Gänge durch und bremsen Sie kurz. So vergewissern Sie sich, dass Schaltung und Antrieb und Bremsen funktionieren.

Spüren Sie Vibrationen im Fahrbetrieb?

Wenn Ihr Rad vibriert, kann das viele Gründe haben. Fahren Sie vielleicht mit zu hohem Gepäck, zu großer Geschwindigkeit, lockeren Speichen oder freihändig? Bitte auch prüfen, ob die Achsmuttern fest angezogen sind.

▼ Lenker

Einkaufstaschen und Tüten dürfen nie (wirklich nie) am Lenker hängend transportiert werden.

Riss oder Stauchung im Rahmen?

Bitte regelmäßig Rahmen und Gabel auf Risse oder Stauchung kontrollieren. Beim Putzen geht das ganz nebenbei.

Was tun bei Fehlern oder Defekten?

Wenn Sie bei diesen routinemäßigen Kontrollen vor der Fahrt Fehler finden, dann sollten Sie sich sofort mit Ihrem Händler in Verbindung setzen.

Änderungen am Rad

Vorbemerkung

Utopia Velo Räder sind seit 2008 GS-geprüft.

Bei Änderungen der Ausstattung des Rades mit Teilen, die von der Utopia Velo Ausstattung (wie im Radratgeber beschrieben) abweichen, erlischt das GS-Zeichen und die Garantie kann auch entfallen.

▼ Lenkergriffe

Wird beim Austausch von Lenkerarmaturen der Comfort Gummigriff abgezogen, darf dieser nicht wieder verwendet werden und muss durch einen neuen ersetzt werden. Lockere Griffe können abruptschen und einen Sturz verursachen - trotz der Lenkerendstopfen.

▼ Keine Metallschellen

Am Alu-Lenker dürfen keine Schellen aus Metall (Klingel, Rückspiegel) befestigt werden, die sich in das Lenkermaterial drücken können. Durch die Kerbwirkung kommt es bei Alu zu Langzeitbrüchen.

▼ Wichtig

Eine neue Hinterradnabe muss immer spannungsfrei im Ausfallende sitzen. Das Innenlager muss bei Bedarf der neuen Kettenlinie angepasst werden.

Werden andere Komponenten, als von uns vorgesehen, oder zusätzliches Zubehör, das die Betriebsicherheit des Rades beeinträchtigt, an ein *Utopia Velo* Fahrrad montiert, sind Ersatz- Und Garantieansprüche ausgeschlossen. In diesen Fällen haften Sie oder derjenige, der diese Teile angebracht hat.

Betriebssicherheit bei folgenden Bauteilen

- Gabel
- Vorbau und Lenker
- Sattelstütze
- Federung
- Bereifung
- Felgen
- Lager und Kurbeln
- Bremsen
- Schaltung und Übersetzung
- Gepäckträger

Hier dürfen nur Original-Bauteile - wie von *Utopia Velo* für Räder dieses Baujahrs vorgesehen - eingebaut werden.

Beispiele:

- Vorbau und Lenker sind eine geprüfte Einheit. Wird ein Teil davon durch ein anderes Fabrikat ersetzt, erlischt die Garantie für das verbleibende Bauteil.
- Die maximale Vorbaulänge bei *Utopia Velo* ist 120mm.
- Reifenbreite und Größe dürfen nicht anders gewählt werden, als für das jeweilige Modell von uns im Katalog angegeben.
- Die Kurbellänge darf nicht größer sein als von uns montiert (Standard 170mm). Nur so wird die wichtige Mindestanforderung für Bodenfreiheit eingehalten.
- Bei Bremsen dürfen nur die Original Magura Bremsbeläge verwendet und bei Vorderrad-Scheibenbremsen nur die 160mm Scheibe (nicht größer) montiert werden. (siehe S.12 Bremsbeläge)
- Die Übersetzung der verwendeten Schaltungen darf sich nur in der Bandbreite der von uns im RadRatgeber für die Schaltungen angegebenen Optionen bewegen. Bei noch leichteren Übersetzungen besteht Gefahr eines Getriebebruches und die Garantie des Schaltungshersteller geht verloren.
- Wenn eine andere Schaltung (Hinterradnabe) eingebaut wird, muss der Hinterbau in einer Fachwerkstatt korrekt auf das neue Einbaumaß ausgerichtet werden.
- Gepäckträger, Fahrradanhänger, Einkaufstaschen oder Körbe dürfen nie an Sattelstütze oder an Vorbau und Lenker befestigt werden.
- Die Lenkertaschen und/oder Kartenhalter müssen sicher befestigt sein und dürfen nur geringes Gewicht haben. Lenkung und Fahrverhalten des Rades werden sonst negativ beeinflusst.

Verschleißteile

Bauteile aus Aluminium

Lenker und Sattelstütze sind Bauteile, die für Ihre Sicherheit wichtig sind. Ein Bruch während der Fahrt kann zum Sturz und zu Verletzungen führen. Wir empfehlen, diese Aluminium-Bauteile alle 2-3 Jahre auszutauschen - nach einem Sturz am besten sofort.

Die von *Utopia Velo* montierten Sattelstützen und Lenker haben zwar alle den DINplus Test bestanden und sind GS-geprüft. Trotzdem bleibt Aluminium als Werkstoff anfällig für Brüche und sollte nach 2-3 Jahren zu Ihrer Sicherheit ausgetauscht werden.

Gefederte Sattelstütze

Die von uns angebotenen Airwings Federsattelstützen sind trotz ihrer hohen Festigkeit auch Verschleißteile, die (ähnlich wie Stoßdämpfer am Auto) mit der Zeit Spiel bekommen und ausgetauscht werden müssen. Airwings gibt auf die Sattelstütze drei Jahre Garantie. Bitte beachten: Von Hand kann man immer leichtes Spiel an der langen Sattelnase spüren. Erst wenn man das Spiel beim Fahren spürt und die Bewegung mehr als 1cm beträgt, ist es Zeit zum Austausch. Unsere Empfehlung: Nach 5 Jahren tauschen.

Fahrradkette, Ritzel, Kettenblätter

Die beweglichen Teile der Schaltung wie Kette, Ritzel, Kettenblätter und Schaltungsrollen unterliegen starkem Verschleiß. Durch regelmäßiges Reinigen und Schmieren kann die Lebensdauer zwar verlängert werden, ein Austausch ist jedoch beim Erreichen der Verschleißgrenze erforderlich. Die Lebensdauer ist von der Pflege und Wartung und der Nutzung des Fahrrades (Fahrleistung, Regenfahrten, Schmutz, Salz, etc) abhängig. Auch falsche Pflegemittel verkürzen sie. (siehe auch unter Kapitel Pflegemittel).

- ▶ Erfahrungsgemäß müssen die Kette und die bei einer Ketten-schaltung meistgefährten Kettenräder (Ritzel) auch bei guter Pflege nach ca. 2000 - 3000km ausgetauscht werden.
- ▶ Bei Nabenschaltungen muss der Ritzel-Austausch in der Regel nach rund 6000 bis 8000km erfolgen.
- ▶ Bei häufigem Anfahren in schweren Gängen wird die Lebensdauer der Zahnräder sehr stark verkürzt. Sehr große oder schwere Menschen können erhebliche Kräfte beim Beschleunigen oder am Berg in die Kette einleiten, das erhöht den Verschleiß.
- ▶ Hat Ihr *Utopia Velo* Rad einen Country Kettenschutz, werden Kette und Ritzel wesentlich länger halten.

Schaltungs- und Bremszüge

Schaltzüge müssen regelmäßig gewartet und eventuell ausgetauscht werden. Dies kann wichtig sein, wenn das Fahrrad oft im Freien abgestellt wird und den Witterungseinflüssen ausgesetzt ist.

Vorbemerkung

Utopia Velo Fahrräder sind robust und wartungsarm, aber nicht verschleiß- und wartungsfrei! Ihr neues Fahrrad hat funktionsbedingt einige Verschleißteile, die regelmäßig ausgetauscht werden müssen. Die Wichtigsten haben wir hier zusammengestellt. Sie sparen sich Unannehmlichkeiten und üble Überraschungen auf Reisen, wenn Sie diese Teile bei der Jahresinspektion kontrollieren lassen und frühzeitig austauschen.

▼ Alu-Lenker leben kürzer

Wenn Sie an Ihrem Utopia Rad einen Aluminium-Lenker gewählt haben, soll dieser nach 2-3 Jahren gegen einen neuen ausgetauscht werden. Bei einer längeren Benutzung besteht Bruchgefahr. Bitte beachten: Alu bricht ohne Vorwarnung durch sichtbaren Anriss!

▼ Alu-Sattelstützen

Ist Ihr Rad mit der Aluminium Patent-Sattelstütze ausgestattet, sollte diese auch nach 2-3 Jahren ausgetauscht werden.

Stützen mit Federung

Die Airwings Federstütze kann 5 Jahre benutzt werden und sollte dann getauscht werden. So wie auch Federgabeln nach 5 Jahren getauscht werden sollen.

▼ Kette und Zahnkranz

Wenn Sie einen abgefahrenen Zahnkranz austauschen, muss auch die Kette gewechselt werden.

▼ Schaltzug-Vereisung

Schaltzüge können bei Minus-Temperaturen einfrieren. Dafür gibt es im Handel vorbeugende Sprays.

Bremsbeläge

Die Bremsbeläge bei Felgen-, und Scheibenbremsen unterliegen funktionsbedingtem Verschleiß. Dieser ist von der Nutzungsdauer des Fahrrades und von Ihrem Fahrstil abhängig.

Bei Fahrten in bergigem Gelände und/oder bei sportlichem Fahrstil kann der Austausch der Bremsbeläge in kurzen Abständen notwendig sein. Kontrollieren Sie regelmäßig den Verschleißzustand der Beläge und lassen Sie diese von einem Fachhändler austauschen.

Die **Bremsleitung** der Hydraulikbremse verschleißt so gut wie nie.

Die Felgen

Durch das Zusammenwirken von Felgenbremse und Felge ist nicht nur der Bremsbelag, sondern auch die Felge dem Verschleiß ausgesetzt. Aus diesem Grund sollte die Felge in regelmäßigen Abständen, z.B. beim Aufpumpen des Reifens, auf ihren Verschleißzustand überprüft werden. Das Auftreten von feinen Rissen an den Nippellochern oder Verformung am Felgenhorn/Felgenflanze bei Erhöhung des Luftdrucks deuten auf erhöhten Verschleiß hin. Alle *Utopia Velo* Felgen haben die Safetyline als Verschleißindikator, daran können sie einfach den Verschleißzustand der Felge feststellen. Auch ohne Felgenbremsen unterliegen die Felgen einem natürlichen Verschleiß. Diesen können Sie durch Ihre Fahrweise beeinflussen. Das Fahren mit zu geringem Luftdruck, zu heftiges und schnelles Überfahren von Unebenheiten, Bordsteinkanten, Schlaglöchern usw. können Höhenschläge verursachen und damit den Verschleiß Ihrer Felgen beschleunigen.

Speichen

Die Speichen halten bei einem Utopia Rad in der Regel sehr lange - aber nur, wenn sie regelmäßig kontrolliert werden. Die Kontrollintervalle sind:

- ▶ Bei durchschnittlicher Belastung einmal im Jahr bei der Inspektion.
- ▶ Bei hoher Belastung,/ Kilometerleistung soll die Speichenspannung mindestens zweimal im Jahr kontrolliert werden, anfangs alle 500 km.
- ▶ Vor der großen Urlaubstour empfiehlt sich immer eine Kontrolle. Sie sehen auf dem beigelegten Montagebogen die Messwerte Ihrer Laufräder. Bei den Inspektionen soll dies die Grundlage für die Werkstatt sein, um die Veränderung festzustellen und die (bei Utopia sehr) hohe Spannung der Speichen wieder herzustellen.

▼ Den Sattel schonen

Heute haben (fast) alle Sättel Alu-Streben und ein Alu-Gestell. Das reduziert das Gewicht, verringert aber auch die Lebensdauer.

Bitte drei Dinge beachten:

1. Heben Sie Ihr Rad nicht am Sattel hoch. Sonst löst sich die Decke ab.
2. Stellen Sie Ihren Sattel nie zu hoch ein. Das überlebt er nicht lange.
3. Stellen Sie Ihren Sattel nicht zu weit nach hinten, vor allem nicht bei hohem Körpergewicht oder -länge.

Optimal ist immer die Mittelstellung.

Sind die Alu Streben verbogen, dann sollten Sie Ihren Sattel möglichst schnell austauschen.

Sattel

Ein Sattel kann sehr lange halten. In der Praxis kommt es aber durch falschen Gebrauch vorzeitig zu Beschädigungen.

- ▶ Das Fahrrad wird am Sattel hochgehoben. Das verkraften Sättel nicht lange, besonders wenn noch Gepäck auf dem Träger ist.
- ▶ Ist der Sattel zu hoch eingestellt, rutscht das Gesäß immer von rechts nach links. Dadurch wird das Sattelgestell verformt.
- ▶ Wenn Sie höheres Körpergewicht (über 90kg) auf die Waage bringen oder den Sattel sehr weit nach hinten stellen, ist die Hebelwirkung groß und es besteht schnell die Gefahr der Überbeanspruchung.

Ihre Reifen

Auch die besten Fahrradreifen halten nicht ewig. Der Verschleiß ist jedoch abhängig von der Nutzung des Rades und kann vom Fahrer erheblich beeinflusst werden. Scharfes Bremsen mit Blockieren des Reifens reduziert die Lebensdauer beträchtlich. Ebenso zu geringer Luftdruck. Bitte regelmäßig den Luftdruck kontrollieren und auf den in der Tabelle (S.27) angegebenen Luftdruck-Wert aufpumpen.

Ständer

Der Hinterbauständer mit seinem speziellen Ständerfuß unterliegt einem natürlichen Verschleiß.

- ▶ Der Ständer kann sich durch Überlastung verformen, dann bitte gleich austauschen.
- ▶ Durch Reinigen und Wachsen kann man den unschönen Salzfraß am Aluminium verhindern.

▼ Ständerfuß

Wenn der Kunststoff-Ständerfuß sich gelöst hat, einfach wieder von Hand auf den Ständer schieben.

Lenkergriffe

Auch Griffgummis altern. Wenn ein Griff nicht mehr fest am Lenker sitzt, sollten Sie ihn austauschen. Achten Sie bitte immer darauf, dass Ihre Griffe fest mit dem Lenker verbunden sind. *Utopia Velo* befestigt aus Sicherheitsgründen die Comfort Gummigriffe immer mit geschraubten Lenkerstopfen, damit sie nicht vom Lenker abrutschen können. Kontrollieren Sie bitte regelmäßig, ob die kleinen Kreuzschlitz-Schrauben noch fest angezogen sind.

Schmutzfänger am Schutzblech

Sie schützen Ihre Schuhe vor Spritzern. Da unsere Schmutzlappen aus dünnem Material sind und weit überstehen, sind sie ein Verschleißteil. Die stabilen Lappen (z.B. aus Leder) halten zwar viel länger - sie können aber durch ihr Gewicht das Schutzblech verziehen und sind eher für Stahlschutzbleche geeignet. Bei Berührung mit Stufen oder Bordsteinkanten geben sie die Stöße auch direkt an das Schutzblech weiter. Dies führt dann sehr schnell zu Rissen und Brüchen in unseren leichten SKS Chromo Schutzblechen. Daher raten wir von den kräftigen Schmutzlappen ab.

Farbe

Auch der Lack gehört zu den „Verschleißteilen“. Durch aggressiven Straßendreck, Salze und „Steinschlag“ (Granulat) wird die Oberfläche des Lacks beschädigt. Durch die kleinen Löcher sickern dann die Salze ein, das erzeugt nach einiger Zeit Rostbildung unter dem Lack.

- ▶ Regelmäßige Reinigung und Wachsen, besonders an den Kanten (der Muffen), verlängert die Lebensdauer.
- ▶ Schnelles Nachlackieren der beschädigten Lackflächen schützt den Rahmen: Einfach mit Klarlack aus der Sprühflasche verschließen.
- ▶ Regelmäßiges Einwachsen des Rahmens schützt den Lack, hält ihn frisch, flexibel und vereinfacht die Reinigung.
Besonders wichtig vor und nach der Herbst/Winter Saison!
- ▶ Utopia liefert Ihnen als freundlichen Hinweis eine Dose Sprühwachs mit jedem neuen Fahrrad. Damit Ihr Rad lange Zeit schön bleibt.

Zur Ausbesserung des Lacks empfehlen wir Klarlack oder eine kleine Sprüh-dose mit der entsprechenden RAL-Nummer zu kaufen (siehe RadRatgeber).

Vor der ersten Fahrt lesen

Einfahrzeit und Erstinspektion

- In der Einfahrzeit können sich Schraubenverbindungen lockern.
- Schaltung und Bremsen ihre präzise Einstellung verlieren,
- andere Komponenten sich durch Belastung verändern.

Daher muss Ihr neues Fahrrad nach 200km oder - bei geringerer Laufleistung - nach 3 Monaten zur Erstinspektion.

Vorbemerkung:

Die Räder von Utopia Velo sind sehr robust, sie sind aber nicht für jeden Einsatz oder Fahrstil geeignet. Bitte beachten Sie folgende Hinweise, sie sind für Ihre Sicherheit und eine lange Lebensdauer Ihres schönen Rades äußerst wichtig.

Die fristgerecht bescheinigte Erstinspektion ist unsere Voraussetzung für Garantieleistungen.

Die Erstinspektion ist durch den beiliegenden Gutschein für Sie kostenlos - sofern die km/Zeitvorgabe eingehalten wurde und der Händler den Gutschein ausgefüllt an uns sendet.

Wir empfehlen: Lassen Sie die Erstinspektion bei einem *Utopia Velo* Vertragshändler durchführen. Es geht aber auch bei anderen Händlern mit anerkannter Werkstatt (wie z.B. Rohloff Service Partner). Wir senden diesem Händler dann gerne unsere Anleitung zur Erstinspektion zu.

Die richtige Sattelstützhöhe

Die Sattelstütze soll nur 14cm - maximal 16cm herausstehen.

Dieser Bereich ist nur zur Fein-Anpassung gedacht. Eine zu kleine Rahmenhöhe darf damit nie (!) ausgeglichen werden.

- Unsere Sattelstützen haben alle eine Markierung für die maximale Auszugshöhe (unabhängig von der Länge der Stütze), damit die Stütze nicht weiter als höchstens 16cm herausgezogen wird.
- Bis zu dieser Markierung muss der Schaft mindestens im Rahmenrohr stecken. Wenn die Stütze weiter herausgezogen wird, verändern sich Fahrverhalten und Tragfähigkeit Ihres Rades. Die Proportionen stimmen nicht mehr, der Schwerpunkt wird zu hoch und zu weit nach hinten verlagert. Da das Sattelrohr nach hinten geneigt ist, nähert sich der zu weit herausgezogene Sattel der Hinterradachse, was das Hinterrad übermäßig belastet. Hier droht Speichenbruch.
Je nach Modell kann sogar das Sattelrohr abknicken und brechen.

Achtung: Räder mit Durchstieg werden instabil. Es ist gefährlich, wenn Sie mit Gepäck fahren und das Rad dann schlingert.

▼ Wichtig

Unsere Faustregel:

Je kräftiger Sie Ihr Rad belasten, um so häufiger sollten Sie es überprüfen lassen. Ohne Erstinspektion verfällt der Garantieanspruch für entsprechende Schäden.

▼ Einfahrzeit

Während der Einfahrzeit nicht voll belasten und eher verhalten fahren. Auf gar keinen Fall mit Ihrem neuen Rad gleich zur großen Urlaubstour starten.

Wir warnen ausdrücklich davor und können keine Garantie leisten, falls Ihnen dadurch Schäden entstehen.

Fahrradhelme

Die Fahrräder von *Utopia Velo* werden ohne Fahrradhelm ausgeliefert, da dieser ja optimal zu Ihnen passen muss.

Wir empfehlen Ihnen, sich im Fachgeschäft beraten zu lassen.

Haftungsausschluss

Wir haften nicht, wenn Sie Ihr Fahrrad unsachgemäß verwenden, z.B. für Rennen, Sprünge, Treppenfahrten und ähnliche Aktivitäten; Auch nicht für Schäden aufgrund von Unfällen, späteren Montagefehlern oder unzulässigen Veränderungen an der ursprünglichen Fahrradausstattung.

Zulässiges Gesamtgewicht Ihres Rades

Ihr Fahrrad darf nicht stärker belastet werden, als es das zulässige Gesamtgewicht eines jeden Modells vorgibt.

Das zulässige Gesamtgewicht umfasst das Gewicht

- des Fahrers/der Fahrerin
- das Eigengewicht des Rades
- der Gepäckstücke vorne und hinten, auch der Getränkeflaschen
- sowie des beladenen Fahrradanhängers (wichtig beim Bremsen!).

Ein durchschnittliches Trekkingrad wiegt 16-18kg, der Fahrer zwischen 60 und 120kg, die Zuladung für Einkauf oder Reise 20 - 40kg.

Das kann sich dann schnell auf bis zu 180kg addieren.

Das leichte Fahrrad muss demnach das 5- bis 10-fache seines Eigengewichtes tragen. Beim Auto oder Motorrad ist das Verhältnis umgekehrt!

Wenn Sie das zulässige Gesamtgewicht des Rades und bestimmte Regeln für die Gepäckverteilung beachten, wird Ihr Fahrrad tatsächlich gut und gerne das Mehrfache seines Eigengewichtes tragen und Sie können das Fahrradfahren auch auf schwierigen Strecken genießen.



▼ Achtung!

Die Sattelstütze soll nur 14cm (max.16cm)

aus dem Rahmen herausstehen.

Abstand gemessen von Ende Rahmenrohr bis Unterkante Sattelstrebe.

Gepäck auf dem Fahrrad

Bei Gepäckmitnahme ist die Tragfähigkeit Ihres Gepäckträgers zu beachten, sie darf nicht überschritten werden. Die Gewichtsangaben setzen immer voraus, dass Sie das Gepäck korrekt am Träger befestigen.

- Optimal ist die Verteilung des Gepäcks in Taschen, die seitlich und möglichst tief eingehängt werden.
- Zur Fahrstabilität ist wichtig, dass das Gewicht des Gepäcks richtig verteilt wird: 1/3 beidseitig am Vorderrad und 2/3 am Hinterrad.
- Das Gepäck soll nahe der Achshöhe angebracht sein. Deshalb gibt es Reiserad-Träger, bei denen die Taschen tiefer eingehängt werden.
- Je tiefer der Schwerpunkt Ihres Gepäcks ist, um so besser und ruhiger ist das Fahrverhalten Ihres Rades.
- Gepäck, das über dem Träger aufgebaut oder im Rucksack verstaut ist, beeinflusst das Fahrverhalten negativ.
- In Lenkertasche und über den Träger soll nur geringes Gewicht.
- Bei aufrechter Sitzhaltung und mit Gepäck oben auf dem Träger oder in einem Korb, kann das Rad bei schneller Fahrt unsicher fahren und - in kritischen Situationen - unbereitschbar werden.
- Ihr Utopia Rad ist nicht zur Mitnahme einer zweiten Person geeignet - außer einem Kind im zugelassenen Kindersitz.

Umfallen des Rades

Ihr Rad kann, wenn es auf dem Hinterbaumständer abgestellt ist, eventuell durch Umschlagen des Lenkers umfallen. Dies kommt meistens vor, wenn am Lenker Gepäck befestigt ist (Korb, Lenkertasche) oder auf dem Vorderradträger Gepäck angebracht ist.

Sie können dem Umfallen vorbeugen:

- Gepäck nicht hoch laden, sondern seitlich in tiefgehängten Taschen.
- Am Lowrider immer einen Vorderradständer montieren, der das Rad abstützt.

Kindersitz am Fahrrad

Vorbemerkung: Sicherheit ist das Wichtigste beim Kindertransport.

Alle Untersuchungen haben ergeben, dass die Kinder in einem guten Anhänger besser geschützt sind als im Fahrradsitz.

▼ Kindersitz

Ein Kindersitz darf NIE an der

Sattelstütze oder am Lenker

(erhöhte Bruchgefahr beim

Alu-Lenker!) befestigt werden.

▼ Nur einen Sitz montieren

Es darf nur EIN Kindersitz am Fahrrad befestigt werden.

Wenn der Kindersitz am Gepäckträger befestigt wird, sollte dieser 30-40kg Tragfähigkeit haben.

Siehe Kapitel Tragfähigkeit.

▼ Kindersitz sichern

Kindersitze (ebenso wie auch Anhänger) müssen nach den gesetzlichen Bestimmungen immer zusätzlich mit einer Fangleine gesichert sein. Achten Sie bitte stets darauf, dass diese Leine nicht vergessen wird. Der Zeitaufwand lohnt sich.

- ▶ Bedenken Sie bitte, dass ein Kind auf dem Fahrrad immer das Fahr-, Lenk- und Bremsverhalten deutlich verändert.
- ▶ Die meisten Kindersitze werden mit Befestigung am Sattelrohr angeboten, das passt nicht bei jedem Modell oder Rahmenhöhe.
- ▶ Am Phoenix darf KEIN Kindersitz befestigt werden.

Fahrradanhänger

Die guten Kinder-/Reiserad-Anhänger werden am Hinterbau des Rades rahmenfest befestigt, da braucht es keine Warnhinweise von uns.

- ▶ Dafür empfehlen wir die Weber ER Kupplung mit dem Rohloff-Ausfallende-Adapter, der speziell für Utopia Räder entwickelt wurde. (Für andere Anhänger s.S. 34). Er entspricht der neuen Europäischen Norm, wonach der Anhänger bei Umfallen des Rades stehen bleiben muss.

Weitere Kupplungsbefestigungen

Für Transportanhänger gibt es inzwischen eine Fülle von verschiedenen Befestigungs-Systemen.

- ▶ Befestigung an der **Sattelschelle**. Veraltet, aber immer noch anzutreffen. Passt nur an London mit Sattelklemmmuffe und M8 Sattelklemmbolzen. Sie benötigen dazu einen längeren Bolzen, als wir ihn am London verwenden. Achtung: Es kann zur Verformung der Muffe kommen. Nicht empfehlenswert.
NIE an *Utopia Velo* Räder mit dem Alu-Sattelklemmring montieren.
- ▶ Befestigung an der **Sattelstütze**. Davon raten wir ausdrücklich ab.
Es besteht akute Bruchgefahr der Stütze.
- ▶ Befestigung direkt auf Achse der Hinterradnabe. Technisch bei unserem Ausfallende nicht möglich. Nicht empfehlenswert.
- ▶ Einspur-Anhänger Monoporter von Weber. Passt mit speziellem Kupplungsadapter an jedes Utopia Rad.
- ▶ Einspur-Anhänger mit direkter Achsbefestigung. Bei unserem verschiebbaren Ausfallende nur bedingt möglich.
- ▶ Befestigung des Kinder-Mitfahr-Rades, dem Trailer. Modelle, die an Sattelstütze, oberem Hinterbau oder am Gepäckträger befestigt werden, sind für *Utopia Velo* Räder nicht zulässig.
- ▶ Für hochwertige Trailer gibt es spezielle Gepäckträger, die meist an *Utopia Velo* Räder passen. Aber Achtung: Ihr Fachhändler muss die Schutzblechbefestigung und das Rücklicht anders anbringen.

Codierung Ihres Rades

Um Ihr wertvolles *Utopia Velo* Fahrrad gegen Diebstahl zu sichern und die Wiederbeschaffung zu vereinfachen, können Sie es im Geschäft, beim ADFC oder der Polizei mit einer persönlichen Nummernfolge codieren lassen. Diese Nummer wird bei der Polizei registriert. Dazu wird die Nummer in das Rahmenrohr gelasert und dann mit Klarlack überzogen. Wir werden häufig gefragt, ob diese Codierung Rahmenbruch verursachen kann oder gegen die *Utopia Velo* Garantie verstößt.

Unsere Antwort: *Utopia Velo* begrüßt diese Form der Registrierung von Fahrrädern - vorausgesetzt, die Codierung wird fachgerecht ausgeführt. Wir sehen dann keine Probleme. Die Codierung geht bei allen *Utopia* Modellen.

Dazu einige wichtige Hinweise:

- ▶ Die Fräusung soll bei Utopia Rädern am Sattelrohr im Bereich der Sattelstütze gemacht werden.
- ▶ Auf keinen Fall darf in das Steuerrohr, die Hinterbau- oder Mixte-Streben gefräst werden.

Achtung bei weiter Kleidung

Auf *Utopia Velo* Rädern sollen Sie mit jeder Kleidung fahren können, Sie brauchen keinen speziellen Fahrrad-Dress. Wir bitten Sie nur, die folgenden Hinweise zu beachten.

- ▶ Lange Mäntel und Röcke oder weite Hosen können durch Fahrtwind an Reifen, in die Speichen und/oder Kette geweht werden. Dann besteht die Gefahr, dass Ihr Antrieb plötzlich blockiert. Da hilft ein Mantelschoner am Hinterrad (im Fachhandel erhältlich).
- ▶ Weite Hosenbeine (mit Umschlag) können sich trotz Kettenenschutz verfangen und Ihr Fahrrad so unerwartet stoppen, dass Sie stürzen. Da helfen nur Klettbünder, Hosenklammern - oder der *Utopia Country-Kettenenschutz* mit seiner voll geschlossenen Bauweise.
- ▶ Helle Hosen können im Laufe der Zeit einen dunklen Abdruck von der Satteldecke bekommen, der auch durch Reinigen nicht mehr herausgeht. Da hilft ein Sattelschoner.

Nicht während der Fahrt aufspringen

Das früher übliche Aufsteigen beim Herrenrad (Anlauf mit Fuß auf einem Pedal, das andere Bein wird dann über den Sattel geschwungen) war zu den Zeiten, als es keine Schaltung gab, wohl sinnvoll. Heute, wo man sich das Pedal perfekt einstellen und mit leichtem Gang im Sitzen anfahren kann, ist es nur noch gefährlich. Es kann zu plötzlichen Brüchen von Kurbel, Pedal oder sogar zum Abrutschen der Lenkergriffe führen. Der Sturz ist dann vorprogrammiert. Zu Ihrer eigenen Sicherheit bitten wir Sie, vor dem Anfahren aufzusteigen und keine sportlich rasanten „Blitzstarts“ zu machen.

Nicht während der Fahrt abspringen

Aus Zeiten, als Rücktritts die einzige Bremse war, stammt immer noch der sogenannten „Damenabstieg“. Dabei steht man auf einem Pedal und muss bei langsamen Tempo abspringen. Dies belastet das Rad an Kurbel und Pedale übermäßig. Auch erhöht sich die Gefahr, am Rahmen oder mit der Kleidung hängen zu bleiben. Da bei *Utopia* Rädern hinten (auch bei Rücktritt) immer eine Felgenbremse ist, kann man bis zum völligen Stillstand sitzen bleiben und das Rad zum Stehen bringen. Das Rad mit einem Fuß abstützen und absteigen.

Ein Tourenrad ist kein Mountainbike

Ihr *Utopia Velo* Fahrrad hat aus gutem Grund ein tief gelegtes Tretlager, damit Sie beim Anhalten auf dem Sattel sitzenbleiben und sich gleichzeitig am Boden abstützen können.

Die Bodenfreiheit unter den Pedalen entspricht dem gesetzlichen vorgeschrieben Mindestabstand (bei 22° Schräglage keine Berührung). Fahren Sie zu nah an sehr hohe Randsteine, besteht jedoch die Gefahr, dass das Pedal die Bordsteinkante oder andere Begrenzungen berührt.

▼ Angepasstes Fahrverhalten

Utopia Velo empfiehlt Ihnen immer vorausschauendes Fahrverhalten. Damit werden Sie nicht unangenehm überrascht und Pannen, Stress und Ärger bleiben Ihnen erspart.

- ▶ Wurzeln und Baumstämme, die höher sind als 8cm dürfen nur langsam überfahren werden. Schieben wäre nicht verkehrt.
- ▶ Bei Schlaglöchern, Bordsteinkanten und Bodenwellen (auf verkehrsberuhigten Straßen) muss die Geschwindigkeit auf Schrittempo reduziert und beim Überfahren das Fahrrad entlastet werden.
- ▶ Das Fahrrad darf ausschließlich auf befestigten Wegen, Straßen, Fahrradwegen, Wald- oder Wirtschaftswegen benutzt werden.

▼ Keine Luftsprünge

Querfeldein oder über Treppen dürfen Sie nicht mit Ihrem ***Utopia Velo*** Fahrrad fahren. Hier ist Schieben angesagt. Für Sprünge ist es nicht gebaut.

Freihändig-Fahren

Wir garantieren bei keinem Rad, dass Freihändig-Fahren möglich ist. Zum einen ist es nach der StVO nicht erlaubt (mindestens eine Hand soll am Lenker sein), zum anderen gibt es eine Menge unterschiedlicher Gründe, warum es bei einem Rad nicht geht.

Vorab: Die Stabilität eines Rahmens zeigt sich **nicht** daran, ob man freihändig fahren kann. Auch die Spurgenauigkeit kann man daran nicht erkennen. Das geht exakter durch Vermessen des Rades.

Drei Beispiele zum Freihändig-Fahren:

- ▶ Ein Kunde reklamierte, dass sein Rad nach links ziehen würde. Es war aber genau in der Spur. Da vermaß der Händler das alte Rad des Kunden: Es hatte einen Spurversatz von rund 6cm. Daran kann man sich gewöhnen - und überträgt dann das alte Fahrgefühl auf das neue Rad.
- ▶ Manchmal sieht man, dass jemand beim Fahren seinen Pulli über den Kopf zieht. Das sieht zwar cool aus und spart - vielleicht - auch Zeit. Das Risiko, dabei zu stürzen, ist groß.
- ▶ Ein Kunde reklamierte, dass er mit beladenem Rucksack nicht freihändig bergab fahren kann. Dafür ist das Rad auch nicht gebaut (eigentlich kein Rad). Gepäck gehört möglichst tief ans Rad, der Schwerpunkt am besten auf Achshöhe.

Es gibt viele Gründe, warum Freihändig-Fahren nicht geht.

- ▶ Das eigene Gefühl zum Fahrrad ist wichtig, bei einem neuen Rad fehlt das manchmal noch.
- ▶ Bei hoch gelagertem Gepäck, (Korb, Kindersitz, Rucksack) geht es auf keinen Fall. Mit tiefem Gepäck (auf Achshöhe) und auf Vorderrad und Hinterrad seitlich gleichmäßig verteilt, ist es vielleicht möglich.
- ▶ Körperhaltung: Je nach Sitzhaltung und Körperanspannung wird Freihändig-Fahren schwierig. Ein Beispiel: Bei 50km/h bergab fängt das Rad leicht an zu vibrieren. Sobald die Armhaltung gestrafft wird (Ellenbogen anziehen), läuft das Rad sofort ganz ruhig.
- ▶ Breite Reifen laufen unrund, wenn sie nicht präzise im Felgenbett sitzen. Achtung beim Aufpumpen.
- ▶ Breite Reifen bieten mehr Windwiderstand, dies macht Freihändigfahren manchmal unmöglich.
- ▶ Fester Sitz von Vorderradachse, Steuersatz oder Lenkerhörnchen sind die nächsten Punkte, die man prüfen (lassen) sollte.
- ▶ Eine weich geschwungene Komfort-Gabel wie bei *Utopia Velo* nimmt stärker die Seitenkräfte auf (Vibrationen durch Unebenheiten) und neigt dann zum Pendeln - beim Freihändig-Fahren.
- ▶ Breite Schutzbleche wirken wie ein Windfang, das kann beim Freihändig-Fahren gefährlich werden.

- ▶ Der Nabendynamo erzeugt (durch Polfühligkeit) immer leichte Vibrationen, die er an Vorderrad und Gabel weiterleitet. Dies unterstützt Pendelbewegungen beim Freihändigfahren.
- ▶ Lange kräftige Bowdenzüge oder Bremsschläuche - die man beim Speedlifter zur Höhenverstellung braucht - können ebenfalls Pendelbewegungen erzeugen, wenn der Speedlifter eingefahren ist.

Zu der Frage, warum ein Fahrrad in Schwingungen kommt, ein (gekürztes) Zitat aus dem bekannten Fachbuch „Fahrradlexikon“ von Smolik und Etzel (BVA, 2. Auflage 2002).

„Je länger der Nachlauf, desto richtungsstabilier ist das Fahrverhalten bei hohen Geschwindigkeiten - umso höher freilich fallen auch die erforderlichen Lenkkräfte aus und umso schwieriger lässt sich ein Zweirad steuern (Lenkung wackelt) und freihändig fahren.“ - Alles klar?

- ▶ Fahren mit langem Radstand ist komfortabler und sicherer bei Fahrten mit Gepäck. So fährt Ihr Rad auch beladen gut aus einem tiefen Schlagloch heraus. Ein Rad mit kurzen Nachlauf (Rennrad) kann da zum Sturz tendieren.
- Longe Räder lassen sich aber schlechter freihändig fahren als kurze.

Das sind sicher noch nicht alle Gründe.

Aber das Prinzip ist hoffentlich klar geworden: Alles was gut für Komfort ist, macht das Freihändig-Fahren schwierig.

- ▶ Freihändig fahren kann man gut mit Rädern, an denen wenig dran ist: Schmale Reifen, keine Schutzbleche, kein Nabendynamo, kein Gepäckträger, Lenker tief mit kurzen Zügen, kurzer Radstand und steile Gabel. Erlaubt ist es dennoch nicht. Und: *Es geht immer nur so lange gut, bis unerwartet ein Hindernis auftaucht. Dann kann es tödlich sein.*

▼ Das Auto bremst schneller

Der Abstand zum voranfahrenden Fahrzeug muss Schrecksekunde und Bremsweg berücksichtigen. Ein Auto hat bei gleicher Geschwindigkeit einen um bis zu 40% kürzeren Bremsweg als Ihr Fahrrad!

Sicheres Bremsen

- ▶ Bitte machen Sie mit dem neuen Rad zuerst einige Bremsversuche abseits vom Straßenverkehr. Die neuen Bremsen könnten wesentlich „bissiger“ sein, als Sie es bisher gewohnt sind. Kontrollieren Sie bitte, ob Sie die Bremsgriffe bequem greifen können und dabei immer den Lenker gut im Griff haben. Wenn Sie hier unsicher sind oder Veränderungen an Einstellung und Erreichbarkeit wünschen, reden Sie bitte mit Ihrem Händler. Er richtet die Einstellung auf Ihre Bedürfnisse ein.
- ▶ Anfangs darf Ihre Bremse auf keinen Fall scharf (enger als 2mm zur Folge) eingestellt sein.
- ▶ Notbremsung: Die modernen Hydraulikbremsen ermöglichen sehr scharfes Bremsen. Dabei müssen Sie Ihr Rad gut unter Kontrolle haben.
- ▶ Wenn Sie den Bremsgriff fürs Vorderrad mit aller Kraft anziehen, besteht die Gefahr, dass das Vorderrad blockiert und Sie stürzen.
- ▶ Wollen Sie gerne flott fahren, sollten Sie scharfes Bremsen mit langsam steigender Geschwindigkeit trainieren. Fragen Sie hierzu Ihren Fachhändler oder wenden Sie sich an einen der Fahrradclubs.
- ▶ Durch mehrere harte Notbremsungen kann Ihr Rad beschädigt werden. Bei höherer Geschwindigkeit (Gefälle) und starker Gewichtsverlagerung (Anheben des Hinterrades) nach vorne kann

▼ „Windschattenfahren“

ist zwar wunderschön, aber auf öffentlichen Straßen nicht erlaubt.

▼ Richtiges Bremsen bergab

Dauerbremsung bei Bergabfahrten sollte man mit keiner Bremse machen, sondern immer in Intervallen bremsen („pumpen“). Sonst besteht die Gefahr der Überhitzung. Dies trifft auf alle Bremsen zu. Bei Felgenbremsen kann es als Folge von falscher Bremskraftdosierung oder zu langen Bremsintervallen durchgebremste Felgen geben. Meistens lösen sich aber erst die Bremsgummis auf.

die Gabel oder der Rahmen einen Schlag bekommen, ähnlich wie beim Aufprall. Überprüfen Sie daher vor der Weiterfahrt die Fahreigenschaften von Bremsen, Gabel und Rahmen.

- ▶ Hydraulische Felgen- und Scheibenbremsen wirken schon vor dem Druckpunkt. Man kann den Griff hier weicher zum Lenker durchziehen als bei Seilzugbremsen. Wenn Sie die Bremse zu „scharf“ einstellen, bringen Sie sich in Gefahr, dass die Laufräder blockieren und Sie das Rad nicht mehr unter Kontrolle haben.
- ▶ Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Geschwindigkeit den Straßenverhältnissen angepasst ist. Auf nassen Strecken ist der Bremsweg länger, die Griffigkeit der Reifen wird in Kurven geringer.
- ▶ Wenn Sie beide Bremsen gleichzeitig ziehen, dann bitte die Hinterrad-Bremse (rechts) anfangs kräftiger, erst danach die Vorderrad Bremse (links). Rechtshänder machen das meist automatisch so, Linkshänder bitte die Bremsen anders anschließen lassen. Damit behalten Sie die Lenkfähigkeit und vermindern die Gefahr, wegen blockierendem Vorderrad über den Lenker abzusteigen.
- ▶ Laub auf der Straße kann ebenso wie weiß markierte Bereiche (Zebrastreifen) das Fahrrad zum Rutschen bringen und so den Bremsweg verlängern. Vermeiden Sie das Bremsen auf den markierten Streifen.
- ▶ Öl auf der Felge lässt Ihre Bremse durchrutschen. Bitte daher Bremtest vor dem Fahrbeginn nie vergessen!
- ▶ Bei Strecken mit Gefälle ist der Bremsweg deutlich länger als in der Ebene.
- ▶ Mit Gepäck und/oder Fahrradanhänger ist der Bremsweg immer länger. Vorausschauende Fahrweise mit angepasster Geschwindigkeit ist dann besonders wichtig.
- ▶ Vorsicht beim Fahren mit Rucksack. Der Schwerpunkt wird nach oben verlagert. Bei harter Bremsung kann der Rucksack Sie über den Lenker ziehen.
- ▶ Bei langen Bergabfahrten sollten Sie in Intervallen bremsen (Pumpen). Unterbrechen Sie auch kurz mal die Fahrt, gönnen Sie sich und Ihren Bremsen eine Pause, genießen Sie die Aussicht.

▼ Bremsverstärkung

Als Option bieten wir BrakeBooster von Magura an.

Diese sollten Sie nur benutzen, wenn Sie Erfahrung mit kräftigen Bremsen haben. Die Bremskraft wird dadurch verstärkt, daher besteht Sturzgefahr für unerfahrene Fahrradfahrer.

Sie können die Magura BrakeBooster auch später nachrüsten (lassen).

Vorsicht bei Rücktrittbremse

Wenn Ihr Rad mit Rücktrittbremse ausgerüstet ist, sollten Sie bedenken, dass diese Bremse nur eingeschränkt funktionsfähig ist.

- ▶ Der Rücktritt ist nicht als Hauptbremse bei Bergabfahrten geeignet. Bei längerem Bremsen wird er heiß und kann blockieren. Gefährliche Stürze und Totalschäden des Rahmens können die Folge sein.
- ▶ Wenn Sie nur mit Rücktritt bremsen wollen, müssen Sie auf steilen Strecken Tempo und Fahrstil anpassen (langsam fahren!).
- ▶ Für Räder, die nur mit Rücktrittbremse gebremst werden, gilt folgende Begrenzung:
Bei Shimano 8-Gang und Sram 5-Gang Rücktritt dürfen Fahrer, Fahrrad und Gepäck/Anhänger zusammen nur maximal 130kg wiegen.
- ▶ Bei *Utopia Velo* haben Sie bei Rücktritt immer auch eine zusätzliche Felgenbremse am Hinterrad. Bei dem heute üblichen Verkehr und Fahrstil wäre es zu gefährlich, sich alleine auf den Rücktritt zu verlassen.

Wiegetritt

Wir empfehlen keinen Wiegetritt mit *Utopia Velo* Rädern.

Was bedeutet „Wiegetritt“?

Zum Spur oder zum kräftigen Beschleunigen bergauf wird das Fahrrad vornüber gebeugt im Stehen gefahren. Dabei wird unter Einsatz des gesamten Körpergewichts und zusätzlichem Armzug in die Pedale getreten und das Rad abwechselnd rechts/links in extreme Schräglage gebracht. Bei dieser kräftigen Bewegung werden Rahmen, Laufräder und Lenker verzogen. Speziell im Bereich der Gabelscheiden und des Tretlagers kommt es zur kräftigen, kurzzeitigen Verbiegungen. Das Material geht zwar sofort wieder in seine ursprüngliche Lage zurück, die Belastung ist aber vorhanden.

Die Rahmen und Gabel von *Utopia Velo* sind innerhalb der DINplus Norm darauf getestet und ohne Gepäck auch für diese Belastung geeignet. Trotzdem warnen wir davor.

Unsere Warnung vor dem Wiegetritt hat vier Gründe:

- ▶ Wiegetritt mit Gepäck belastet das Material noch stärker, denn das Rad muss nicht nur IHREN Bewegungen folgen, sondern auch noch hinten das Gepäck ständig hin und her schwenken. Rahmen, Gabel und Laufräder verwinden sich also doppelt, denn hinten regiert die Trägheit der Masse.
- ▶ Zum Wiegetritt gehören auf jeden Fall Click- oder Käfig-Pedale, bei denen der Schuh fest mit dem Pedal verbunden ist. *Utopia Velo* Räder werden aber immer mit Gummiblockpedalen ausgeliefert. Die Reibung vom Gummi am Schuh reicht je nach Schuh nicht aus, so dass Sie beim Wiegetritt vom Pedal abrutschen und schwer stürzen können. Dieses Risiko müssen wir - und sollten Sie - ausschließen.
- ▶ Bitte beachten: Verkürzte Lebensdauer! Beim echten Wiegetritt ist die Krafteinwirkung auf Gabel, Rahmen, Lenker und ebenso auf Bereifung und Laufräder erheblich stärker als bei Trekking-, Reise-Rädern üblich.
- ▶ Für den ambitionierten Fahrer ist klar, dass die Bauteile seines Rennrades meist weniger als 10.000 Kilometer genutzt werden können. Ein Bruch dieser Bauteile kann zu schweren Stürzen führen. Das Risiko geht er nicht ein. Beim Touren-, Trekking- oder Reiserad wird aber eine wesentlich höhere Lebensdauer erwartet.

▼ Schwitzwasser

Kommt Ihr Fahrrad nach der Fahrt aus der Kälte in eine warme Garage, dann bildet sich Schwitzwasser. Wenn es dann wieder ins Kalte kommt, gefriert die Nässe schnell und kann z.B. die Funktion der Schaltung behindern.

Gegen einfrierende Bowdenzüge helfen Teflonspray oder Fettspritze.

Steht Ihr Fahrrad bei Minus-Temperaturen öfter im Freien, muss die Schmierung von Kette und Lagern regelmäßig geprüft und erneuert werden.

▼ Der Nabensicherungsring

Der alte Nabensicherungsring aus Großvaters Zeiten ist auch heute noch bestens geeignet, Ihre Nabens zu schützen. Wir legen jedem Utopia Rad ein Paar Nabensicherungsringe bei. Nutzen Sie diese praktischen Helfer, sie sind bei den Alu-Naben heute wichtiger als früher, denn sie holen die aggressiven Salze aus den Speichenlöchern der Nabens.

▼ Sattelstütz-Federung

Es gibt drei unterschiedliche Federhärten für die Airwings Stütze. Welche Federn in Ihrer Stütze sind, können Sie selbst überprüfen. Einfach unten die Schraube aufdrehen und die beiden Federn rausnehmen.

Die Grundeinstellung ist:
weich = blau+rot, bis 75kg
mittel = rot+rot, bis 90kg
hart = rot+gelb, bis 130kg

Wenn Sie sich mit Ihrer Federkombination nicht richtig wohl fühlen, dann kann man die Federn auch anders kombinieren.



▼ Vorspannung

So wird Vorspannung bei ausgebauter Airwings Federstütze eingestellt.

▼ Keine Sattelstütze mit Hülse

Der Durchmesser der Sattelstütze muss bei unseren Rahmen immer 26,4mm betragen.

Achtung: Keine dünnernen Sattelstützen mit Hülse einbauen. Denn dann arbeitet die Stütze in dem flach geneigten Sattelrohr und kann den Rahmen beschädigen.

- Sie selbst fahren bei Wiegetritt mit erhöhtem Risiko, weil das Rad nicht mehr zu beherrschen ist, wenn Taschen oder (manchmal auch loses) Gepäck kräftig in Schwingung kommen.

- Es ist nichts dagegen zu sagen, wenn Sie am Berg eine Strecke im Stehen fahren wollen - dann aber bitte NICHT das Rad nach rechts/ links verreißen. Und besser nicht mit Gummiblockpedalen fahren. Das reine Fahren im Stehen ist kein Problem für Ihre Sicherheit oder das Material. Der Grenzbereich ist jedoch fließend.

Fazit:

- Wir möchten nicht zu den Herstellern gehören, die in der Werbung einen Radler fröhlich die Treppe herunterfahren lassen, um dann im Kleingedruckten darauf hinzuweisen, dass dafür keine Garantie übernommen wird.
- Wir meinen, es gehört zu den Pflichten eines Herstellers, auf Risiken und Nebenwirkungen deutlich und unmissverständlich hinzuweisen. Utopia ist da lieber konservativ.

Kennen Sie Ihre Schaltung?

Lassen Sie sich von Ihrem Händler die Bedienung der Schaltung erklären. Zögern Sie nicht zu fragen, wenn Ihnen etwas unklar ist. Testen Sie die Schaltung Ihres neuen Rades lieber erst abseits vom Straßenverkehr.

Können Sie alle Bedienelemente gut erreichen? Schalten Sie einwandfrei? Mehr zu diesem wichtigen Thema unter „Schaltung, ...“. (S. 40ff) Wir legen jedem Fahrrad die Bedienungsanleitung des Schaltungs-Herstellers bei. Bitte lesen und dann bei Ihren Unterlagen aufbewahren.

Zur Federung

Bei gefederter Sattelstütze haben Sie im Bestellbogen die Möglichkeit, die Federung entsprechend Ihrem Körpergewicht auszuwählen. Dies sind immer nur Näherungswerte. Bei den ersten Fahrten stellt sich heraus, ob die Federstärke Ihrem Fahrstil, Gewicht und Streckenprofil entspricht. Zögern Sie nicht, Ihren Händler anzusprechen. Er kann jederzeit die Federn Ihrer Sattelstütze austauschen. Damit Sie bequem und sicher sitzen und die Stütze nur bei harten Stößen anspricht.

Was tun bei Schnee und Matsch?

- Bei Eis und Schnee gehört zum Fahren sehr viel Gefühl, da bei Glätte das Rad ins Rutschen kommen kann und bei Schnee (besonders Schneematsch) die Lenkfähigkeit stark behindert ist. Schrittempo fahren, geringerer Luftdruck oder Spikes Reifen können das Fahren sicherer machen.
- Temperaturen unter dem Gefrierpunkt können die Wirkung Ihrer Schaltung und Bremsen beeinträchtigen. Die hydraulische Felgenbremse funktioniert zwar nur wenig verzögert, die Bremsgummis werden aber hart und spröde - und die eiskalte Felgenflanke verhindert die gewohnt gute Bremswirkung. Man hört dann beim Bremsen schmirgelnde Geräusche und die Bremskraft ist reduziert.

- ▶ Streusalz kann die Lebensdauer einiger Fahrradteile verkürzen.
Das Salz frisst sich durch den Oberflächenschutz, kriecht unter den Lack, lässt Aluminiumteile korrodieren.
- ▶ Hier hilft nur regelmäßiges Säubern und Einwachsen der gefährdeten Teile vor und während der Wintersaison. (Rahmen - besonders Tretlagerbereich, Nabens, Kurbeln, Felgenoberseite an Nippellöchern gut einwachsen - aber NIE die Felgenflanken und Bremsen.)
- ▶ Beim Befahren von stark matschigen Wegen kann sich zwischen Reifen und Schutzblech der Matsch ansammeln und das Fahren fast unmöglich machen.

Salz und Säure kann Ihrem Rad schaden

- ▶ Alles was mit (magnesiumhaltigem Streu-) Salz zu tun hat, schadet den Aluminium-Teilen und dem Lack. Hier hilft nur Reinigen und Einwachsen.
- ▶ Wenn Ihr Fahrrad in einer Garage geparkt wird, greifen die Säuredämpfe aus offenen stehenden Batterien den Lack und Aluminium Teile an. Ebenso schädlich sind die Abgase von Autos beim Anfahren. Da hilft nur Pflege ... siehe oben.

Lichtanlage ist Pflicht

Alle Fahrräder von *Utopia Velo* sind entsprechend der Straßenverkehrs-zulassungsordnung (StVZO) mit einer batterieunabhängigen, eigenständigen Lichtanlage ausgestattet. Der Dynamobetrieb mit den aktuellen Nabendynamos und LED-Leuchten ist so gut wie nicht mehr spürbar beim Fahren. Bei einsetzender Dunkelheit (Dämmerung, Nebel, Regen) müssen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit das Licht Ihres Rades anschalten.

- ▶ Nabendynamos mit Sensorlampe nehmen Ihnen diese Arbeit ab. Sie schalten sich von selbst ein. Es genügt dazu, den Schalter an der Lampe auf „S“ (für Sensor) zu stellen. Dann wird bei Tunneldurchfahrten oder Dämmerung Ihr Licht automatisch angeschaltet.
- ▶ Die LED-Leuchten der neuesten Generation sind inzwischen derart hell, dass es eine Freude ist, damit zu fahren.
- ▶ Die modernen Nabendynamos sind inzwischen derart leise und leichtgängig, dass Ihr Fahrrad dadurch kaum schwerer fährt.

▼ Gefahr im Wald

Auf Wald- und Wirtschaftswegen kann bei losem Kies, matschigem, aufgelöstem oder sandigem Boden die Steuerungsfähigkeit des Rades verloren gehen.
Ebenso können Spurriilen und Straßenbahnschienen einen plötzlichen Sturz verursachen! Vorsichtiges Fahren ist hier angebracht.
Je breiter die Reifen, um so sicherer fahren Sie!

▼ Fair-Play

Die Wege, die Sie gemeinsam mit Fußgängern nutzen, haben keine Überholspur. Bitte fahren Sie hier mit deutlich reduzierter Geschwindigkeit und - wenn nötig - mit gedämpftem Klingelsignal.

▼ Batterielicht?

Batteriebeleuchtung ist nur für Wettbewerbsräder unter 11kg nach StVZO zugelassen.
An ein Utopia Rad gehört daher immer eine batterieunabhängige, vom Dynamo betriebene Beleuchtung.
Auch dann, wenn Ihr Rad nur am Tag gefahren würde.

Bedienung und Wartung

Einstellen der Sitzposition

Vorbemerkung

Diese Beschreibungen
ersetzen keinen Mechaniker.

**Bei Defekten bitte das Rad immer zu
einer Fahrradwerkstatt bringen.**

**Ihr Utopia Rad dankt Ihnen die jährliche
Inspektion beim Fachmann sowie die regel-
mäßige Pflege mit langer Lebensdauer.**

Empfehlung zur Grundeinstellung

▼ Bild 1

Zu tief einge-
stellter Sattel



▼ Bild 2

Sattel höher einstellen.

▼ Bild 3

Mit dem Lot messen,
ob bei waagerechter
Kurbel das Knie
ungefähr über der
Mitte des Pedals steht.



▼ Bild 4

Korrekte Sattelhöhe:
Ferse aufs Pedal. Bei
fast gestrecktem Bein
sollten Sie mit den
Zehen sicheren Stand
auf dem Boden haben.
Je nach Wohlbefinden
kann man - ausgehend
von dieser Grund-
einstellung - auch
abweichende Einstel-
lungen vornehmen.



Einstellen der Sattelhöhe

Bitte stellen Sie sich dazu in Fahrtrichtung hinter den Lenker Ihres Rades und blockieren die Bremse durch Anziehen der Handhebel. Setzen Sie einen Fuß auf das Pedal und versuchen jetzt, sich aus dem Stand auf den Sattel zu setzen. Das Rad kann dabei etwas schräg geneigt sein. Der andere Fuß sollte mit dem Ballen gut auf den Boden kommen, damit Sie sich bequem abstützen können. Geht das? Dann ist Ihre Sattelhöhe richtig eingestellt.

Faustregel zur Feineinstellung:

Wenn das Pedal am tiefsten Punkt ist, stellen Sie Ihre Ferse waagerecht darauf. Ist dann Ihr Knie nicht ganz durchgestreckt, sitzen Sie richtig. Diese Einstellung schont vor allem Ihre Kniegelenke. Orthopäden warnen davor, das Knie durch Ausstrecken ständig zu „verriegeln“. Den Sattel also lieber etwas zu tief als zu hoch einstellen.

Und so wird's gemacht:

- Mit dem beigelegten 4mm Inbusschlüssel (früher 5mm) zuerst die Sattel-Klemmschraube gut lockern.
- Der London hat keinen Klemmring, sondern eine Muffe mit 8mm Inbusschraube.
- Jetzt können Sie die Sattelstütze durch leichtes Drehen lockern und die Sattelhöhe verändern.

Bitte beachten:

Die Sattelstütze nur 14cm (maximal 16cm bis zur Stopp-Markierung) herausziehen, sonst besteht Bruchgefahr!

Die Horizontalstellung Ihres Sattels entscheidet darüber, ob Sie sich auf Ihrem Sattel wohlfühlen. Das können Sie nur beim Fahren, nicht im Stand testen. Nehmen Sie sich Zeit dafür.

Sättel mit Sattelkloben

Stellen Sie den Sattel (meist Ledersattel mit Federn) zu Anfang ganz waagerecht ein, indem Sie mit einem 13er Ring/Gabelschlüssel die Mutter am Sattelkloben weit öffnen, bis Sie den Kloben in der Verzahnung leicht drehen können. Danach Mutter anziehen, aufsteigen und fahren. Ist diese Position noch nicht angenehm, stellen Sie den Sattel jetzt mit der Nase um jeweils einen Zahn nach oben. Das ist meist besser, als die Nase nach unten zu stellen. Sie werden merken, wie sich das Fahrgefühl



Grundeinstellung

Sattel (bei Bedarf mit Wasserwaage) richtig
waagrecht stellen.

Die Grundeinstellung
bei neuen Utopia
Rädern ist immer
mittig und waagrecht.

ändert. Wichtig: Der Kloben muss immer fest in Rasterung sitzen, die Muttern dann (beidseitig!) gleichmäßig anziehen.

Auch in der Längsrichtung lassen sich einige Sättel verschieben. Dazu bitte die Mutter des Sattelklobens lösen und das Sattel-Untergestell in der Führung verschieben. Reicht Ihnen das nicht aus, dann können Sie den Sattelkloben um 180° drehen. Dadurch kommt Ihr Sattel um ca. 3cm näher an den Lenker oder weiter weg.



Ist Ihr Sattel richtig eingestellt, brauchen Sie beim Anhalten nicht abzusteigen, sondern können sitzen bleiben. Ein Bein bleibt auf dem Pedal, das andere steht mit der Fußspitze auf dem Boden.

Sattel mit Patentsattelstütze

Mit Patentstütze können Sie den Sattel in der Neigung etwas feiner einstellen, der Patentkopf baut aber 3cm höher auf.

Beim Patentkopf gibt 2 Schrauben. Diese lösen, bis sich die Klemmung lockert. Danach erst den Sattel in Längsrichtung und auch in der Neigung verstetzen.

Achtung:

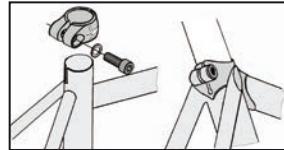
Den festen Sitz der Schrauben in der Einfahrzeit kontrollieren. Da die Patentstütze aus Aluminium ist, muss sie regelmäßig bei der Jahresinspektion auf Anriß kontrolliert werden. Nach spätestens 3 Jahren sollte bei intensivem Fahren (oder bei schweren Menschen) die Stütze gegen eine neue getauscht werden. Die Utopia Velo Räder haben Stützen mit 26,4mm Durchmesser!

▼ **Sattelstütze**
Die Sattelstütze soll nur 14cm (maximal 16cm) aus dem Rahmen herausstehen. Der Abstand wird vom Ende des Sattelrohrs bis zur Sattelstrebe gemessen.

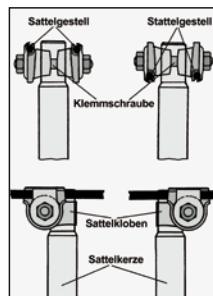


▼ **Sattelkloben**
Kräftig mit 13er Maulschlüssel anziehen.

▼ **Tipp:**
Etwas Fett aufs Gewinde wirkt Wunder!



▼ **Sattelstützklemmung**
Die zwei Arten bei Utopia Velo Rädern.
Abbildung BVA



▼ **Einstellung**
des Sattelklobens.
Abbildung BVA

Lenker und Vorbau

Zur bequemen Sitzhaltung gehören nicht nur die richtige Sattel-, sondern auch die passende Lenkeinstellung. Ob Sie lieber geneigt sitzen oder aufrecht, das können nur Sie selbst entscheiden. Wenn Rücken und Nacken schmerzen oder die Handballen rote Druckstellen zeigen, dann sollten zuerst Vorbau und Lenker in Neigung oder Höhe verändert werden.

Eine spürbare Veränderung in der Körperhaltung und Handstellung erreichen Sie bereits, wenn Sie die Neigung Ihres Lenkers ändern. Dazu bitte die Lenkerklemmung öffnen durch Lösen der 4 vorderen Inbusschrauben (4mm) den Lenker etwas nach unten oder oben drehen. Erfahrungsgemäß erreichen Sie eher eine bequeme Handhaltung, wenn die Lenkerenden leicht nach unten zeigen.

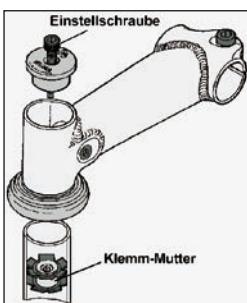
Reicht das nicht und wollen Sie die Höhe des Vorbaus ändern, dann können Sie den Vorbau in seiner Neigung verändern und dadurch den Lenker auch höher stellen. Dabei verändern Sie auch den Abstand zwischen sich und dem Lenker.

Achtung: Bleiben Sie beim Verstellen des Neigungswinkels immer im vorgesehenen Verstellbereich, gekennzeichnet durch die Markierungsstriche!

Headset Technik bei Utopia Velo Rädern

Den Headset Steuersatz brauchen Sie in der Regel nie nachzustellen. Sollte es hier spürbares Spiel beim Fahren oder Bremsen geben, bitte Ihre Werkstatt aufzusuchen und den Steuersatz kontrollieren und neu einstellen lassen.

▼ **Wichtig**
Man kann bei den Sattelstützen die Sättel sehr weit nach hinten stellen. Oft weiter, als es der Stabilität der Sattelstütze gut tut. Besonders bei gewichtigen Fahrern darf der Sattel nicht aus der Mittelposition verschoben werden. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Händler.



▼ Headset Technik an Utopia Rädern

Hier wird der Vorbaukopf (ohne Schaft) auf den Gabelschaft geklemmt. Der Gabelschaft hat kein Gewinde mehr.
Zeichnung BVA

Höhenverstellung des Lenkers

Wenn Sie den Lenker höher stellen wollen, muss eine Erweiterung eingebaut werden. Der Vorbau selbst hat keinen Schaft, der verstellbar wäre. *Utopia Velo* baut in jedes Rad zur schnellen, bequemen Höhenverstellung den „Speedlifter“ ein. Er kann von Ihrem Händler auch nachträglich eingebaut werden.

Einstellung des Speedlifter

Beim Speedlifter können Sie jederzeit (natürlich nicht beim Fahren) mit einem Schnellspannhebel den Lenker stufenlos verstetlen.

Achtung:

Schnellspannhebel nach dem Verstellen wieder gut schliessen.

Achtung:

Je höher ein Lenker ist, umso weniger belastbar sind Vorbau und Lenker. Das gilt für alle Vorbauten, die hoch über dem Rahmen stehen. Bei kräftiger Belastung spüren Sie immer etwas „Spiel“.

Achtung:

Bei kurzem Steuerrohr (RH 44, 49, evtl. 54cm) darf der Speedlifter T14 nicht montiert werden. Er kann bei diesen Rahmen nicht richtig versenkt werden. Die Hebelwirkung wird bei dem kurzen Steuerrohr zu groß.

Einstellung des Steuerlagers mit Speedlifter

Hat Ihr Steuerlager etwas Spiel, dann bitte so nachstellen, wie unten beschrieben.

Dabei raten wir dringend, dies nur mit folgendem Werkzeug zu machen:

- ▶ Drehmomentschlüssel für 6-8 Nm bzw. 5-7 Nm
- ▶ Steuerlagerschlüssel SW 36
- ▶ Inbusschlüssel 5mm

Einstellung

- ▶ Den Schaft des Speedlifter ganz nach unten stellen (einfahren), dann den Hebel wieder schließen.
- ▶ Lösen Sie jetzt die seitliche M6 Schraube mit einem Inbusschlüssel.
- ▶ Mit einem Steuerlagerschlüssel (36mm) den Einstellring in kleinen Schritten im Uhrzeigersinn drehen, dadurch verringert sich das Spiel im Lager.
- ▶ Achtung: Es sind oft nur wenige Millimeter nötig.
- ▶ Danach die M6 Inbusschraube mit einem Drehmoment von 5-7/6-8 Nm anziehen (je nach Vorgabe auf Aufdruck).

Achtung:

Der Stellring darf nicht mehr als 4 Gewindegänge rausgedreht werden. Die Unterlagen des Speedlifter Herstellers liegen immer bei.

Unser Tipp

- ▶ Zum leichteren Öffnen des Schnellspannhebels kann etwas Fett zwischen Hebel und Kunststoffscheibe gemacht werden.
- ▶ Die M6 Inbusschraube muss mit mittelfester Schraubensicherung gesichert sein.
- ▶ Das Ende des Gabelschaftes muss im Speedlifter (von hinten gesehen) in der oberen Nut sichtbar sein.

▼ Speedlifter

Was tun, wenn der Speedlifter nicht fest genug sitzt und während der Fahrt rutscht?

Dann ist der Schnellspannhebel vielleicht zu locker eingestellt.

Öffnen Sie den Hebel und ziehen Sie die Mutter links leicht nach, bis der Schnellspanner des Speedlifter mehr Druck bekommt.

Jetzt müsste er halten.

Wenn das keinen Erfolg hat, bitte die Werkstatt aufsuchen.

▼ Triathlon-Aufsat

Das Anbringen von Triathlon-Aufsätzen kann das Fahrverhalten gefährlich beeinträchtigen.

Wir empfehlen solche Aufsätze nicht!

Pflege Ihrer Bereifung

Reifen brauchen wenig Pflege, aber immer genügend Luft! Damit Ihr neues Fahrrad immer leicht rollt, ist es wichtig, dass Ihre Reifen den richtigen Luftdruck haben.

- ▶ Bei zu geringem Luftdruck läuft Ihr Fahrrad schwerer. Speichen, Felgen, Reifen und Schlauch werden bei Stößen beschädigt. Das Fahrverhalten kann „schwammig“ werden.
- ▶ Der für Sie optimale Luftdruck hängt vom Gewicht des Fahrers, Gepäcks und gewünschtem Tempo ab. Faustregel: Je höher das Gewicht, desto höher der Luftdruck. (Max. Druck beachten)
- ▶ Es gilt: Je höher der Luftdruck, desto härter (und schneller) fährt Ihr Rad. Bitte testen Sie, bei welchem Luftdruck Ihnen das Fahren leichtgängig genug und gleichzeitig aber auch ausreichend komfortabel erscheint. Bitte beachten, dass längeres Fahren mit zu wenig Luft die Reifen und Felgen zerstört.

Wie lange „lebt“ ein Fahrradreifen?

Das hängt - wie bei den meisten Teilen - sehr stark von Ihrem Fahrstil und von den Gegebenheiten der Strecke ab. Überfahren von Unebenheiten mit viel Gewicht auf dem Rad, scharfkantige Bordsteinkanten, Salz, scharfes Bremsen, aber auch Ozoneinwirkung schadet jedem Reifen. Das Fahren mit zu geringem Luftdruck verkürzt erheblich die Lebensdauer.

Wenn Ihre Reifen lange mit zu wenig Luft stehen, werden sie spröde und rissig. Die Jahre gehen auch hier nicht spurlos vorüber. Die guten Fahreigenschaften und die Bodenhaftung bei Nässe werden schlechter. Hat Ihr Reifen viele kleine Schnitte, wird die Decke durchlässiger und Fremdkörper führen schnell zu Platten.

In Zeitungsberichten und Internetforen lesen wir, dass Reifen 10.000km und mehr halten. Das ist bei Stollenreifen vielleicht möglich, sonst aber erfahrungsgemäß eher die Ausnahme. 3.000 - 5.000km sollten bei den heute üblichen Straßenverhältnissen erreichbar sein.

Wir empfehlen: Wechseln Sie den Reifen immer dann, wenn „Platten“ zunehmen. Auf jeden Fall aber, wenn Sie durch abgefahrenes Profil bei Nässe unsicher fahren. Das sollten Sie schon Ihrer Sicherheit zuliebe machen.

Wie kommt die Luft in den Reifen?

- ▶ Bringen Sie das Ventil durch Drehung des Rades in eine Position, in der Sie gut pumpen können, am besten senkrecht nach unten.
- ▶ Sraubkappe abdrehen.
- ▶ Alle *Utopia Velo* Fahrräder mit 28" haben Autoventile, die 26" Räder haben noch Schrader-Ventile.
Bei diesen Ventilen bitte den kleinen Stöpsel aufdrehen bis zum Anschlag. Kurz drücken und prüfen, ob Luft rauskommt.
- ▶ Die Luftpumpe dann gefühlvoll auf das Ventil drücken.

▼ Wichtig

Kontrollieren Sie alle 4-6 Wochen den Luftdruck. Bei schwerer Beladung häufiger, bei Touren mit viel Gepäck am besten jeden Tag.

▼ Wieviel Luft in den Reifen?

In der Tabelle sehen Sie, für welchen Luftdruckbereich Ihr Reifen zugelassen ist. Der richtige Luftdruck richtet sich nach folgenden Kriterien:

- **Gewicht** von Fahrer/in, Gepäck, Anhänger. Je mehr Gewicht umso höher der Luftdruck
- **Komfort**: Höherer Komfort = weniger Luftdruck.
- **Fahreigenschaften**: Bei zu geringem Luftdruck wird das Fahrverhalten schwammig und die Gefahr von Platten erhöht sich kräftig.

Der Kompromiss zwischen Fahrkomfort und leichtem Lauf kann für jeden anders sein.

Foto 1: Der Reifen hat genügend Luft, beim Überfahren von Kanten spürt man nicht die Felge.



Foto 2: Dieser Reifen drückt sich bei Bodenberührung stark zusammen, er hat zu wenig Luft. Dadurch kann das Fahrverhalten schwammig werden und die Gefahr von Pannen nimmt zu.

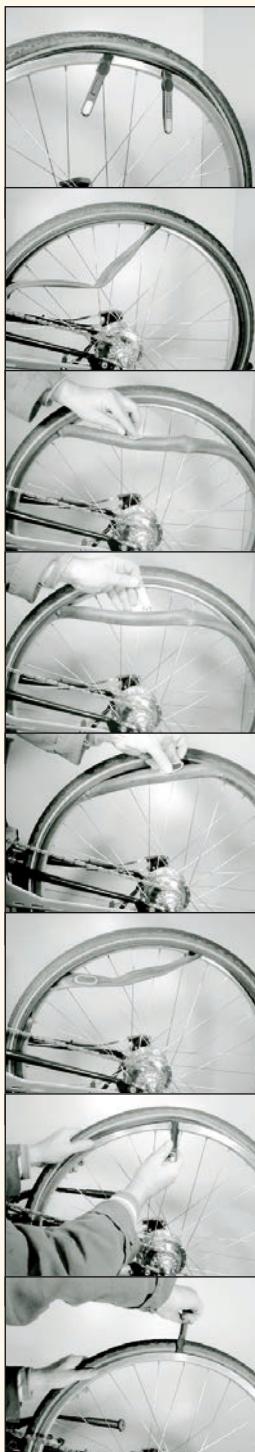


In diesem Bereich soll sich der Luftdruck Ihres Reifens bewegen. Je geringer der Druck, um so komfortabler fährt Ihr Rad. Je höher - um so härter.

Zulässiger Luftdruck

Reifen	Min. / Max. Luftdruck
47 Road plus	3,5 - 5,0 Bar
50 Dureme	3,0 - 4,5 Bar
50 Mondial	3,0 - 5,0 Bar
50 Big Apple	2,5 - 5,0 Bar
50 Big Apple plus	2,0 - 5,0 Bar
54 Smart Sam plus	2,0 - 4,0 Bar
55 Big Ben	2,0 - 4,0 Bar
55 Big Apple	2,0 - 4,0 Bar
60 Big Apple	1,5 - 3,5 Bar

Reifen flicken ohne Radausbau



- ▶ Den Hebel entsprechend der Anleitung umlegen und klemmen.
- ▶ Mit leichten, gleichmäßigen Stößen die Luft in den Reifen pumpen. Machen Sie keine zu heftigen Bewegungen, sonst kann das Ventil verbiegen.
- ▶ Wenn genug Luft im Reifen ist, Pumpe gefühlvoll öffnen und abziehen. Fertig.
- ▶ Prüfen Sie möglichst mit Luftdruckprüfer den Druck im Reifen. Für Sclaverand-Ventile legen wir einen kleinen Prüfer bei, für Autoventile gibt es das leider nicht. Wie beim Pumpen erst die Ventilkappe abnehmen und Schraube öffnen. Dann erst den Prüfer auf das Ventil aufsetzen.

Reparaturanleitung für die Bereifung

Wir empfehlen: Flicken Sie Ihren Schlauch am Straßenrand auf keinen Fall durch Aus- und Einbau des Laufrades. Schnell gehen dabei Befestigungsteile verloren. Gerne verrutscht dann auch der Reifen, so dass man die Ursache des Loches nicht mehr in der Decke findet.

Die aufwendigen Schaltungen, Bremsen (z.B. Scheibenbremsen) oder ein Nabendynamo machen die Montage der Laufräder kompliziert. Wir empfehlen daher, einen Reifen- oder Schlauchwechsel durch Ihren Mechaniker machen zu lassen.

Wir möchten Ihnen für den unangenehmen Fall, dass Ihr Reifen einen „Platten“ hat, einige Tipps geben. Bitte nie ohne Luft weiterfahren, da sollten Sie besser schieben. Der Reifen rutscht sonst von der Felge; Reifen, Schlauch oder Felge werden beschädigt und es besteht Sturzgefahr.

- ▶ Legen Sie Ihr Rad seitlich oder stellen es umgedreht auf Lenker und Sattel (Lappen unterlegen). Achten Sie darauf, dass sich das Gewicht nicht auf die Armaturen abstützt und Brems- oder Schaltgriff beschädigt.
- ▶ Heben Sie den Reifen mit den Reifenhebern seitlich über den Felgenrand (nicht auf der Schaltwerkseite) und ziehen Sie den Schlauch heraus. Das Ventil bleibt noch in der Felge.
- ▶ Der Schlauch hängt jetzt neben der Felge. Kräftig Luft aufpumpen und dann den Schlauch abhören bzw. mit der Hand fühlen, wo das Loch ist.
- ▶ Diese Stelle aufrauen, Kleber auf den luftleeren Schlauch auftragen, trocknen lassen, den Flicken fest anpressen.
- ▶ Danach den Mantel an der Stelle untersuchen, wo das Loch im Schlauch war. Eventuell noch vorhandene Fremdkörper entfernen. Das ist äußerst wichtig, sonst ist Ihr Reifen gleich wieder platt.
- ▶ Schlauch ganz leicht aufpumpen und unter den Reifen schieben, bis er gut in das Felgenbett gleitet. Dann den Reifen vom Ventil an rundum in die Felge drücken. Aufpumpen. Fertig.

Gleichmäßige Speichenspannung

Wenn Sie Ihr neues *Utopia Velo* Rad bekommen, sind die Speichen gleichmäßig und sehr hart gespannt. In der Produktion wurden die Laufräder gewalkt, um den Speichen einen festen Sitz zu geben. Auf dem beigelegten Montagebogen finden Sie einen Aufkleber

unserer Laufradkontrolle. Hier kann Ihre Werkstatt alle Daten wie Rundlauftoleranz und Speichenspannung ablesen und die Soll-/Ist Werte vergleichen. Bei Inspektionen ist das eine gute Vorgabe, um das Laufrad wieder in den Originalzustand zu versetzen.

100% sichere Laufräder ohne Speichenbruch gibt es nicht. Durch Inspektionen, Verwendung der Originalspeichen und Nippel und der Orientierung an der Werkseinstellung können Sie den Speichenbruch aber zu einer Seltenheit machen.

Das erste Anzeichen für einen Speichenbruch ist häufig nicht der berüchtigte Achter, sondern davor die ungleichmäßige Spannung der Speichen, die sich im Verlauf der Nutzung zwangsläufig einstellt. Eine lockere Speiche überlastet dann die noch fest gespannte Speiche daneben und kann sie zum Brechen bringen. Bei einem Speichenbruch ist wichtig, dass zuerst alle (!) Speichen gelockert und dann erst gleichmäßig gespannt werden.

Damit es gar nicht zum Speichenbruch kommt, raten wir Ihnen, beim ersten Anzeichen eines „Achters“ oder bei lockeren Speichen sofort den Fachmann aufzusuchen.

Jedes Rad sollte mindestens einmal im Jahr darauf geprüft werden, ob alle Speichen noch ihre gleichmäßige Spannung haben. Bei hohem Gewicht (Gepäck und/oder Eigengewicht) benötigt besonders das Hinterrad mehr Pflege und sollte mindestens 2 x jährlich kontrolliert werden.

- ▶ Sie können durch Ihre Fahrweise die Lebensdauer der Laufräder wesentlich verlängern.
- ▶ Ein wichtiger Tipp: Sitzen Sie Bordsteinkanten nicht aus, sondern versuchen Sie, das Hinterrad beim Überfahren zu entlasten.
- ▶ Besonders empfehlenswert ist ein Check-up vor der Urlaubstour, dann kann es nicht zu unliebsamen Überraschungen kommen.
- ▶ Sind Speichen gerissen, sollten nicht nur die defekten Speichen gelöst, sondern alle (!) Speichen gelockert und dann wieder auf gleichmäßige Spannung gebracht werden. Sonst hört der Ärger nicht auf.
- ▶ Bei Reparaturen sollen unbedingt Original-Speichen und Nippel verwendet werden. *Utopia Velo* hat für die Laufräder abgerundete Poliax-Nippel sowie Spezialspeichen, die in der Krümmung genau den verschiedenen Nabenhöhen angemessen wurden.
- ▶ Für den Notfall liegen zwei Ersatzspeichen für das Hinterrad im Beipack, damit sie immer die richtigen Speichen haben.

Pflege von Felgen und Nabenhülsen

Die Felgen sind aus Aluminium und damit nicht dauerfest. An der Nut in der Felgenflanke sehen Sie bei Felgenbremsen den

▼ Unplattbarer Reifen?

Auch ein sogenannter „unplattbarer“ Reifen kann einen Platten bekommen. Er ist nur durch die Gel-Einlage nur besser geschützt als andere Reifen. Wir können daher bei keinem Reifen absolut pannenfreies Fahren versprechen.

▼ Wichtig

Steht Ihr Rad längere Zeit ohne Luft, werden Reifen und Schlauch gequetscht und beschädigt. Pumpen Sie die Reifen deshalb immer wieder auf oder hängen Sie Ihr Rad deshalb besser auf oder stellen Sie es gut gepolstert auf Lenker und Sattel.

▼ Winterreifen

Nicht jeder Reifen ist für jede Jahreszeit geeignet. Lassen Sie sich dazu von Ihrem Händler beraten. Vielleicht ist ein Reifenwechsel vor dem Winter sinnvoll.

▼ Computer-Kontrolle

Jedes *Utopia* Laufrad wird gewalkt und auf unserem Computer-gesteuerten Kontrollgerät nach genauen Toleranz-Vorgaben auf Spannung und Rundlauf gebracht. Der Computerausdruck mit den Ergebnissen wird auf den Montagebogen geklebt und beigelegt. Beim späteren Nachzentrieren sollte wieder die Werkseinstellung hergestellt werden.



▼ Regelmäßiges Fetten

Bei Nabenschaltungen, die mit Fett geschmiert sind (Shimano und Sram), ist es nach spätestens 5.000km oder maximal 3-4 jähriger Nutzung oder Standzeit erforderlich, die Nabe komplett zu reinigen und neu einfetten zu lassen. Ansonsten besteht die Gefahr, dass durch verklebtes Fett die Schaltung nicht mehr richtig funktioniert oder dass Metallrückstände in der Nabe Langzeitschäden verursachen.

▼ Nabenzugpflege

Wir bekommen immer wieder E-Mails, dass die Nabe bereits 8000km lang oder mehr nicht gefettet wurde und trotzdem noch gut funktioniert. Das kann gut gehen - muss es aber nicht. Meistens kommt der Defekt dann, wenn er am wenigsten passt. Daher besser: Lieber einmal zu viel pflegen als einmal zu wenig. Statt dann zu sagen: Hätte ich doch...

Grad der Abnutzung auf der Felgen-Oberfläche. Spätestens wenn diese Vertiefung nicht mehr sichtbar und in einer Ebene mit der Bremsfläche ist, muss die Felge ausgetauscht werden. Bei Verwendung von den roten Magura Bremsschuhen und besonderer Fahrweise dauert das in der Regel gut 15-20.000km.

Gefährlicher für Ihre Felgen ist das Streumittel auf den Straßen im Winter. Das kann sich ins Aluminium fressen und dadurch die Felge zerstören, wenn es nicht regelmäßig entfernt wird. Einzelne schwarze Punkte in der Felge sind die ersten Hinweise darauf. Im Handel gibt es spezielle Reiniger und Schutzmittel für Aluminium-Felgen.

Ein hochbelastetes Teil am Laufrad sind die Nabenflansche mit den Speichenlöchern. Trotz der heftiger Belastung halten diese in der Regel ein Fahrradleben lang. Allerdings nur bei regelmäßiger Pflege. Salz kann auch hier in relativ kurzer Zeit den Nabenflansch porös machen.

Nabenputzringe zur Pflege der Nabe

Trotz der schwarzen Eloxiierung ist der gute alte Nabenzugring auch heute noch immer der beste Schutz. Er holt Schmutz und Salze aus den Löchern. Dafür liegen Ihrem Utopia Rad immer passende Nabenzugringe bei (außer beim Motorlaufrad). Legen Sie bitte die schwarzen „Fussel“ innen um die Nabe und haken Sie die Enden ein.

Wenn die Nabenzugringe voll Schmutz oder Salz sind, bitte reinigen oder austauschen. Sonst bewirken sie das Gegenteil.

Einstellen der Sattelfederung

Die Federsattelstütze Evolution soll Ihrem Komfort dienen und ist nicht für einen aggressiv sportlichen Fahrstil ausgelegt. Sie zeichnet sich dadurch aus, dass sie gut und mit wenig Wartung funktioniert. Voraussetzung ist, dass die Stütze Ihrem Körpergewicht und Fahrstil richtig angepasst wird.

Dazu ein paar Tipps

- Generell sollte jede Federung so eingestellt sein, dass Sie auf glatten Straßen nichts davon bemerken. Erst bei Bodenwellen und Schlaglöchern sollten Sie die Dämpfung spüren.
- Wenn Sie sich auf das Rad setzen, soll das Rad höchstens 1/3 des Federweges einfedern.
- Die Einstellung der Federvorspannung können Sie mit einem Schraubendreher unten am Ende der Sattelstütze regulieren.
- Weicher wird es beim Herausdrehen, härter beim Reinschrauben.
- Reicht das nicht, müssen beim Händler die Federn ausgetauscht werden. Es gibt drei Federarten. Da in der Stütze 2 Federn eingebaut sind, lässt sich mit den 6 Kombinationsmöglichkeiten eine sehr exakte Anpassung auf Gewicht und Fahrstil erreichen.

▼ Nabenzugring

Hier auf einer Rohloff Nabe. Er sorgt dafür, dass der Glanz erhalten und die Speichenlöcher sauber bleiben.



Nabendynamo

Bedienung und Wartung der gesetzlich vorgeschriebenen, eigenständigen Lichtanlage hat sich beim Nabendynamo sehr vereinfacht.

- ▶ Hier entfällt jegliches Einstellen (vergleichen mit Seitenläufer). Sie müssen nur auf Pflege und Reinigung der Kabelkontakte achten, die am Vorderrad an exponierter Stelle angebracht sind.
- ▶ Bei Ausbau des Vorderrades immer zuerst die Kontaktstecker abziehen. Bei zu häufigem Ausbau des Vorderrades verschleissen die Kontaktstecker und müssen erneuert werden.



Tipps von Andreas Oehler* zum SON Nabendynamo:

Leichte Vibrationen bei eingeschaltetem Licht sind üblich bei allen getriebelosen Nabendynamos. Deutlicher ausgeprägt treten sie in Erscheinung, wenn irgendwo Spiel im System ist. Gerade bei dick pulverbeschichteten Gabeln ist es nicht ungewöhnlich, wenn sich während der ersten paar hundert Kilometer Fahrt die Spannachse der Vorderradnabe immer wieder etwas lockert, weil die Farbschicht im Bereich des Ausfallenden zusammengedrückt wird. Wir empfehlen deshalb in der SON-Montageanleitung: Die Befestigung in der Gabel erfolgt durch eine Inbus-Spannachse. Gewinde und Schraubenkopf sollten zuvor gefettet werden, nicht jedoch der Schaft der Spannachse (wegen des in der Achsbohrung mündenden Druckausgleichsystems). Ist die Spannachse nicht fest genug angezogen, neigt die Achse zu Bewegungen in den Gabelausfallenden, was Rattergeräusche verursacht. Empfehlung an den Kunden also: Spannachse nachziehen (hilft in 90% vergleichbarer Anfragen). Evtl. zu dicke Farbschicht innen am Gabelausfallende wegkratzen.

*Andreas Oehler, engagierter Fahrradfahrer, langjähriger SON-Mitarbeiter und Mitglied im ADFC Fachausschuss Technik.

- ▶ Bei Shimano Dynamos sollen bei der Inspektion immer auch die Konuslager der Nabe kontrolliert, gereinigt und neu gefettet werden.

Scheinwerfer mit Sensor

Utopia Velo montiert immer einen zum Nabendynamo passenden superhellen LED-Scheinwerfer mit Sensor, Stand- und Tagfahrlight (nicht bei Klassik-Line). Die Sensor-Automatik schaltet im Hellen automatisch auf max. Tagfahrlight, im Dunkeln auf max. Fahrlicht. Der Sensor wird am Scheinwerfer über einen Schalter aktiviert. Die drei Einstellungen sind:

- ▶ Linke Position: kein Licht.
- ▶ Mittlere Position: Licht geht durch Sensor automatisch bei Dämmerung an.
- ▶ Rechte Position: Licht brennt immer.

Utopia Velo bietet Ihnen einen der hellsten Scheinwerfer. Immer mit weißen Leuchtdioden, **wartungsfrei** und mit Tagfahrt- und Standlicht. Hier muss keine Birne mehr getauscht werden, der Scheinwerfer ist auch nicht zu öffnen.

Wartungsfrei dank LED

Ihre Lampen sind wartungsfrei. Da hier nur Leuchtdioden verwendet werden, kann an der Lampe auch nichts mehr gemacht werden. Der Kondensator für Stand- und Tagfahrlight lädt sich auf, sobald Sie kurze Zeit mit Licht gefahren sind.

▼ Spiel in der Stütze

Jede Sattelstützfederung hat in der Regel etwas Spiel. Dies spüren Sie, wenn Sie mit der Hand an der Sattelnase etwas drücken. (Langer Hebel) Bis zu 1cm Spiel macht sich beim Fahren nicht bemerkbar. Das Spiel soll sich aber nicht so weit vergrößern, dass es beim Fahren spürbar wird.

▼ Tipp 1

Wenn Sie beim Fahren zurück schauen, verdrehen Sie meist den ganzen Körper. Das übt Druck auf die Lager der Federstütze aus und kann die Lebensdauer verkürzen. Benutzen Sie dafür besser einen Rückspiegel. Er macht das Fahren nicht nur sicherer, er schont auch die Lager der Stütze.

▼ Tipp 2

Wenn der Sattel zu hoch eingestellt ist, wird das Lager stark beansprucht, da der Körper sich ständig nach rechts und links bewegen muss, um Kraft auf die Pedale zu bringen. Kontrollieren Sie Ihre Sitzposition entsprechend der Empfehlung im Kapitel: Vor der ersten Fahrt.

▼ Keine Sattelstütze mit Hülse einbauen!

Bitte beachten: Der Durchmesser der Sattelstütze muss bei unseren Rahmen immer (!) 26,4mm betragen. Keine dünneren Sattelstützen mit Hülse einbauen, dann arbeitet die Stütze in dem flach gehaltenen Sattelrohr und kann den Rahmen beschädigen. Wir raten ausdrücklich von Hülsen ab.

▼ Überspannungsschutz

Dies ist das neue Symbol für Überspannungsschutz, der bei *Utopia* in der Lampe integriert ist.





▼ **Steckanschluss**
Hier Shimano Interl.
Nabendynamo.

Dank der Leuchtdioden-Technik sind die Lampen zu einem sichereren und wartungsarmen Produkt geworden.

Kontrolle der Beleuchtungsanlage

Um die Lichtanlage kümmert man sich in der Regel erst, wenn eine oder beide Leuchten ausfallen. Was ist dann zu tun?

- ▶ Kontrollieren Sie bitte als Erstes die Steckverbindungen, ob sich da etwas gelöst hat. Die Ursache liegt oft bei einem der Stecker am Nabendynamo oder am Rücklicht.
- ▶ Brennt das Licht auch dann nicht, schauen Sie bitte nach, ob die Leitung irgendwo gerissen ist. Die Lichtleitung steckt in einer biegsamen Außenhülle, dem Bougierrohr. Durch Abtasten erkennt man, ob es irgendwo eine Beschädigung gibt.
- ▶ Sollte das Kabel zwischen Lampe und Dynamo oder zwischen Lampe und Rücklicht gerissen sein, muss die Rissstelle verdrillt oder gelötet werden. Am besten noch mit Schrumpfschlauch überspannen und zurück in das Bougierrohr legen.
- ▶ Leuchtdioden können nicht ausgetauscht werden, sie halten in der Regel jahrelang. Bei Defekt muss die Lampe erneuert werden.

▼ **Scheinwerfer**

Der neue Scheinwerfer mit dem 70 Lux LED Licht. Bei Utopia immer mit Sensor und Standlicht. Sie können auf „Kein Licht“, „Sensor-Automatik“ oder „Permanent Licht“ stellen.



▼ **Lichtkabel**

Utopia Velo verlegt immer zwei Kabel: Für Strom (schwarz) und für Masse (schwarz-weiss). Die beiden Kabel werden zusammen geführt, sind aber farblich zu unterscheiden. An allen Kontakten muss PLUS und MINUS korrekt verbunden werden. Achten Sie daher auf die Verlegung.

▼ **Steckkontakte**

Dynamo und Steckkontakte wollen ab und zu vom Straßendreck befreit werden. Sie danken es Ihnen durch zuverlässiges Funktionieren.

Lichtleitung

Die Lichtleitung ist die Lebensader Ihrer Beleuchtung. Wir verwenden ein kräftiges, doppeladriges Kabel zwischen Dynamo, Scheinwerfer und Rücklicht. Damit Sie wirklich lange ohne Defekte fahren können.

Das Kabel ist in einer Hülle (Bougierrohr) geschützt verlegt. Wir führen das Kabel absichtlich nicht mehr durch den Rahmen, damit es keine Defekte an versteckten Stellen gibt. Es läuft zusammen mit Bremsleitung und Schaltungskabel und ist überall zugänglich. Auf dem Hinterrad-Schutzbüchel wird es oben entlang geführt, es gibt keine Lichtleitung mehr im Schutzbüchel.

Gepäcktransport

Für richtigen Gepäcktransport bitte folgende Punkte beachten:

- ▶ Gepäck etwa im Verhältnis 1/3 vorne am Lowrider, 2/3 hinten verteilen.
- ▶ Das Gepäck soll in Seitentaschen am Fahrrad verteilt werden. Schweres nach unten. Dadurch ist der Schwerpunkt nahe Achshöhe und das Fahrverhalten sicherer.
- ▶ Wenn Sie mit Korb fahren, bitte den Korb nicht schwer beladen - oder langsam fahren. Vorne bis 3kg, hinten bis 5kg. Schweres Gepäck über den Laufrädern verschlechtert das Fahrverhalten.
- ▶ Vorsicht mit Rucksäcken. Der Schwerpunkt des Gewichts ist sehr hoch. Bei einem Aufprall oder Notbremsung besteht die Gefahr, dass der Rucksack Sie über den Lenker zieht.
- ▶ Niemals Tüten oder Taschen an dem Lenker hängen.
- ▶ Mit Gepäck ist Freihändig-Fahren sehr gefährlich und verboten.
- ▶ Die Gewichts-Obergrenze der Gepäckträger unbedingt beachten. Beim Lowrider sind es maximal 7,5kg pro Seite.

Rohrdurchmesser der Tubus Gepäckträger

Trägertyp	obere Taschenstrebe	untere Taschenstrebe	Andere Rohre
Tubus Racktime Addit	10 mmØ	10 mmØ	10 mmØ
Tubus Racktime Silent	11 mmØ	-	13 mmØ
Tubus Logo	10 mmØ	10 mmØ	10 mmØ
Tubus Locc	10 mmØ	10 mmØ	14 mmØ
Tubus Tara-Utopia Lowrider	-	10 mmØ	14 mmØ

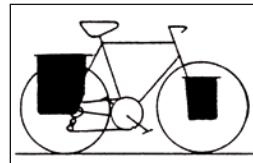
- ▶ Gepäckstücke immer mit Spanngurten oder Federklappe gesichert befestigen.
- ▶ Unsere Gepäckträger eignen sich im Prinzip für alle Gepäcktaschen. Ältere Taschen können manchmal nicht optimal eingehängt werden. Prüfen Sie bitte vor dem Neukauf, ob die gewünschte Tasche auch gut an Ihr Rad passt.
- ▶ Achtung: Taschen ohne feste Rückwand oder Rückwandverstärkung sollen nicht am Tubus Vega oder Racktime Addit eingehängt werden, da sonst die Ecken der Tasche in die Speichen kommen können.
- ▶ Taschen müssen unbedingt mit einem Haken unten am Gepäckträger oder am Taschenhalter gesichert werden.
- ▶ Wir empfehlen nur Taschen, die eine verstellbare Aufhängung oben und unten haben, damit sie optimal und leicht befestigt werden können.
- ▶ Bei Befestigung von Kindersitz, Hundekorb oder großen Körben an System-Gepäckträgern beachten Sie bitte genau die Beschreibung des Herstellers - und fahren Sie langsam.
- ▶ Die Schrauben der Gepäckträger regelmäßig kontrollieren.
- ▶ Nichts frei hängen lassen, es könnte sonst in die Speichen geraten und Ihr Rad blockieren.

Packtaschen am Utopia Rad

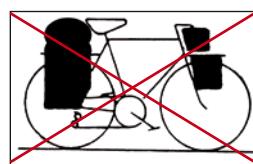
Bei Utopia Rädern werden nur die Gepäckträger der Münsteraner Firma Tubus (Racktime) angeboten. Sie sind optimal für Alltag und Reise. An diese Träger können Taschen immer (außer beim Vega und Silent-Täger) tief eingehängt werden, so dass auf dem Träger noch Platz für leichte Gepäckstücke ist.

Wir empfehlen. Prüfen Sie vor dem Kauf, ob die gewünschte Tasche auch gut an Träger und Rad passt. Nicht alle älteren Taschen passen an moderne Gepäckträger, da diese im Laufe der letzten Jahre für neue Anforderungen verändert wurden. Es gibt aber von einzelnen Herstellern auch Austauschteile, um die früheren Modelle für heutige Träger kompatibel zu machen.

Ortlieb bietet für ältere Taschen mit dem Quick-Lock1-System (ab Modell 1993) Haken-Sets mit 16mm Durchmesser (inkl. Einsätzen für 11mm und 8mm) als Ersatzteil an. Diese sind jederzeit über den Fachhandel erhältlich und können einfach umgeschraubt werden.



▼ **Richtig**
Gepäckanbringung
in tiefer
Position.



▼ **Falsch**
Gepäckanbringung
in zu hoher
Position.

Zeichnungen: BVA

▼ Gepäck in Taschen

Die Tragfähigkeit der Hinterrad-Gepäckträger gilt bei Benutzung von Gepäcktaschen. Bei schwerem Gepäck, das mit hohem Schwerpunkt oben auf dem Gepäckträger geladen ist, reduziert sich die Tragfähigkeit auf höchstens 20kg.

▼ Taschen sichern

Wenn die Taschen unten nicht gesichert sind, werden sie sich beim Fahren seitlich bewegen. Das kann - bei schnellem Fahren - den Gepäckträger schwer beschädigen. Das Fahrverhalten wird instabil und Ihr Fahrrad ist nicht mehr beherrschbar.

Körbe

Der Korb sollte möglichst hinten auf dem Gepäckträger befestigt werden. Körbe, die am Lenker hängen, sind nicht zu empfehlen. Sie behindern die Lenkung - und das kann gefährlich werden.

Die Racktime Träger haben ein spezielles Befestigungssystem für Körbe und Taschen, das schnell und sicher funktioniert. **Wichtig bei der Montage:** Der Korb darf nicht gegen Sattel und Rücken drücken.

Lenkertaschen

Mit den verschiedenen Klick-Fix Befestigungen passen sie an alle Utopia Lenker. Diese Tasche sollen nie schwer beladen werden, weil sie sonst die Lenkung behindern und das Fahrverhalten schlecht wird.

Fahrradanhänger

Utopia bietet zwei Kupplungen für Fahrradanhänger

Kupplung	für welchen Anhänger	wo anzubringen
Weber ER	Kinderanhänger	Rohloff Ausfallende
Weber CE	Einspuranhänger Monoporter	Rohloff Ausfallende

Für die Mitnahme eines Kinderanhängers ist bei allen Utopia Rahmen eine Verstärkung (Lochblech) am Hinterbau. Das bringt mehr Laufruhe und Fahrstabilität, auch bei holpriger Fahrt.

Transport des Fahrrades

Empfehlenswert sind nach unserer Erfahrung nur Heckträger.

Wir halten sie für besser geeignet, denn das Rad steht windgeschützt hinter dem Auto und quer zur Fahrtrichtung. Es wird so durch die (erheblich höhere) Reisegeschwindigkeit des Autos weniger belastet, gegen Fahrtwind besser geschützt und ist auch viel einfacher zu befestigen. Beim Transport von Fahrrädern auf dem Autodach kann es Probleme durch Fahrtwind und Regen (peitscht das Fett aus den Lagern) und die hohen Bewegungskräfte geben. Einige Räder (wie z.B. Sprint) lassen sich nicht am Dachträger befestigen.



▼ Richtig

Der Fahrradtransport auf Heckträger. Geeignet für jede Fahrzeugklasse, mit oder ohne Anhängerkupplung.

▼ Wichtig

Bitte auf Folgendes achten:
Die Leuchten und Kennzeichen des PKW dürfen nicht durch das Fahrrad verdeckt werden.
Das Fahrrad immer gut gegen Absturz sichern.
Keine losen Teile oder Akkus am Fahrrad lassen.
Die Halter nur an den Rahmenrohren befestigen.

Auf keinen Fall darf das Fahrrad auf dem Kopf stehen und an Lenker und Sattel gehalten werden. Bruch von Lenker, Vorbau oder Sattelstütze wären dann vorprogrammiert. Das Fahrrad darf NIE an Pedalen oder Tretkurbel befestigt werden. Da besteht die Gefahr eines gefährlichen Dauerbruches.

Bitte achten Sie auch darauf, dass die Schalt- und Bremszüge beim Festklemmen des Hebels, der das Unterrohr hält, nicht überdehnt, geknickt oder gequetscht werden. Manche Befestigungen können auch Schäden am Lack verursachen. Bedenken Sie, dass Fahrräder nicht für das hohe, bei Autos übliche Tempo, konstruiert sind. Bitte unbedingt die Angaben in der Bedienungsanleitung des Fahrradträgers beachten.

Bremsen

Gute Bremsen sind der Garant Ihrer Sicherheit. Wir bieten Ihnen die besten Bremsen, die nach dem aktuellen Stand der Technik verfügbar sind. Richten Sie sich bitte bei Wartung und Einstellung der Bremsen nach der Bedienungsanleitung des Herstellers.

Hier noch einige Anmerkungen:

Bringen Sie Ihr Fahrrad zum Austausch der Bremsbeläge (bei Felgen- und Scheibenbremsen) in die Werkstatt. Denn danach müssen die Bremsen neu eingestellt werden.

Nach jedem Austausch unbedingt den korrekten Sitz der Bremsgummis kontrollieren: Diese müssen mittig auf die Felgenflanke treffen und dürfen beim Bremsen weder den Reifen berühren (Unfallgefahr), noch über die Unterkante der Felge hinaus ragen.

Wir können die richtige Funktion der Bremsen nur dann garantieren, wenn Ihr Rad nach maximal 200km zur Erstinspektion und danach mindestens einmal jährlich zur Inspektion bei Ihrem *Utopia Velo* Fachhändler gebracht wird.

Bemerken Sie an Ihrer Bremse Unregelmäßigkeiten, Ölverlust oder sonstige Defekte, sollten Sie mit Ihrem Rad nur noch sehr vorsichtig fahren und sofort eine Fachwerkstatt aufsuchen.

Nur Originalteile verwenden

Bei unseren Felgen und den HS11 Bremsen dürfen Sie ab 2012 nur die **roten** Bremsgummis von Magura (früher: die schwarzen Bremsgummis) verwenden. Andere Bremsbeläge können die Bremskraft verschlechtern, die Felgen beschädigen oder die Räder bei heftigem Bremsen blockieren.

Bremsbeläge und Felge sind durch Tests im Fahrbetrieb und im Labor bei Magura auf optimale Bremswerte kontrolliert. Wird eine andere Felgenart eingesetzt, können sich die Bremswerte negativ verändern.

Einstellung der Felgenbremsen

Die Werkseinstellung bei Utopia ist:

- ▶ Die Bremsgummis haben einen Mindestabstand von 2-3 mm zur Felge. (Einstellungstoleranz 0,5 mm). Bei engerem Abstand lässt sich die Bremse schlechter dosieren, das erhöht die Blockiergefahr.
- ▶ Sie haben beim neuen Rad am Verstellbereich der Bremse etwa 1/2 Umdrehung zur Verfügung, um die Bremse noch sanfter einzustellen. (Sinnvoll, wenn Sie unerfahren sind und erstmal abseits vom Autoverkehr testen wollen). Zum Schärfenstellen drehen Sie dann wieder in die andere Richtung.
- ▶ Bei einem engerem Abstand als 2mm besteht die Gefahr, dass die Bremse einseitig an der Felge schleift.
- ▶ Die Bremsbeläge müssen völlig parallel zur Felge stehen. „Konisch“ zulaufende Bremsgummis (wie bei Cantilever oder V-Brakes üblich) sind bei Magura Hydraulikbremsen nicht vorgesehen und führen zur Verschlechterung der Bremswerte, zu Quietschgeräuschen oder sogar zum Blockieren.
- ▶ Bei den hochwertigen Hydraulikbremsen haben Sie nie einen so festen Druckpunkt wie z.B. bei einer Rennradbremse. Der Hebel lässt sich bei kräftigem Druck fast bis zum Lenker durchziehen. Dadurch ist die Dosierbarkeit der

▼ Nachstellen des Bremsdrucks

Bei der Magura HS11 immer im Bremsgriff mit 4mm Inbusschlüssel.

▼ Abstand

Die Bremsgummis müssen auf jeder Seite mindestens 2-3mm Abstand zur Felge haben. Bitte unbedingt beachten.



▼ Brakebooster

Mit dem EVO 2 Booster von Magura können Sie die Bremsanlage an Ihrem Utopia Rad verstärken. Wir montieren Ihnen diese Bügel gerne an Vorder- und Hinterrad. Die Bremsen werden dadurch kräftiger, aber auch etwas schwerer zu dosieren. Es ist eine Bremskraftverstärkung für Fahrer/innen, die Ihr Rad gut beherrschen.

▼ Rahmen bewegt sich

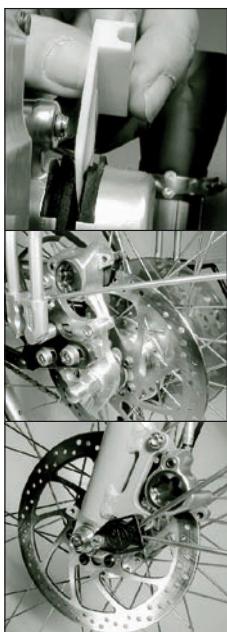
Ohne Booster sind Bewegungen der Gabelscheiden und der beiden Hinterbaustreben beim Bremsen sichtbar. Das ist normal. Es ist bekannt und schadet den CrMo Stahlrohren keineswegs.



▼ Wer braucht Brakebooster?

Wenn Sie Hydraulikbremsen nicht kennen, empfehlen wir:

Bitte zuerst ohne Brakebooster testen und damit das Rad einfahren. Erst dann entscheiden, ob Sie die Booster wirklich zur Bremskraftverstärkung benötigen.



▼ Bild 1

Wenn Sie die Bremsbacken der Scheibenbremse ausbauen, sofort die mitgelieferte gelbe „Transport Sicherung“ in den Bremskörper einsetzen.

▼ Bild 2

So sitzt die Hinterrad-Scheibenbremse auf dem *Utopia Velo* Ausfallende.

▼ Bild 3

Vorderrad-Scheibenbremse.

Bremse gewährleistet und die Bremswege werden kürzer.

- Bei nachlassender Bremskraft müssen Sie die Bremsgummis nachstellen. Bei der HS11 geht das mittels der 4mm Inbusschraube im Bremsgriff.

Wichtige Tipps zur Scheibenbremse

- Bei der Scheibenbremse entscheidet das richtige Einfahren, ob Ihre Bremse später gut funktioniert. Sie muss erst „scharf“ gemacht werden, indem Sie ungefähr 30 mal in Folge auf Tempo 25-30 beschleunigen und dann kräftig abbremsen. Nur dabei kann sich der volle Bremsdruck entwickeln. Am Besten geht das auf einer Straße mit kräftigem Gefälle.
- Am Anfang ist die Bremskraft noch gering, also bitte vorsichtig fahren. Je nach Strecke und Fahrstil kann die Einfahrzeit 150 - 300km dauern.
- Während der Einfahrzeit schleifen sich die Beläge der Scheibenbremse erst richtig ein. In dieser Zeit kommt es fast immer zu stärkeren Schleifgeräuschen. Dies ist kein Reklamationsgrund, sondern normal.
- Scheibenbremsen haben nur wenig Abstand zwischen Bremsbelag und Scheibe. Dadurch kann es immer wieder zu Schleifgeräuschen und Quietschen kommen. Das ist systembedingt und hängt auch von der Witterung ab. Beim Auto und Motorrad ist es ebenso, man bemerkt es nur nicht.
- Ein weiterer wichtiger Punkt: Dauerbremsen bei langen Abfahrten ist gefährlich. Dabei wird sehr große Hitze erzeugt, was zum plötzlichen Aussetzen der Bremse (fading) führen kann. Wie bei Felgenbremsen sollten Sie in Intervallen bremsen (pumpen).
- Scheibenbremsen entwickeln sehr hohe Temperaturen (bis 200°). Daher ist auch keine Scheibenbremse am Motor oder neben den Akkus möglich. Wir raten Ihnen: Fassen Sie nie die Brems Scheibe nach der Fahrt an. Bei Wartungsarbeiten muss die Scheibe abgekühlt sein. Achten Sie darauf, dass spielende Kinder die heiße Scheibe nicht berühren.
- Unsere Scheibenbremsen stellen sich automatisch nach. Es ist nicht mehr möglich, sie manuell einzustellen. Bitte die beigelegte Bedienungsanleitung von Magura beachten.

Verschleiß der Bremsen

Jede Bremse muss sauber gehalten werden. Schmutz verringert die Bremskraft und behindert die Bewegung der Bremse. Granulat oder Splitter, die sich im Bremsschuh der Felgenbremse festgesetzt haben, müssen entfernt werden, sonst wird die Felge beschädigt.

- Die Ölleitungen sind UV-beständig und unempfindlich gegen Kälte. Bei mechanischer Beschädigung müssen sie jedoch schnell ausgetauscht werden.
- Eine Entlüftung der Bremse ist nur selten erforderlich. Erst bei nachlassender Bremskraft, wenn das Nachstellen der Beläge keine positive Veränderung bringt, muss Öl nachgefüllt werden. Das sollte möglichst in der Fachwerkstatt erfolgen.
- Können Sie den Bremshebel bis nahe an den Lenker ohne festen

Druckpunkt durchziehen, ist das kein Anzeichen für zu wenig Öl in der Leitung, sondern normal bei einer Hydraulikbremse.

- ▶ Die Bremsgummis der Felgenbremse müssen spätestens dann ausgetauscht werden, wenn die Hälfte des Profils abgeschliffen ist und man die Kerben (Wasser-Rillen!) im Gummi nicht mehr sieht.
- ▶ Auf keinen Fall kann gewartet werden, bis der Alu-Bremsschuh die Felge berührt. Es kommt vor, dass die Beläge sich schräg abnutzen. In diesem Fall sollen die Beläge nicht manuell nachgeschliffen werden. Die Suche nach der Ursache und Austausch sind das einzig Richtige.

Tipps zu hydraulischen Bremsen

Auf die Felgenflanken darf kein Öl kommen, sonst bleibt sofort die Bremswirkung aus. Bei Öl oder Fett auf der Felge diese sorgfältig reinigen. Die Bremsbeläge müssen gleichzeitig ausgetauscht werden.

Bei Scheibenbremsen muss man beim Reinigen des Fahrrades besonders aufpassen. So darf beim Schmieren der Kette kein Fett oder Öl an die Bremsscheibe kommen. Wenn es trotzdem passiert, Bremsscheibe mit Entfetter reinigen und die Beläge sofort austauschen. Die Bremsen oder Teile der Bremsen dürfen NIE mit Hochdruckreiniger gesäubert werden. Es droht Totalschaden der Bremse.

Schutzbleche mit Secuclip

Alle Vorderrad-Schutzbleche werden bei *Utopia Velo* mit Secu-Clips montiert. Sie verhindern die gefährliche Vorderradblickierung, wenn sich ein Ast oder Stein im Schutzblech verfangen sollte.

- ▶ Im Secu-Clip werden die Schutzblechstreben nur lose gehalten. Durch starken Stoß lösen sich die Streben. Anschließend die Streben einfach wieder in den Secu-Clip stecken.
- ▶ Fahren Sie nicht mit losen Streben. Durch die Vibrationen bricht das Schutzblech.
- ▶ Die SKS Chromoplastic Schutzbleche sind leicht und gleichzeitig sehr stabil. Sie bestehen aus Aluminiumstreifen, die mit einer Gewebeschicht umschlossen sind. Beides wird dann in eine Kunststoffhaut eingebacken.
- ▶ Die Schutzbleche schützen Sie vor Feuchtigkeit und Dreck. Ab und zu wollen sie aber auch selbst gereinigt werden. Säuren und Salze können zwischen Gewebeschicht und Aluminium kriechen und das Schutzblech zerstören. Durch Reinigen und Einwachsen, besonders an den Kanten, kann dies verhindert werden.
- ▶ Die modernen, leichten Schutzbleche sind Verschleiss-teile. Bei den Chromoplastics genügt es, wenn Sie nur die Schutzbleche selbst austauschen. Die Befestigungsteile sind aus kräftigem, rostfreiem Stahl.
- ▶ Bei den langen Chromoplastics ist am Vorderrad ein Kunststoff-Schmutzlappe, der Ihre Füße vor Spritzwasser schützt. Da der Lappen oft gegen Bordsteinkanten, kleine Äste und ähnliches stößt, muss er bei Beschädigung ausgetauscht werden. Es gibt ihn als Ersatzteil.
- ▶ Zum Austausch müssen die Nieten ausgebohrt und durch neue Nieten oder kleine Schrauben ersetzt werden.

▼ Auslieferungsstandard der Bremse

Die Magura Hydraulik Bremsen werden als komplett von Magura entlüftete Bremsen eingekauft. Wenn das Kürzen/ Entlüften notwendig ist, wird davor das TPA (Turbo Pad Adjuster) von Utopia-Velo bis zum Anschlag gedreht (gegen den Uhrzeigersinn), um - nach dem Kürzen/ Entlüften - den vollen Verstellbereich der Bremsklötze zu Verfügung zu haben.

▼ Befestigung der Felgenbremse

Die Bremssockel zur Aufnahme der Felgenbremse werden bei Utopia immer gefettet, um dort eine Korrosion zu verhindern. Die Sockel sollten bei Werkstattarbeiten, wenn die Bremse demontiert wird, wieder gefettet werden.



▼ Secu-Clip mit Strebe

Die Niro V-Strebe sitzt im Bild oben korrekt in der Secu-Clip Befestigung am Gabel-Ausfallende.

▼ Strebe aus Secu-Clip gezogen

Die V-Strebe wurde durch heftiges Ziehen am Schutzblech (z.B. durch Ast im Vorderrad) oder kräftigen Stoß aus dem Secu-Clip gezogen. Der Vorteil: Das Schutzblech kann ausweichen, Ihr Vorderrad wird nicht blockiert und Ihr Schutzblech bleibt heil. Danach kann die Strebe mit etwas Druck wieder eingeschoben werden.

▼ Wichtig

Das Basta Schloss kann ohne Schlüssel abgeschlossen werden. Vergewissern Sie sich immer VOR dem Abschließen, dass Sie den Schlüssel auch dabei haben.



▼ Basta-Schloss

Es wird bei uns immer hinter der Gabel montiert. Man kann es aber auch vorne auf die Bremssockel setzen.

▼ Selbstsichernde Muttern nur einmal benutzen

Die selbstsichernden Muttern verlieren ihre sichernde Funktion bei Demontage. Wir empfehlen, danach jeweils neue selbstsichernde Muttern einzusetzen. Dies gilt insbesondere für die M6 Muttern, welche die Schraube des Rücktritthebels am Rahmen sichert.

▼ Wichtig

Utopia hat am Vorderrad (Ausnahme Shimano Nabendynamo) keine Schnellspannhebel, sondern immer Spannachsen, die mit einem Inbusschlüssel geöffnet werden. Das ist sicherer.



Basta Schloss an der Gabel

Das Basta Schloss wird von *Utopia Velo* mit speziellen Haken hinter der Gabel montiert. Man kann es aber auch auf die Cantilever-socket schrauben (mit oder ohne Bremse). Zur Pflege benötigen Schließzylinder und Drehteil wie jedes Schloss ab und zu etwas Schmiermittel, dann lassen sie sich auf Dauer gut bewegen.

- ▶ Nicht vergessen: Notieren Sie sich Ihre Schlüsselnummer, dann kann Ihnen Basta jederzeit Ersatz liefern.
- ▶ Beim Nachziehen der beiden Halteschrauben ist das gleichmäßige Anziehen rechts und links sehr wichtig. Sonst gibt es Verspannungen am Schloss und es funktioniert nicht.
- ▶ Beim Big Apple 60 wird der Abstand zwischen Schlossstift und Reifen eng. Bei 28" geht es knapp. Bei 26" Rädern mit Big Apple können wir das Schloss nicht montieren.

Befestigung und Drehmoment

Utopia Velo verwendet - soweit technisch möglich - rostfreie Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern.

Das sind hochfeste und pflegeleichte Schraubverbindungen.

- ▶ Es gibt einige (wenige) Schrauben an Ihrem Fahrrad, die aus technischen Gründen nicht rostfrei sind. Dazu gehören alle „Systemschrauben“, die vom Lieferanten für diese Komponenten (Bremsgriffe, Schaltung usw.) geliefert werden. Aus Haftungsgründen nehmen wir immer die Original-Schrauben.
- ▶ Wir empfehlen Ihnen, sie mit Wachs zu schützen (wie früher die verchromten Vorbauerschrauben), damit sie nicht rosten.
- ▶ Unsere Muttern sind meist selbstsichernd durch einen kleinen blauen Kunststoffring im Gewinde. Dadurch kann sich die Schraube auch bei Erschütterungen (Schlagloch, Kopfsteinpflaster) nicht von selbst lösen. Sie dürfen diese Schrauben nie zu fest anziehen. Dann dehnen sich die Gewinde und die Schraube wird zerstört.
- ▶ Die Stoppmuttern verlieren Ihre Haftfähigkeit bei Demontage der Schraube. Sie müssen dann unbedingt neue Stoppmuttern einsetzen.

Drehmoment der Schrauben

Beachten Sie bitte die Liste mit Drehmoment-Angaben auf S. 53.

Wir haben nur die wichtigen Schrauben unserer Räder aufgeführt, also nicht alle. Unsere generelle Bitte: Immer gefühlvoll schrauben und bedenken: Nach FEST kommt KAPUTT!

- ▶ Wir gehen davon aus, dass Sie keinen Drehmomentschlüssel zur Hand haben, deshalb bitte sehr vorsichtig mit den Schrauben umgehen.
- ▶ Wenn Sie sich unterwegs bei einem Defekt behelfen müssen, empfehlen wir, schriftweise vorzugehen. Also Schraube anziehen, dann Funktion testen, z.B. beim Lenker, indem Sie auf die Lenkerenden drücken. Hält er, ist es gut. Rutscht er noch, dann etwas stärker anziehen. Bei größeren Not-Reparaturen empfehlen wir, die Spannung später vom Fachhändler kontrollieren zu lassen.

Schnellspanner und Spannachsen

Bei Hohlachsen wird oft ein sogenannter „Schnellspanner“ gewählt. Um Dieben die Arbeit zu erschweren, nehmen wir aber meist die sichereren Spannachsen mit Inbuskopf.

So werden Spannachse/Schnellspannhebel befestigt:

- ▶ Die Mutter festziehen, bis Verzahnung den Rahmen berührt.
- ▶ Auf der gegenüberliegenden Seite mit Inbusschlüssel die Schraube anziehen oder den Schnellspannhebel umlegen. Bitte dabei beachten:
- ▶ Bei der Spannachse muss der Inbus bereits nach 2-3 Umdrehungen greifen, sonst an der Mutter nochmal nachziehen.
- ▶ Der Schnellspannhebel muss bereits in der mittleren Stellung schwergängig sein und dann mit Kraft ganz umgelegt werden.
- ▶ Der Hebel soll immer nach oben oder nach hinten zeigen. Nie nach unten oder nach vorne. Sonst kann er versehentlich geöffnet werden und das Laufrad fällt raus. Das kann zu gefährlichen Unfällen führen.

Fahrradstütze am Ausfallende

Außer beim Phoenix wird die Fahrradstütze immer in das Ausfallende geschraubt. Bei abgestelltem Rad bitte beachten:

- ▶ Niemals ein Kind alleine auf dem Fahrrad im Kindersitz lassen.
- ▶ Wenn Sie das Rad beim Ein/Ausparken durch leichtes Anheben/Kippen entlasten, dankt es Ihnen der Ständer durch längere Lebensdauer.
- ▶ Beim Abstellen immer kontrollieren, ob der Ständer auf festem und ebenem Untergrund steht.
- ▶ Je höher das Rad beladen ist, um so größer wird die Gefahr, dass es umfällt.
- ▶ Bei heftigem Wind kann das Rad trotz Ständer umkippen.
- ▶ Bitte NIE auf das Rad setzen, wenn es auf dem Ständer steht.
- ▶ Ständer und Ständerfuß sind Verschleißteile und müssen je nach Nutzungsdauer und Behandlung ausgewechselt werden.

Probleme mit Zweibeinständer

Utopia bietet keine Zweibeinständer mehr an. Wir haften auch nicht für Folgeschäden, wenn Sie ihn nachträglich montieren. Bitte beachten Sie folgende Besonderheiten beim Zweibeinständer:

Er muss immer mit einem Gegenhalter oben verschraubt werden. Zwischen Gegenhalter und Rahmenrohr gehört eine Gummiplatte.

Beim Einklappen des Zweibeinständers immer das Fahrrad hinten anheben. Nicht anschieben und durch Gegenhalten des Fußes den Ständer nach hinten schlagen. Das schädigt langfristig den Rahmen. Der Bereich unter der Befestigung muss gereinigt, eingewachst und auf Rissbildung im Lack kontrolliert werden. Sonst frisst sich hier Rost in das Rahmenrohr.

▼ Hinterbauständer

Die stabile Befestigung des Ständers ist fest im Rohloff-Ausfallende integriert. Utopia montiert dazu einen besonders großen und sehr standsicheren Fuß.



▼ Umschlagen des Vorderrades

In ungünstigen Situationen, durch Wind, Hanglage oder weichen Untergrund kann das Vorderrad umschlagen und das Rad zum Umfallen bringen. Hat Ihr Rad einen Lowrider, dann kann daran der praktische Vorderradständer von Tubus montiert werden.

Schaltung, Kette, Country

Vorbemerkung

Die Schaltung

*am Rad wurde erfun-
den, um den Kraftaufwand
an unterschiedliche Fahrbe-
dingungen (Straße oder Wald-
weg, flach, bergig, Gegenwind)
anzupassen. Der Kraftaufwand
soll ungefähr gleich bleiben.*

▼ Im Stand schalten

Für das Anfahren sollten Sie immer einen kleinen Gang wählen. Sie können bei allen Nabenschaltungen im Stand in einen kleineren Gang wechseln. Bei der 27-Gang lässt sich die Dreigangnabe im Stand schalten.

▼ In leichten Gängen anfahren

Durch das Anfahren in leichten Gängen schonen Sie Ihre Gelenke und auch das Material Ihres Rades (Rahmen, Kette, Zahnräder, Getriebe).

Es ist auch sicherer, in den leichten Gängen anzufahren und dann entsprechend der Geschwindigkeit in schwerere Gänge hoch zu schalten.

Die Ausnahme von dieser Regel:
Wenn Sie auf einem neuen Rad noch unsicher sind und es erst vorsichtig testen wollen, dann eignen sich die schwereren Gänge besser.

▼ Auf Drehmomente achten

Bitte immer die angegebenen Drehmomente bei Montage der Laufräder beachten, ebenso bei der Bremsmontage.

Die Schaltungen

Jedem Utopia Velo Fahrrad liegen detaillierte Beschreibungen des Schaltungsherstellers bei. Wir gehen hier nur auf allgemein interessierende oder die für Utopia Velo spezifischen Fragen ein.

Wie bediene ich meine Schaltung

Wenn Ihnen die neue Schaltung noch ungewohnt ist, nehmen Sie sich bitte etwas Zeit. Testen Sie die verschiedenen Funktionen, doch bitte nicht gleich im Straßenverkehr.

Alle unsere Schaltungen sind so ausgelegt, dass man sie (fast) wie „im Schlaf“ nach Gefühl bedienen kann. Nur die Technik dazu muss man in Ruhe trainieren.

Grundsätzlich gilt

Schalten Sie nie, wenn Sie gerade mit voller Kraft in die Pedale treten. Der Druck muss beim Schalten immer etwas zurückgenommen werden. Jede Schaltung funktioniert nur dann wirklich gut, wenn alle Bauteile, die direkt oder indirekt zur Schaltung gehören, einwandfrei arbeiten.

- Schaltgriffe und Seilzüge wollen regelmäßig gepflegt werden.
- Die Kette muss sauber und gefettet sein.
- Der Zahnkranz hinten und Tretlager mit Kurbel und Kettenblatt müssen ebenfalls sauber sein und gefettet werden.

27-Gang DualDrive

Sie können hier die Nabens und Kettenschaltungs-Gänge unabhängig voneinander benutzen und rein nach Gefühl schalten. Die 3-Gang Getriebenebene erlaubt flüssiges, weiches Schalten auch im Stand (wie jede Nabenschaltung).

Kette und Zahnkränze unterliegen jedoch einem höheren Verschleiß als bei reinen Nabenschaltungen. Sie müssen etwa alle 3-4000km ausgetauscht werden. Längeres Fahren ist nicht zu empfehlen, weil die Kette nicht mehr korrekt durch die Kettenröllchen im Schaltwerk läuft, die Schaltung ungenauer wird und die Zahnräder beschädigt werden.

Aus- und Einbau des Hinterrades

- Drehgriff auf den 9. Gang und Daumenschalter auf Berggang stellen, dann - wie in der Sram-Bedienungsanleitung beschrieben - das Hinterrad ausbauen. Box durch Drücken des kleinen Stiftes oben abnehmen.
- Bremse einseitig vom Sockel demonterieren oder Luft ablassen.
- Mit 15mm Ring- oder Maulschlüssel die Achsmuttern lösen, dann fällt das Laufrad nach unten. Schaltwerk etwas zurückziehen, dann lässt sich die Kette vom Zahnkranz abnehmen.
- Montage: Umgekehrt vorgehen. Drehmomente beachten.

Nuvinci

Hier rastet der Drehgriff nicht in verschiedene Gänge ein. Sie drehen einfach und völlig stufenlos verändert sich die Schaltung. Die Nuvinci ist sehr wartungsarm. Zum Ausbau der Schaltzüge und zum Ausbau des Hinterrades bitte beiliegende Nuvinci Beschreibung beachten.

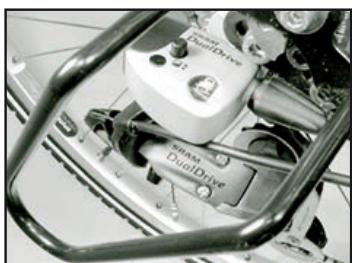
▼ DualDrive

Schaltwerk mit Clickbox und Schutzbügel.

▼ Wichtig

Vorausschauend schalten.

Bei Steigungen kann die ein zu spätes Schalten zum Stillstand führen. Wir empfehlen, schon zu Beginn der Steigung in leichtere Gänge zu schalten und dann kontinuierlich anzupassen.



Shimano 8-Gang, Alfine oder Premium

Bei den Shimano Schaltungen können Sie alle Gänge beliebig schalten, im Stand oder beim Treten. Wenn der Druck aufs Pedal zu groß ist (bergauf), kommt eventuell der Gang nicht sofort. Dann einfach etwas Druck vom Pedal nehmen, Sie können aber immer weiter treten.

Pflege: Nach ungefähr 3000km oder jedes Jahr.

Die 8-Gang wird mit Öl betrieben. Der gute Fachhandel hat dafür speziell Geräte um die Nabe zu reinigen und ins Ölbad zu legen.

Aus- und Einbau des Hinterrades bei 8-Gang

Drehgriff auf 1. Gang stellen und dann - wie in der Bedienungsanleitung beschrieben - das Hinterrad ausbauen.

- ▶ Achtung: genaue Zugführung am Schaltrad beachten!
- ▶ Bremse einseitig vom Cantisockel demonterieren oder beim Reifen Luft ablassen. Achsmuttern mit 15mm Ring-Maulschlüssel lösen, Laufrad fällt heraus.
- ▶ Bei Rücktritt: Rücktrittthebel lösen.
- ▶ Kette vom Ritzel abnehmen, fertig.
- ▶ Sie dürfen NIE vergessen, den Rücktrittthebel beim Einbau wieder richtig zu befestigen, sonst blockiert das Hinterrad.

Rohloff 14-Gang Speedhub

Sie können alle 14 Gänge im Stand oder beim Fahren schalten. Jeder Gang kommt sofort. Wenn der Druck aufs Pedal zu groß ist (bergauf), kommt kurz der 14. Gang. Das entlastet das Getriebe, danach schaltet sich der gewählte Gang wieder selbst ein. Die sehr lange Lebensdauer von über 100.000km übertrifft alle Schaltungen.

Aus- und Einbau des Hinterrades Speedhub mit Seilbox

- ▶ Schaltgriff auf den 14. Gang stellen, Seilbox nach Drehen der Rändelschraube abnehmen.
- ▶ Bremse einseitig vom Cantisockel demonterieren oder beim Reifen Luft ablassen.
- ▶ Die M5 Inbusschraube der Spannachse (rechte Nabenseite) mit 5mm Inbusschlüssel öffnen, Laufrad fällt heraus.
- ▶ Kette vom Ritzel abnehmen, fertig.

Einstellung der Schaltung

Grundsätzlich sollten Sie beim Hinterrad-Ausbau immer erst den 14. Gang am Drehgriff einstellen, dann erst Seilbox abnehmen oder die Bajonetverschlüsse lösen (bei Naben ohne Seilbox, bei denen die Züge direkt in die Nabe gehen).

So gibt es nach dem Einbau keine Probleme.

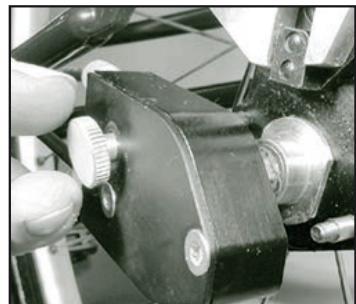
Wurde das HR in einem anderen Gang aus- und eingebaut, schalten die Gänge nicht mehr richtig. Dann bitte in der beiliegenden Rohloff Betriebsanleitung nachschlagen. Dort ist es sehr gut erklärt - und einfach zu lösen.

Zur Pflege der Seilzüge

Zeigt sich irgendwo ein abstehendes Drahtende, muss der Zug sofort ersetzt werden.

Achtung: Zu fest angezogene Kabelbinder drücken die Hüllen zusammen, das kann im Lauf der Zeit zu Schaltproblemen führen.

▼ Rohloff Seilbox



▼ Besonderheiten der Rohloff Speedhub

Der Rohloff Sound

In den unteren Gängen (1-7) treten leicht mahrende Geräusche auf. Das ist normal. Erfahrungen zeigen, dass dieser typische „Rohloff-Sound“ nach gut 1.000km Einfahrzeit anfängt geringer zu werden. Der Sound wird aber nie ganz verschwinden. Dieses Geräusch kann bei jeder Nabe unterschiedlich intensiv sein.

Rohloff Öl

Das Rohloff Öl, mit dem das Getriebe im Ölbad läuft, sollte alle 5000km, auf jedem Fall einmal im Jahr erneuert werden.

Dies kann in der Fachwerkstatt oder gemäß der beiliegenden Beschreibung selbst gemacht werden. Bitte ausschließlich das Original Rohloff Öl verwenden.

Das Öl in der Nabe wird durch neun Dichtungen am Auslaufen gehindert. Dabei ist es völlig normal, dass je nach Witterung etwas Öl nach außen abgesondert werden kann.

Das Getriebe läuft im Ölbad zwar leiser und leichter, es ist aber auch ohne Öl geschmiert. Daher besteht keine Gefahr für das Getriebe, wenn etwas Öl ausläuft.

Sie könnten ohne Öl sogar noch rund 2000 Kilometer unbedenklich fahren.

Bitte nie selbst versuchen, eine defekte Dichtung zu reparieren. Das Hinterrad in eine kompetente Fachwerkstatt (Rohloff Service-Partner) bringen oder direkt zu Rohloff senden.

Die Pedale laufen mit!

Bei der Rohloffnabe ist es normal, dass sich die Kurbeln beim Schieben drehen und die Pedale mitlaufen. Dies kommt durch die leichte Reibung der Dichtungen. Es wird weniger, je länger man fährt.

▼ Lange Kabel

Beachten Sie bitte, dass die Kabelführung durch den Speedlifter anders ist. Die Züge müssen so lang sein, dass Sie den Speedlifter auf maximale Höhe ausziehen können. Bei eingefahrenem Speedlifter sind die Züge dann lang und scheuern bei extremem Lenkeinschlag an der Lampe.

Dieser extreme Lenkeinschlag kommt aber nur beim Abstellen oder Schieben vor, nicht beim Fahren. Dadurch wird das normale Fahrverhalten nicht behindert.



▼ Lockere Schraube ist hier korrekt

Die Schraube der Kabelführung darf nur locker eingeschraubt sein. In dieser Position wird sie mit Schraubensicherung verklebt. Die Schraube also nicht fester anziehen. Sonst können sich die Kunststoffklammern nicht mehr frei bewegen und die Bowdenzüge werden beschädigt.

▼ Sicherung gegen fallende Kette

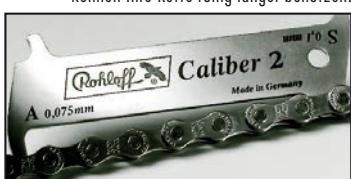
Utopia Velo montiert beim Hebie Kettenschutz immer eine Kettenleitgabel. Beim Country ist die Führung im Kettenenschutz integriert.



▼ Rohloff Caliber

Das Messgerät Rohloff Caliber kontrolliert bei Kettenschaltungen den richtigen Austauschzeitpunkt für die Kette.

Bei Nabenschaltungen an **Utopia Velo** Rädern (immer ohne Kettenspanner) ist der Caliber weniger geeignet, hier kann der Kettenwechsel auch später erfolgen. Sie können Ihre Kette ruhig länger benutzen.



Kabelführung am Steuerrohr

Die beidseitige Kabelführung am Steuerrohr führt die Brems-, Schaltungs- und Lichteileungen sicher am Steuerrohr vorbei und verhindert, dass die Kabel den Lack aufscheuern oder geknickt werden.

Die Zugführung muss locker sein. Nicht fest anziehen!

Die Schrauben sollen möglichst nicht gelockert werden. Sie sind mit mittelfester Schraubensicherung verklebt und ganz bewusst nicht fest in die Ösen geschraubt. Dadurch können sich die Klammern der Bewegung der Kabel anpassen. Werden die Schrauben gelöst, müssen sie wieder neu mit Schraubensicherung festgeklebt werden.

Pflege von Kette und Zahnkranz

Kette und Zahnkranz entscheiden über das Funktionieren Ihrer Schaltung. Sind sie trocken oder verschmutzt, dann fährt es sich schwerer und der Verschleiß erhöht sich.

Bei Kettenschaltungen müssen Sie je nach Fahrstil Kette und Zahnkranz etwa alle 3 - 4000km erneuern lassen. Bei Nabenschaltungen halten Kette und Zahnkranz wesentlich länger. Besonders, wenn sie schmutzfrei im Kettenenschutz „Country“ laufen.

Wichtige Tipps für Ihre Kette

- ▶ Nur mit einem Spezial-Kettenpflege-Mittel können Sie erreichen, dass die Kette ihren reibungsfreien Lauf behält, wasserabweisend bleibt und nicht rostet. Wir empfehlen dazu Oil of Rohloff oder Ballistol. Mit anderen Mitteln, speziell Fahrradöl oder Motoröl aus dem Gartengeräte-Bereich erhält man keine gute Schmierung.
- ▶ Bitte reinigen Sie Ihre Kette nur dann mit Benzin oder Hochdruckreiniger, wenn Sie dies nach jeder Fahrt machen und Ihre Kette häufig erneuern wollen. Wir raten Ihnen, die Kette mit einem ölichen Lappen mit leichtem Druck zu säubern. Das presst den Schmutz nicht in die Gelenke und lässt das zähflüssige Fett als Schutz drin.

Austausch der Kette

Bei **Utopia Velo** Rädern sind die Hinterbauten häufig länger als bei Rädern anderer Hersteller. Das bedeutet, dass Sie auch längere Ketten brauchen. Meist gibt es sie nicht fertig beim Händler. Dann wird aus zwei Ketten eine gemacht oder (besser) die Originalkette in der passenden Länge bei **Utopia Velo** bestellt.

Kettenlinie

Die Schaltungshersteller empfehlen für Ihre Schaltungen, dass die Kette möglichst gerade zwischen vorderem und hinterem Zahnkranz läuft. Ein geringer Schräglauf kann aber ohne Probleme in Kauf genommen werden. Bei Rohloff kann die Abweichung maximal 1Grad Schräglauf betragen, dann wird bei guten Ketten noch keine zunehmende Abnutzung oder Verschlechterung des Wirkungsgrades festgestellt.

Ein Grad Abweichung von der geraden Linie ist für Utopia der Grenzbereich. Achtung: Durch zu kräftiges Nachziehen der Kurbeln (und Fett auf der Achse!) kann sich das werkseitige Maß nachträglich ändern.

Kette spannen

Alle Ketten längen sich mit der Zeit (je nach Belastung und Fahrkilometer) und die Zahnräder nutzen sich ab. Dadurch verliert die Kette ihre ursprüngliche Spannung und kann durchhängen. Das Spannen der Kette ist vor allem in der Einfahrphase erforderlich. Später längt sich die Kette kaum noch.

Utopia Velo verwendet gerne Kettenblätter aus Stahl (Ausnahme Durabi Kurbel). Diese Kettenblätter nutzen sich so wenig ab, dass die Kette meist nur einmal im Jahr gespannt werden muss.

Tipps zum Spannen der Kette

- ▶ Sie lösen rechts und links die 4 Inbusschrauben, welche die Alu-Ausfallende im rahmenfesten Gegenstück sichern. Dann etwas am Hinterrad ruckeln, damit es frei wird und sich verschieben lässt.
- ▶ Bei Schaltungen mit Rücktritt auch den Rücktritthebel lockern.
- ▶ Stellen Sie sich nun hinter das Rad und ziehen das Hinterrad etwas zu sich, dabei die Kette prüfen. Wenn sie gerade läuft, aber nicht fest gespannt ist und das Rad mittig im Rahmen steht, können Sie bei gleichzeitigem Festhalten des Rades die erste Schraube anziehen. Schon ist die neue Einstellung gesichert. Danach alle Schrauben gleichmäßig fest anziehen (Drehmoment siehe Tabelle S. 53) und bei Rücktritt den Hebel neu justieren.
- ▶ Zum Schluss noch überprüfen, ob die Bremsen richtig zur Felge stehen. In der Regel stimmt alles.

Die richtige Spannung der Kette

Die Kette darf nicht zu stark gespannt sein. Sie soll locker hängen. Ohne Kraftaufwand sollten Sie die Kette mindestens 6-10mm nach oben und unten bewegen können. Da das vordere Kettenblatt nie 100% rund ist (Toleranz etwa 0,7mm) sollte die Kette auch am höchsten Teil des Kettenblattes nie ganz straff sein.

Sie fahren nicht leichter, sondern immer schwerer, wenn die Kette straff gespannt ist. Und Sie erhöhen die Abnutzung von Kette, Kettenblatt und Zahnkranz. Dadurch wird noch häufigeres Kettenspannen erforderlich. Welch ein Teufelskreis... Gehen Sie also bitte professionell vor und spannen die Kette immer spürbar locker! Bei einer Ketten schaltung übernimmt automatisch das Schaltwerk die Spannung der Kette und hält sie dabei relativ locker.

Tretlager und Kurbel

Hier besteht kaum Wartungsaufwand, die Industrielager sind wartungsfrei. Bei der Jahresinspektion soll die sichere Verschraubung kontrolliert werden und zwischen schwarzen Schalen und Rahmen etwas Fett aufgestrichen werden (ohne Lösen der Schalen). Mit den Utopia Stahlkettenblättern müssen Sie kaum noch Ihre Kette spannen und haben die längste Lebensdauer.

Das Rohloff Messgerät Caliber

Das Messgerät Caliber von Rohloff zeigt Ihnen den Kettenverschleiß an. Das ist eine gute Hilfe bei Ketten schaltungen wie der DualDrive.

▼ Rohloff-Ausfallende

Die Rohloff-Ausfallenden sind optimal für Nabenschaltungen und Scheibenbremsen. Sie können die Kette spannen, ohne die Achsmuttern zu lösen und das Hinterrad mit Bremse verschieben.



▼ Kettenspannen und Spurtreue

Manchmal sind die vier Schrauben zum Kettenspannen rechts und links nicht genau parallel, sondern stehen etwas versetzt im Ausfallende. Dies wird zur Optimierung der Spur gemacht, damit das Rad mittig im Hinterbau steht.

▼ Knick in der Leitung

Wenn die Außenhülle einen starken Knick hat, können Schaltung oder Bremse nicht richtig funktionieren. Bitte dann unbedingt austauschen. Wir raten, diese Arbeiten nicht selbst, sondern vom Händler machen zu lassen.

▼ Originalzüge

Nur die Originalzüge des jeweiligen Herstellers verwenden. Nur Teflonspray in die Zughüllen einbringen. Falsches oder verharzendes Fett kann die Funktion der Züge behindern!

▼ Zahnkranz und Kette wechseln

Kette und hinterer Zahnkranz sollen bei Nabenschaltung immer gemeinsam gewechselt werden. Die Empfehlung mancher Büchern oder Zeitschriften für getrenntes Wechseln finden wir nicht richtig. Sie stammt noch aus der Zeit, als Kette und Zahnkranz aus dickerem Material waren. Bei den heutigen, dünnen Materialien ist es besser, beides zusammen zu tauschen.

▼ Haifischzähne

Sind am vorderen Kettenblatt die Zähne bereits spitz abgeschliffen (Haifischzähne), muss das Blatt und gleichzeitig auch die Kette ausgewechselt werden.

▼ Kette locker fahren

Die Kette darf nie zu fest gespannt werden, 8-10mm „Durchhängen“ der Kette ist normal.

Die Kette wird rechtzeitig ausgewechselt, das Schaltwerk arbeitet sauber, die Zahnräder und Kettenblätter halten länger. Das Ergebnis dieser Messung ist dagegen nicht relevant für Utopia Velo Räder mit Nabenschaltung wie Rohloff Speedhub, 5- oder 8-Gang.



▼ PE-Rohr

Das PE-Rohr vom Country muss an den Enden immer etwas nach außen gebogen sein. Sonst fehlt der sichere Halt im Gummibalg und die Kette gleitet nicht reibungslos.

Warum?

- Wenn die Kette um mehr als 0,1mm pro Gelenk verschlissen ist, sollte sie laut Caliber-Anleitung gewechselt werden. Denn dann reibt sie bei den Schaltvorgängen im Schräglau die Zahnräder und Kettenblätter ab und die Kette läuft nicht mehr flüssig über die kleinen Zahnrädchen im Schaltwerk (Kettenspanner).
- Bei Nabenschaltungen gibt es aber keine Schaltvorgänge mit Schräglau der Kette und bei Utopia Velo Rädern mit verstellbarem Ausfallende auch keinen Kettenspanner mit kleinen Laufrädchen.
- Sie können daher Ihre Kette bei diesen Nabenschaltungen so lange fahren, bis negative Laufgeräusche auftreten und/oder die Kette nicht mehr gespannt werden kann.

Kettenschutz

Jeder Kettenschutz muss nachjustiert werden, wenn Geräusche auftreten. Das kann nach Stößen oder Umfallen des Rades schnell eintreten. Drücken Sie einfach den Kettenschutz vorsichtig und mit wenig Kraft, bis Kurbel, Kette und Kettenblatt sich wieder ohne Reibung frei bewegen lassen. Die Schrauben zur Befestigung des Kettenschutzes müssen bei der Inspektion immer auf festen Sitz geprüft werden.

Vollkettenschutz Country

Hier läuft die Kette voll geschützt und leise durch die PE-Röhrchen. Die Gummibälge halten sie sicher und verhindern das Übertragen der Geräusche von den großen Hohlkörpern vorne und hinten. Dazu dürfen die Bälge nicht stark gespannt sein, die „Falten“ müssen deutlich erkennbar sein.

Bei plötzlich auftretenden Geräuschen ist meist eine Verschiebung des Kettenschutzes (durch Aufstossen oder Sturz) die Ursache. Dann bitte vorsichtig versuchen, mit der Hand den Kettenschutz neu auszurichten. Auf keinem Fall mit den Füßen versuchen, den Kettenschutz zu biegen. Wenn er sich zu leicht bewegt ist die Tretlagerverschraubung locker.

Wartung und Lebensdauer

- Ein Eingreifen ist immer dann notwendig, wenn stärkere Geräusche von der Kette im Fahrbetrieb zu hören sind. Das ist das Signal, dass die Kette am Kunststoff entlang schabt, zumeist an den vorderen Aus- und Eingängen. Wenn das nicht abgestellt wird, kann die Kette den Kunststoff aufreißen.
- Der vordere Kettenschutz am Kettenblatt muss so ausgerichtet sein, dass es eine Linie gibt von der Mitte der Kurbel durch den Schriftzug „Utopia“ bis zur Hinterbaustrebe. Sonst schleift die Kette schnell an den Aus- oder Eingängen des Kettenschutzes.
- Hängt die Kette stark durch, dann das Hinterrad verschieben wie oben beschrieben. Dabei auf Mittigkeit achten.
- Innen im Kettenschutz sind die Kunststoffteile mit Kunststoffnieten auf den tragenden Niroblechen befestigt.

▼ Gummibälge

Die geräuschdämpfenden Gummibälge des Country nie zu straff ziehen. Die Falten müssen immer gut sichtbar sein.

▼ Kabelbinder

müssen hingegen gut fest sitzen, sonst wird das PE-Rohr mit der Kette in den Zahnkranz gezogen.



▼ Gummibälge

Die geräuschdämpfenden Gummibälge des Country nie zu straff ziehen. Die Falten müssen immer gut sichtbar sein.

▼ Kabelbinder

müssen hingegen gut fest sitzen, sonst wird das PE-Rohr mit der Kette in den Zahnkranz gezogen.

- ▶ Bei einem Sturz oder sehr heftigem Stoß gegen den Country können sich einzelne Nieten lösen. Beides am besten bei Ihrem Mechaniker kontrollieren lassen.
- ▶ Die PE-Rohre müssen im Gummibalg mindestens 10mm vor den großen Hohlkörpern aufhören. Es darf keine Berührung geben.
- ▶ Die Gummibälge sind Verschleißteile und müssen in der Regel nach 2-3 Jahren oder 4000-7000km ausgetauscht werden.

Achtung:

- ▶ Sind die Kabelbinder, mit denen die Gummibälge am Kettenenschutzkörper und dem PE-Rohr befestigt werden zu locker, besteht die Gefahr, dass das untere PE-Rohr nach hinten in den Zahnkranz oder das obere PE-Rohr in das vordere Kettenblatt gezogen wird. Zur Reparatur benötigt man dann neue Gummibälge und PE-Rohre.

Lebensdauer und Ersatzteile

- ▶ Der Country Kettenenschutz wird seit über 10 Jahren eingebaut, viele Fahrräder sind 20.000km und mehr damit gefahren.
- ▶ Alle Ersatzteile sind lieferbar im Utopia Shop, Warengruppe Schutz.

Ursachen für Geräusche:

- ▶ Eine zu lockere Kette hängt viel zu weit durch.
- ▶ Eine zu stramme Kette berührt auch den Kettenenschutz und macht die gleichen Geräusche wie eine zu lockere.
- ▶ Der hintere Teil des Kettenschutzes muss immer locker „mitschwimmen“, er darf nicht starr festgeschraubt sein.

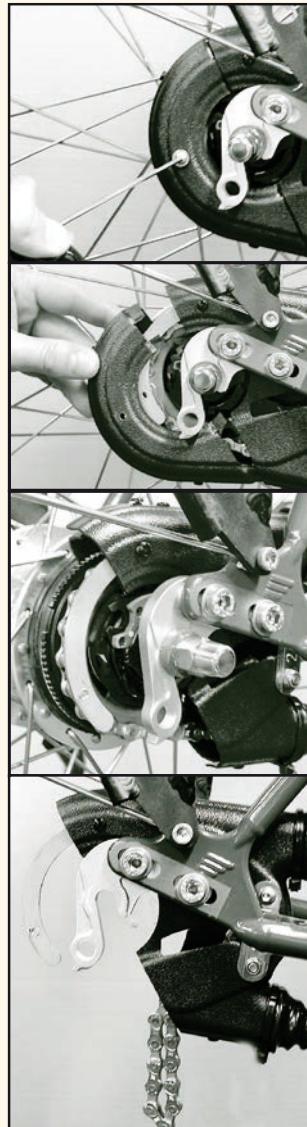
Weitere Probleme

- ▶ Falsches Öl führt gerade an den Aus- und Eingängen zur starken Zersetzung des kautschukhaltigen Kunststoffs. Bitte immer nur wenig ölen, nur etwa alle 3000 - 4000km.
- ▶ Falsches Öl zerstört den Kunststoff, wir empfehlen Ballistol zu benutzen, dies zerstört keinen Kunststoff/Kautschuk. Das Öl senkrecht von oben auf die Kette geben. Dazu die obere Schraube öffnen und das Öl mittels einer Führung einspritzen.

Radausbau und Kettenpflege

- ▶ Zum Radausbau müssen Sie die Linsenkopfschraube hinten am Country öffnen und dann das letzte Drittel abziehen.
- ▶ Jetzt sehen Sie Kette und Achse.
- ▶ Wie bei Schaltung beschrieben, die Achsmuttern öffnen und das Rad nach unten fallen lassen. Die Kette hält das Rad. Wenn die Achse unter dem Schlitz des Ausfallenden ist, drücken Sie das Rad etwas nach vorne. Dadurch lockert sich die Kette und lässt sich einfach vom Zahnkranz heben. Jetzt ist das Rad frei.
- ▶ Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge: Rad vor das Ausfallende halten, Kette locker auflegen, nach hinten ziehen bis unter den Schlitz des Ausfallenden.
- ▶ Dabei strafft sich die Kette und Sie drücken das Rad hoch, bis die Achse oben im Ausfallende anschlägt. Fertig.

Radausbau



▼ Bild 1

Linsenkopfschraube öffnen.

▼ Bild 2

Das hintere Countryteil behutsam herausnehmen.

▼ Bild 3

Achse aus den Ausfallenden und nach vorne drücken, dann die lose Kette abnehmen.

▼ Bild 4

Kette hängen lassen. Beim Radeinbau wieder auflegen.

Lack und Rahmen

Vorbemerkung

Utopia Rahmen

sind robust gefertigt

und der Lack wird beson-

ders dick aufgetragen. Das

kann aber nicht verhindern, dass

es Schäden durch Aufprall, Stürze

oder sonstiges gibt. Deshalb ist

die jährliche Inspektion wichtig, da

werden Lackschäden oder Risse am

Rahmen früh erkannt und können

rechtzeitig repariert werden.



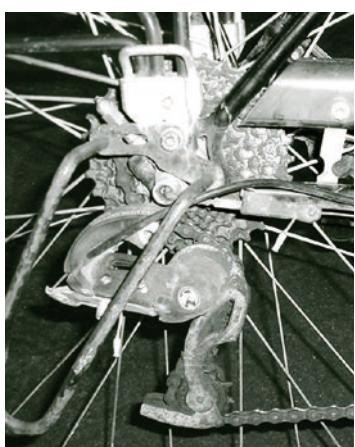
▼ Lockschutz von Utopia

Utopia liefert Ihnen mit dem neuen Rad kostenlos eine Dose Sprühwachs. Denn regelmäßiges Wachsen schützt Lack und Rahmen.

▼ Salz zerstört Alu und Lackschicht

Massiver Rostfraß durch Streusalz im Bereich Hinterbau, Schaltwerk, Sturzbügel und Zahnkranz.

Nach Wegkratzen der Schmutzschicht wurde der Rost sichtbar. Durch regelmäßige gründliche Reinigung und Einwachsen kann das verhindert werden.



▼ Öl darf nie an Bremsen kommen

Bei Fahrradreinigungsmitteln nie das ganze

Rad „einnebeln“. Die Flüssigkeit ist oft ölhaltig und darf nicht auf Felge, Bremsbeläge oder Bremsscheibe kommen. Auch Kunststoffe (Country!) können angegriffen werden.

Pflege des Fahrrades

Regelmäßige Pflege ist für die Lebdauer Ihres Rades heute mehr denn je von Bedeutung. Schadstoffe in den Autoabgasen oder Streusalzen gefährden Ihr Fahrrad. Selbst der beste Lack wird angegriffen, wenn sich über Monate das Salz langsam aber sicher reinfrisst.

- ▶ Kleine Roststellen sind ein Frühwarnung. Sie lassen sich einfach bei der Jahresinspektion beseitigen und die Stelle durch Lack wieder versiegeln.
- ▶ Bei Aluminium fehlt dieses Frühwarnsystem. Die Korrosion dringt ohne optische Vorwarnung durch die Oberflächen-Schutzschicht. Zuerst bilden sich stumpfe Flecken, dann setzt es von innen sein Zerstörungswerk bis zum Bruch des Materials fort. Sie erleichtern sich das regelmäßige Reinigen, wenn Sie Ihr neues Rad gleich einwachsen (lassen) und weiter gut pflegen.
- ▶ Beim Einwachsen sollten selbstverständlich die Bremsbeläge und die Bremsflächen (Felge, Scheibe) geschützt werden. Es gibt viele Reinigungs- und Pflegemittel. Lassen Sie sich beraten.
- ▶ Die klassische Methode: das Rad mit Schwamm oder weicher Bürste und Seifenwasser „einseifen“, danach mit klarem Wasser abspülen, funktioniert besonders gut, wenn Ihr Fahrrad schon eine Wachsschicht hat. Beim Abspülen können Sie auch mit dem Gartenschlauch arbeiten. Aber Vorsicht, bitte das Wasser ohne Druck auf das Rad laufen lassen. Nicht direkt in die Lager oder auf die Kette halten.
- ▶ Jede Art von Hochdruckreiniger ist Gift für Ihr gutes Stück! Sämtliche Lager und die Kette werden bis zum Funktionsverlust beschädigt, der Lackschutz wird weggestrahlt.

Rostbildung vorbeugen

Wenn Sie Ihr Rad im Winter oder in salzhaltiger Luft fahren, besteht immer die Gefahr, das Salz Ihr schönes Fahrrad angreift.

- ▶ Bauteile aus Aluminium sind da ebenso gefährdet wie der Rahmen. Ist im Lack ein Riss oder ein Loch (z.B. durch Steinschlag oder Granulat), dann dringt das Salz durch bis auf den Stahl. Unter der dicken Pulverbeschichtung kann sich der Rost langsam und unbemerkt in das Metall fressen. Der Lack wird langsam hochgehoben. Das kann mehrere Jahre dauern, bis er sich plötzlich großflächig abziehen lässt. So kann ein kleines Loch und mangelnde Pflege zu sehr großen Schäden führen.
 - ▶ Der am meisten gefährdete Bereich am Rahmen ist unten am Tretlager und am Beginn der Hinterbaustreben bis zur Schutzblechbefestigung. An dieser Stelle sammeln sich diverse Schadstoffe wie das Spritzwasser zusammen mit Salz, Säure und Schweiß.
- Bei regelmäßiger Reinigung - und besonderer Berücksichtigung dieser Stellen - besteht keine Gefahr. Es gibt im Fahrradhandel auch durchsichtige Aufkleber, die den Lack an den gefährdeten Stellen vor Beschädigung schützen.

Schlimm wird es nur, wenn das Salz sich monatelang unter dem Lack ins Metall fressen kann. Deshalb sollte das Rad je nach Gebrauch 1-3 mal im Jahr eingewachst (z.B. mit beiliegendem Sonax Sprühwachs) und Löcher im Lack sofort ausgebessert werden (z.B. mit Klarlack oder Spezialpolitur).

Beim Auto ist diese Art der Pflege selbstverständlich, hier

gibt es ein vielfältiges Angebot. Mit den gleichen Mitteln können Sie auch Ihr gutes Fahrrad auf Dauer schützen.

Der zweite Frühling für Utopia Räder.

Ist der Lack nach vielen Jahren stumpf und unansehnlich geworden und/oder können Sie die alte Farbe nicht mehr sehen oder haben Abplatzter, Kratzer & Co den Lack zerstört und Roststellen zeigen sich, dann können Sie Ihr wertvolles Rad über Ihren Händler zwischen Oktober und Januar zu *Utopia Velo* senden, damit Rahmen und Gabel in einer aktuellen Farben neu lackiert werden.

Zum Nachlackierservice gehören

- ▶ Kontrolle und Verpacken des Rades beim Händler oder bei Ihnen.
- ▶ Abholung und Transport zu *Utopia Velo*.
- ▶ Demontage des Rades bei *Utopia Velo*.
- ▶ Kontrolle aller Bauteile, Vermessen von Gabel und Rahmen.
- ▶ Information des Händlers/Kunden bei Defekten.
- ▶ Transport nach Holland. Dort wird der Rahmen entlackt, sandgestrahlt und mit der neuen Farbe (aus der aktuellen Utopia Farbpalette) beschichtet und auf Wunsch (Aufpreis) auch einfach liniert.
- ▶ Der Rahmen behält die alte Rahmennummer.
- ▶ Rücktransport nach Saarbrücken zu *Utopia Velo*.
- ▶ Montage mit neuen Innenzügen und Nirosta Stoppmuttern.
- ▶ Endkontrolle des Rades.
- ▶ Transport zu Ihrem Händler.
- ▶ Fahrerfertig machen durch Ihren Händler.

Der ganze Arbeitsumfang incl. Transporte dauert ungefähr 4-6 Arbeitswochen (ohne Weihnachtsferien). Dieses Paket bieten wir in den Monaten Oktober bis Januar zum Selbstkostenpreis an. (Preis siehe im aktuellen Katalog)

Lenkerbruch

Unsere Alu-Lenker bieten aufgrund ihrer Verarbeitung und Wandstärke eine hohe Sicherheit, sind aber - im Gegensatz zu Nirosta und Micro Steel Lenkern - durch Alterung oder Stöße bruchgefährdet. Je nach Fahrstil, Sitzposition und Gewicht - oder durch Einkerbungen auf dem Lenker - können Materialermüdung und Bruch eintreten.

- ▶ Nach einem Sturz bitte immer auch Lenker, Vorbau und Sattelstütze auf Verformungen oder Stauchungen kontrollieren.
- ▶ Niemals einen verbogenen Lenker richten.
- ▶ An diesen Bauteilen keine Reparaturen machen, immer durch Neuteile ersetzen.

Wir empfehlen Ihnen, den Alu-Lenker aus Sicherheitsgründen nach etwa 2 - 3 Jahren zu tauschen.

Bruch von Rahmen und Gabel

Ein *Utopia Velo* Fahrrad ist zwar sehr stabil und robust. Doch bei harter Notbremsung oder Aufprall besteht auch hier Gefahr, dass der Rahmen beschädigt wird. Deshalb bitte danach Rahmen und Gabel immer eingehend kontrollieren (lassen). Am Unter- und/oder Oberrohr sind eventuell Stauchungen zu fühlen, vor oder hinter den Muffen später auch kleine Anrisse zu sehen.



▼ Hier hilft der zweite Frühling

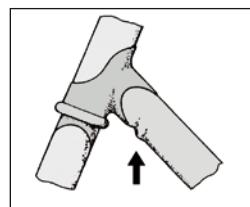
Streusalzreste haben sich hier unter dem Zweibeinständer festgesetzt und den Lack im Lauf der Zeit zerstört.

▼ Aktuelle Utopia Farben

Die RAL-Nummern der zur Zeit aktuellen Utopia Rahmenfarben sind:
RAL 9005 Tiefschwarz
RAL 3003 Rubinrot
RAL 1028 Melonenengelblau
RAL 5002 Ultramarinblau
Nostalgiegrün ohne RAL-Nummer
Perlweiß ohne RAL-Nummer.

▼ Vorsicht Urinsäure

Stellen Sie Ihr Rad nicht in einen ehemaligen Tierstall. Die Urinsäure in der Luft verursacht auch noch nach Jahrzehnten Korrosionsschäden an allen Aluminiumteilen. Ebenso gefährlich sind Auto-Abgase.

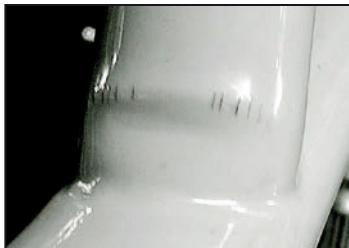


▼ Aufprall

Bei einem Aufprall (evtl. auch bei einer heftigen Notbremsung) kann die Gabel nach hinten gebogen oder eine Stauchung am Rahmen auftreten. Dann besteht akute Bruchgefahr. Abbildung typische Stauchung nach Aufprall. Zeichnung BVA

▼ Achtung:

So sieht eine Stauchung mit beginnender Rissbildung beim Roadster aus. Ursache war der Aufprall auf ein festes Hindernis. Der Schaden wurde sofort erkannt und konnte durch Rohr-Austausch repariert werden.



▼ Rissbildung

Rissbildung im Sattelrohr der Silbermöwe.
Ursache: Die Stütze wurde zu weit über die Markierung von 16m ausgezogen.

▼ Rahmen-Gabelkontrolle

Nach einem kräftigen Stoß oder dem ungebrems-tem Überfahren einer Bordsteinkante sollten Sie Ihre Gabel kontrollieren. Sie muss im oberen Bereich immer in einer geraden Linie mit dem Steuerrohr stehen. Ist die Gabel nach hinten gebo-gen, wird auch der Abstand zwischen vorderem Schutzblech und Pedal enger.

Rahmenkontrolle: Es darf im vorderen Bereich keine Stauchung geben.



▼ Gabel verbogen

Die linke Gabel ist durch einen Aufprall nach hinten gebogen und muss sofort ersetzt werden. Zum Vergleich rechts eine neue, intakte Gabel.

- Häufig haben Rahmenbrüche eine längst vergessene Vorgeschichte. Es kann Monate oder Jahre dauern, bis der Riss sich weitergearbeitet hat und das Rohr dann plötzlich bricht. Im Zweifelsfall reden Sie mit Ihrem Händler und bitten ihn, Rahmen und Gabel genau zu untersuchen.
- Eine (auch leicht) verbogene Gabel ist nicht zu reparieren und immer ein erhebliches Sicherheitsrisiko! Bitte mit diesem Rad nur noch langsam und vorsichtig bis zur Werkstatt fahren. Akute Bruchgefahr!
- Stahlrahmen brechen nie schlagartig, sie verbiegen zuerst oder reissen ein. Das macht sich immer im Fahrverhal-ten bemerkbar und ist bei Kontrolle auch am Rahmen zu erkennen. Das wird „gutartiger“ Bruch genannt.
- Werden die Veränderung im Fahrverhalten und am Rahmen nicht bemerkt und das Rad längere Zeit weiter benutzt, dann wird daraus ein kompletter Bruch mit gefährlichen Folgen wie z.B. bei Gabelbrüchen.

Aufprall-Folgen

Die Folge eines Aufprall kann sein, dass die Gabel unbeschädigt bleibt, aber der Rahmen eine Stauchung oder einen Anriß bekommt. Das ist ein normaler Vorgang. Die Gabel kann je nach Art und Richtung des Aufpralls den Stoß an den Rahmen weitergeben, ohne dass Gabel oder Laufrad einen Schaden aufweisen. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir jedoch immer auch den Austausch der Gabel.

- Es ist durchaus möglich, dass sich nach dem Aufprall aus einer Verformung ein Riss entwickelt, wenn das Rad weiter genutzt wird. Dieser Riss führt dann Monate oder Jahre später zum Bruch. Der frühere Aufprall - die eigentliche Ursache des Bruchs - liegt dann lange zurück und ist oft schon vergessen.

Sicherheits-Tests für Utopia Velo Räder

Für Utopia Velo sind Rahmenbrüche immer eine ernste Sache. Unsere Räder werden bevorzugt von Vielfahrern gefahren, da sind 5-10.000km pro Jahr keine Seltenheit. (Zum Vergleich: In Deutschland wird ein Fahrrad durchschnittlich nur etwa 300km/Jahr gefah-ren.) Wir versuchen daher im Vorfeld alles, um Brüche zu verhindern:

- Während der Entwicklung werden Prototypen eines neuen Modells immer wieder auf dem Prüfstand getestet, zum Schluss dann bei Velotech.de als unabhängigen Prüfer.
- Aus jeder Bauserie wird ein Rahmen auf dem Prüfstand unseres Rahmenbauers getestet um Fehler auszuschließen.

Prüfung nach DINPlus

Seit Ende 06 werden Utopia Rahmen nach der neuen DINplus getestet. Die Tests werden bei Ernst Brust, velotech.de, in Schweinfurt durchgeführt. Dabei wird nicht nur der Rahmen getestet, sondern das komplette Fahrrad als Einheit bis zur fertigen GS Prüfung.

Geprüft werden:

- Rahmensteifigkeit
- Bremssteifigkeit der Rahmen-Gabel-Einheit
- Wiegetrittbelastung des Hauptrahmens
- Trommelprüfstandtest der Rahmen-Gabel-Einheit mit Original Laufrädern und Zubehör

- ▶ Frontalstoß
 - ▶ Alle Modelle werden mit mindestens 140kg Belastung getestet.
 - ▶ Der Trommelprüfstandtest und der Frontalstoß simulieren dabei auch Belastungen, die über den Grenzbereich des Zulässigen hinausgehen.
 - ▶ Der Test am Trommelprüfstand simuliert, wie ein mit 140kg belastetes Rad 10.000km mit hoher Geschwindigkeit bergab über Kopfsteinpflaster und Schlaglöcher gejagt wird.
 - ▶ Der Frontalstoß entspricht in der härtesten Stufe einem ungebremsten Aufprall mit 10km/h auf ein festes Hindernis.
- Die Rahmen-Gabel Einheit darf dabei nicht brechen oder reißen. Es können aber bleibende Verformungen (Stauchung) entstehen.

Diese Tests gehen weit über das Übliche hinaus. Trotzdem werden wir nie behaupten, dass bei *Utopia Velo* kein Rahmenbruch vorkommen kann. Es können, trotz guter Endkontrolle und Mitarbeiter Schulung, Fehler in der Produktion auftreten oder bei der Benutzung des Rades Unfälle und falscher Gebrauch vorkommen.

Bei *Utopia Velo* werden wegen Anriß oder Bruch jährlich weniger als 0,3% der Räder reklamiert. Das liegt - trotz der extrem hohen Kilometerleistung der Utopia Kunden - weit unter dem Branchendurchschnitt.

Wir empfehlen ausdrücklich, dass bei der jährlichen Inspektion und der Reinigung des Rades immer auf Risse an den oben beschriebenen, kritischen Punkten des Rahmens geachtet wird.

Kontrolle in der Produktion

Ernst Brust hat für Utopia eine neue Vorrichtung gebaut, die es ermöglicht, schon während der Montage jedes Fahrrad auf verschiedene wichtige Vorgaben und Maße zu kontrollieren.

- ▶ Die Spurgenauigkeit des Rades wird exakt vermessen. Bei der Montage kommen verschiedene, bisher nur einzeln gemessene Bauteile wie Laufräder, Reifen, Rahmen und Gabel zusammen. In der Vorrichtung kann jetzt das mit diesen Bauteilen montierte Rad vermessen werden. Damit besteht die Sicherheit, dass das Fahrrad einen guten Geradeauslauf haben wird.
- ▶ Der Radabstand (von Vorderrad bis Hinterradachse) wird gemessen. Mit diesem Maß kann Ihr Händler später kontrollieren, ob Ihr Rad z.B. bei einem Unfall an Rahmen und Gabel beschädigt wurde.
- ▶ Die Seitensteifigkeit wird mit den gleichen Messmethoden wie bei der GS-Prüfung gemessen. Damit wird sichergestellt, dass jedes Rad mit den zugesicherten Fahreigenschaften ausgeliefert wird.

Die Maße werden ab Ende 08 bei allen neuen Rädern eingegeben. Den registrierten Kunden wollen wir zukünftig die Möglichkeit einrichten, mit ihrem Passwort im Internet diese Daten einzusehen.

▼ Frontalaufprall

Dieses Pendelschlagwerk simuliert bei Ernst Brust von velotech.de einen Frontalaufprall auf die Rahmen-Gabel-Einheit.



▼ Rahmenprüfstand

Dieser von Prof. von der Osten-Sacken entwickelte Prüfstand steht im Dauereinsatz bei unserem Rahmenbauer Van Raam in Holland.



▼ Messvorrichtung

Utopia ist der einzige Fahrradhersteller, der jedes einzelne Rad während der Fertigung auf Spurgenauigkeit, Seitensteifigkeit und Achsabstand kontrolliert.



Phoenix

Vorbemerkung
Seit 2009 hat der Phoenix auch am Vorderrad 20 Zoll Reifen. Damit haben sich der Geradeauslauf sowie die Fahrsicherheit spürbar erhöht.

▼ **Phoenix Ausfallende**
 Das Ausfallende des Phoenix ist verschraubt, damit man die Spur besser einstellen und das Hinterrad passgenau einsetzen kann.
 Es dient nicht zum Spannen der Kette.



▼ **Exzenter**
 Zum Spannen der Kette wird beim Phoenix die gesamte Schwinge über das Exzenterlager bewegt.



▼ **Wichtig**
 Beim Phoenix haben Sie die Lenkstange zwischen den Beinen. Diese schert bei jeder Lenkbewegung aus. Um zu verhindern, dass sie gegen Ihre Beine stößt, müssen Sie bei der Lenkbewegung Ihre Knie immer etwas nach außen halten.

Besonderheiten beim Phoenix

Wir wollen Ihnen hier alle Besonderheiten des Phoenix beschreiben, die nicht so sind, wie bei den anderen Rädern beschrieben. Bitte beachten.

Kontrolle der Kettenspannung beim Phoenix

Die Kette muss im unbelasteten Zustand sehr stark durchhängen!

Wenn das Rad belastet wird durch das Gewicht des Fahrers, spannt sich die Kette aufgrund der Federung. Die Kettenspannung soll daher nur unter dieser Voraussetzung geprüft werden.

Kette neu spannen

Der Hinterbau ist mit dem Hauptrahmen über einen Exzenter verbunden. Mit einem Spezialschlüssel kann man hier sehr einfach die Kette spannen. Bitte beachten: Das Alu-Gehäuse des Exzenter muss bei der jährlichen Inspektion ausgebaut, gereinigt und neu gefettet werden. Sonst besteht Gefahr, dass es sich im Stahl festfrisst und nicht mehr bewegen kann.

Ausfallende

Das massive Niro-Ausfallende ist anders als bei allen anderen Rädern und passt nur zu der speziellen Hinterbauschwinge des Phoenix. Der Verstellbereich dient hier nicht zum Kette spannen, sondern um die Spur genau zum Vorderrad einzustellen.

Pflege der Sitzschienen

Die Gleitbausteine zur Verstellung des Sitzes auf den rostfreien Schienen sind aus Alu. Sie sind der Witterung ausgesetzt und müssen mindestens einmal im Jahr neu gefettet werden, damit der Sitz gut gleitet.

Country Ketenschutz

Ist an Ihrem Phoenix ein Country montiert, dann wird das PE-Rohr mit zwei Niroschläufen im Bereich des Exzenter aufgehängt. Bei Inspektionen muss hier die Schraubverbindung kontrolliert werden. Das obere PE-Rohr liegt locker auf Hinterbau und Exzenter auf. Das ist korrekt und beeinträchtigt weder Leichtlauf noch die Lebensdauer von Kette oder PE-Rohr. Schäden gibt es nur, wenn die Kette zu straff gespannt ist.

Federung am Phoenix

Die Federung basiert primär auf der Bereifung.

Die Standardbereifung 55 Big Apple hat eine sehr effektive Federung, die Sie einfach über den Luftdruck regeln können. Damit gibt es beim Phoenix keine ungefederte Masse und ein ganz schnelles Ansprechverhalten bei Stößen.

Die Federung der Hinterradschwinge dient nur als zusätzliche Unterstützung. Die Federhärte muss in der Grundstellung so ausgelegt sein, dass sie erst bei kräftigeren Stößen anspricht, also z.B. bei Schlaglöchern und Bordsteinkanten.

Wenn Sie bei den ersten Fahrten bemerken, dass die Federung zu hart oder zu weich ist, dann sollten der Luftdruck von Reifen sowie die Vorspannung und die Federstärke Ihrem Fahrstil und Gewicht angepasst werden.

Die Federung beim Phoenix soll Ihrem Komfort dienen und ist nicht auf einen aggressiven Fahrstil ausgelegt. Sie zeichnet sich dadurch aus, dass sie gut und mit wenig Wartung funktioniert. Voraussetzung ist, dass Sie Ihrem Körpergewicht und Fahrstil richtig angepasst wird.

Reifen Maße Big Apple bei Phoenix	
ETRTO	Zoll
50 - 406	20 x 2.00
55 - 406	20 x 2.15

Dazu ein paar Tipps:

- Generell sollte jede Federung so eingestellt sein, dass Sie die Federung auf glatten Straßen nicht bemerken. Erst bei Bodenwellen und Schlaglöchern sollten Sie die Dämpfung spüren.
- Der Luftdruck der Reifen richtet sich auch nach Körpergewicht und Gepäck.
- Bei den optionalen 50 Big Apple Reifen haben sie geringeren Federungskomfort, der Luftdruck muss auch etwas höher sein.

Einstellung der Federspannung

Beim Phoenix ist die Hinterbauschwinge an der Federung aufgehängt. Sie können ohne Werkzeug einfach mit der Hand die Federvorspannung verändern. Dazu nehmen Sie am Federbein mit der ganzen Hand den (gezackten) Stellring UND die Feder in die Hand und machen 2-5 Umdrehungen. Testen Sie dann das Federungsverhalten. Das können Sie mehrfach wiederholen, bis Sie sich wohl fühlen. Wenn Ihnen nach etwas Fahrzeit das Federungsverhalten noch nicht zusagt, haben Sie zwei weitere Möglichkeiten:

- Das Schwingungsverhalten der Feder an dem kleinen roten Drehrad verstehen. Dazu einfach etwas an dem Rad drehen und dann wieder testen.
- Ist die Federhärté trotz Nachstellen zu weich oder zu hart, dann muss Ihr Händler Ihnen eine Feder mit anderer Federhärté einbauen. *Utopia Velo* kann Federn in mehreren Härten liefern.

Seien Sie nicht enttäuscht, wenn bei Auslieferung nicht sofort die für Sie richtige Einstellung gemacht ist. Es gibt viele Möglichkeiten der Anpassung. Testen Sie einfach in Ruhe die verschiedenen Möglichkeiten.

Gepäck und Federung beim Phoenix

Beim Phoenix gehört der Gepäckträger - und damit auch Ihr Gepäck - zur gefederten Masse. Deshalb sollten Sie die Federspannung bei Gepäckmitnahme anpassen. Dies machen Sie wie oben beschrieben durch Handverstellung an Feder und Stellring.

Lenkereinstellung am Phoenix

Beim Phoenix können Sie ohne Speedlifter den Lenker in der Höhe verstehen. Der Vorbau ist auf ein Alurohr geklemmt, das rausgezogen werden kann. Auf die Markierung zur Einstekttiefe achten! *Utopia Velo* bietet das Rohr in zwei Längen an.

Sitzverstellung beim Phoenix

Der Phoenix-Sitz wird mit 4 Schnellspannhebeln auf einer Schiene geklemmt. Zum Verstellen des Sitzes immer alle 4 Hebel lösen. Jetzt können Sie den Sitz verschieben. Beim Schließen der Schnellspanner immer auf gute Klemmung achten. Bei häufigen Verstellen sollten Schienen und Schraubgewinde der Schnellspanner nachgefettet werden.

▼ Nur Big Apple Reifen

Das Fahrverhalten des Phoenix und der Federungskomfort sind optimal auf die Big Apple Reifen abgestimmt. Daher sollen keine anderen Reifen eingebaut werden.

▼ Pannenschutz

Der Pannenschutz der Big Apple Reifen liegt im sicheren, oberen Bereich.

▼ Sitz-Verstellung

Mit den 4 Schnellspannern können Sie sowohl die Position des ganzen Sitzes einstellen als auch die Neigung von Sattel und der Rückenlehne verstehen. Damit verkleinert oder vergrößert sich der Abstand zwischen Sitz und Rückenlehne. Je nach Sitzhaltung (oder Körperumfang) kann das sinnvoll sein. Die Neigung des Sitzpolsters wird mit den gleichen Schnellspannhebeln geändert.

▼ Neigungsverstellung der Rückenlehne

Mit dem Schnellspanner oben auf der rechten Seite des Rades können Sie in kleinen feinen Rasterstufen die Neigung der Rückenlehne passend einstellen.

Garantiebedingungen

Bei kompletten Fahrrädern beträgt die Garantie auf Material- und Verarbeitungsfehler für Rahmen und starre Gabel 5 Jahre.

Die Garantie wird auf 10 Jahre verlängert, wenn Sie uns die Nachweise der jährlichen Inspektionen als Kopie zusenden.

Die Garantie auf die gefederte Hinterachschnüre (Phoenix, Vektor, Flash) beträgt immer 5 Jahre oder 25.000km.

Bei Rahmen und Gabeln aus Einzelverkauf beträgt die Garantie immer 5 Jahre auf Materialfehler, wenn die Ausstattung entsprechend unseren Vorgaben wurde.

Garantie für die Pulverbeschichtung

beträgt 3 Jahre bei regelmäßiger Reinigung und mindestens einmal jährlichem Einwachsen.

Für alle Ausstattungssteile - außer Verschleißteilen - gilt eine Garantiezeit von 2 Jahren oder die längere Garantiefrist des Herstellers.

Garantie ablehnen müssen wir

- ▶ bei Schäden, die aufgrund unsachgemäßer Komplettierung oder anderer Benutzung entstehen, als im Radratgeber und im Service-Heft für dieses Modell beschrieben sind;
- ▶ bei Schäden, die aufgrund von Unfällen, Gewalteinwirkung, falscher Handhabung, mangelnder Pflege oder unsachgemäßen Reparaturen entstanden sind;
- ▶ bei Schäden wegen zu kleiner Rahmenhöhe, wenn die Sattelstütze mehr als 16cm herausgezogen ist.

Die Gewährleistungsansprüche des Käfers sind unter Ausschluss von weiteren Schadenersatzansprüchen auf Ersatzlie-

ferung, Nachbesserung oder Vertragsrücktritt (im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben) beschränkt. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Austausch wird nur für das defekte Teil gewährt, nicht für das ganze Rad.

Die Garantiezeit wird durch Garantieleistung nicht verlängert.

Garantie kann in jedem Fall nur gegenüber dem Erstkäufer des Rades / Rahmens oder der Teile geleistet werden.

Für Garantieleistungen erforderlich

- ▶ Kopie des Kaufbelegs mit Rahmennummer (nicht bei Registrierten Kunden).
 - ▶ Nachweis der Erstinspektion sowie der jährlichen Inspektionen in einer qualifizierten Fachwerkstatt.
- Registrierte Benutzer können Garantiefälle per Mail mit Fotos direkt bei Utopia Velo anzeigen. Ohne Registrierung muss Ihr Händler den Garantiefall prüfen und uns informieren.

Reklamationsabwicklung

Rahmen/Gabel

- ▶ Bitte zeigen Sie Ihrem Utopia Vertragshändler oder dem Händler Ihres Vertrauens das zu reklamierende Teil oder das Fahrrad. Nehmen Sie dazu die Inspektionsnachweise mit.

- ▶ Ist in Ihrer Region kein Utopia Vertragshändler und sind Sie registrierter Kunde, senden Sie bitte eine Schadenbeschreibung mit Foto und Inspektionsnachweisen an Utopia.

- ▶ Utopia wird sich dann melden und mögliche Schritte vorschlagen.

- ▶ Eventuell ist bereits aufgrund der Beschreibung klar, ob ein Garantiefall vorliegt. Bei Unklarheiten wird Utopia das Fahrrad zur Begutachtung zurückholen.

- ▶ Wenn Gabel oder Rahmen einen Schaden

haben, muss das Rad immer nach Saarbrücken. Liegt ein Garantiefall vor, übernimmt Utopia die Kosten.

- ▶ Liegt kein Garantiefall vor, machen wir Vorschläge zum weiteren Vorgehen.

Zubehörteile

- ▶ Garantiefälle bei Zubehörteilen können vom Händler direkt mit dem Servicecenter des Herstellers abgewickelt.
- ▶ Ist in Ihrer Nähe kein Utopia Vertragshändler oder kein Händler Ihres Vertrauens und sind Sie registrierter Kunde, dann informieren Sie uns bitte direkt über die Reklamation per Mail/Brief.
- ▶ Wir raten Ihnen dann, was im Einzelfall zu machen ist und wie der Schaden möglichst schnell behoben werden kann. Eventuell

informieren wir den Hersteller und Sie können das Teil direkt einsenden.

- ▶ Bitte beachten: Einige Komponenten müssen von einer Werkstatt aus- und wieder eingebaut werden.

- ▶ Soll die Abwicklung über Utopia gehen und das reklamierte Teil von uns ausgebaut werden, müssen wir die Transportkosten berechnen.

Wichtig

- ▶ Wir brauchen immer schriftliche Unterlagen.
- ▶ Haben Sie bitte Verständnis, dass wir keine Reklamationen per Telefon, Messe oder über das Utopia Forum annehmen und bearbeiten können.

Zulässiges Gesamtgewicht

Vorbemerkung

Das zulässige Gesamtgewicht besteht aus dem Gewicht des Fahrrades, Gepäcks incl. Anhänger und dem eigenen Körpergewicht.

Ihr Fahrrad darf insgesamt nicht stärker belastet werden, als es das zulässige Gesamtgewicht des Modells zulässt.

Zulässiges Gesamtgewicht

Klassik Line	180kg
Kranich	180kg
London	180kg
Möwe	160kg
Roadster	160kg
SilberMöwe	160kg
Sprint	150kg
Phönix	160kg

Das Gewicht des Benutzers sollte 20-30kg unter dem zulässigen Gesamtgewicht liegen, damit die Sattelstütze nicht überlastet und ausreichend Reserven für Gepäck vorhanden sind.

Das Gepäck braucht eine gleichmäßige Verteilung vorne und hinten. Wenn ein zu großer Teil des Gewichts auf dem Hinterrad lastet, können Fahrbeeinträchtigungen und Schäden am Fahrrad auftreten. Ist Ihr Fahrrad mit „Gewichts-Tuning“ Bauteilen ausgestattet, reduziert sich das zulässige Gesamtgewicht allgemein auf 120kg, bei Libelle auf 100kg.

Gepäckträger

Die Gewichtsangaben gelten nur, wenn das Gepäck korrekt am Träger befestigt wird (siehe dazu auch „Gepäcktransport auf dem Fahrrad“). Bei schwerem Gepäck mit hohem Schwerpunkt oben auf dem Gepäckträger

reduziert sich die Tragfähigkeit der Hinterradträger auf maximal 20kg.

Tragfähigkeit der Gepäckträger

Tubus Racktime Add-it	30kg
Tubus Racktime Silent	25kg
Tubus Logo	40kg
Tubus Locc	40kg
Tubus Tara-Utopia	je Seite 7,5kg

Reifen

Die Reifen haben mindestens eine Tragfähigkeit von je 100kg (bei 2 Reifen also 200kg).

Sättel

Beachten Sie bitte auch die Tragfähigkeit der Sättel (wichtig!). Dies liegt max bei 110kg. Aber der Sattel muss nicht 100% des menschlichen Gewichtes tragen, es verteilt sich je nach Sitzhaltung auch auf den Lenker, aber der Verschleiß kommt schneller.

Angaben zum Drehmoment

Felgen-Bremsgriff am Lenker	4 Nm
Scheiben-Bremsgriff am Lenker	3 Nm
Bremse auf Canti-Sockel	7 Nm
Scheibenbremse an Rahmen/Gabel-Aufnahme	6 Nm
Vorbauklemmung am Lenker und Gabelschaft bei M5 Schrauben	6-8 Nm
Vorbauklemmung am Lenker und Gabelschaft bei M6 Schrauben	10-12 Nm
Speedlifter Inbusschraube	5-7 Nm
Rohrklemme der Sattelstütze	6-8 Nm
Sattekloben auf Sattelkerze	12 Nm
SON Nabendynamo Spannachse	6-8 Nm
Rohloff Nabe Spannachse	7 Nm
Rohloff Seilbox Torx Schrauben	3-5 Nm
Naben mit Vollachse	35 Nm
Rücktritt-Bremshebelschelle	5 Nm
Schrauben am Ausfallende	16 Nm
Kurbelarmschraube	35 Nm
Rücklicht am Gepäckträger	4 Nm
VR Lampe	6-8 Nm
Gepäckträger am Rahmen	5 Nm
Schutzblechkloben	3 Nm
Pedal	35 Nm

Wichtig

Bitte beachten Sie für die Drehmoment-Angaben auch die technischen Produktbeschreibungen, die wir entsprechend der Ausstattung Ihres Rades beilegen. Besonders wichtig bei den Schraubverbindungen von Schaltungen und Bremsen.

Rad Fahrertig machen

Vorbemerkung

Utopia Räder

*werden in nahezu fahr-
fertigem Zustand ausgeliefert.*

*Nebenstehende Arbeiten müssen
nach dem Transport gemacht werden.*

Im Beisein des Fahrers auf Schäden prüfen

- Verpackung auf Beschädigungen kontrollieren.
 - Freier Rundlauf der Laufräder prüfen.
 - Testen, ob am Rad etwas klappt durch Hochheben und kräftigen Aufsatz.
 - Optische Prüfung auf Verbiegungen, z.B. Gepäckträger.
- Im Schadensfall den Fahrer den Schaden unterschreiben lassen. Sehr wichtig: Schaden fotografieren (Verpackungsschaden) und sofort an Utopia weiterleiten mit ausführlicher Beschreibung.

Fahrertig machen

- Pedale montieren (ohne Unterlegscheiben)
- Vorbau gerade stellen (bei Speedlifter Twist nur drehen)
- Ohne Twist: Die 2 Schrauben im Vorbau öffnen, den Vorbau mit Lenker auf dem Gabelschaft drehen. Schrauben anziehen.
- Glocke montieren
- Die Armaturen durch Drehen des ganzen Lenkers in Position bringen

Folgende Funktionen testen

- Lässt sich die Schaltung problemlos verstellen?

Wichtig:

- Der Rohloff Drehgriff muss - mit Spiel in den Zügen - leicht drehbar sein. Deshalb Züge nicht nachstellen.
- Bremsen: Einstellung der Bremsklötze mit 2mm Abstand zur Felge belassen (Magura Vorgabe). Bremsgriiffe müssen leicht bedienbar sein. Feineinstellung an der Stellschraube.
- Licht testen
- Laufräder prüfen. Das Computeretikett auf Montagebogen gibt Auskunft über Speichenspannung, Höhen-/Seitenschlag bei Versand des Rades.

Besondere Arbeiten am Fahrrad mit Silent Elektroantrieb

- Probefahrt mit Test der Motor- und Bremsfunktion machen.
- Bericht erstellen und mit dem beigelegten Bericht vergleichen. Vor Versand wurde jedes E-Rad bei Utopia in allen Funktionen getestet.
- Die Standard-Einstellung nach den Wünschen des Fahrers anpassen.

Schraubverbindungen nicht lösen und nicht fester anziehen.

- Alle relevanten Schraubverbindungen wurden mit vorschriftsmäßigem Drehmoment angezogen bzw mit Stoppmutter/Kleber gesichert.
- Lenkerarmaturen müssen bei festem Druck verdrehbar sein, sonst besteht Bruchgefahr bei harten Stößen und Umfallen.
- Bremsgriiffe darf nicht als Handauflage dienen.
- Schrauben der Bowdenzugführung am Steuerrohr sind geklebt! Nicht fester anziehen.

Wichtig:

Bitte kein Fahrrad ohne Testfahrt nach dem Transport im Verkehr einsetzen..

▼ Wichtig

Der Transport geht immer auf Gefahr des Empfängers. Daher ist wichtig bei Anlieferung, eventuelle Schäden auszuschließen. Nur bei sofortiger Mitteilung des Schadens und der Unterschrift des Fahrers wird der Schaden von der Versicherung anerkannt. Eine nachträgliche Anmeldung des Schadens hat so gut wie keine Chance auf Anerkennung durch die Versicherung.

▼ Wichtig

Sobald Sie den Schaden an Utopia (möglichst mit Foto von der Unterschrift des Fahrers und des Schadens) werden wir uns um alles Weitere kümmern.



Jahresinspektion

Vorbemerkung

Eine mindestens jährliche Inspektion Ihres Fahrrades ist unerlässlich für Ihre Sicherheit und für eine lange Lebensdauer Ihres Fahrrades. Lassen Sie sich die Inspektion von Ihrem Fachhändler mit Stempel, Unterschrift und Datum bestätigen. Ohne diese Nachweise können wir keine 10-Jahres-Garantie auf Rahmen und Gabel geben.

Jahresinspektion

Diese Inspektionen sollen mindestens einmal im Jahr oder alle 5000km nach der letzten Inspektion durchgeführt werden.

Nur mit dem Nachweis der regelmäßigen Inspektionen ist die erweiterte 10-Jahres Garantie auf Rahmen und Gabel möglich.

Die Jahresinspektion wird vom Händler berechnet.

Die Sätze dafür sind je nach Händler unterschiedlich.

Bei Ihrer Entscheidung für eine Werkstatt sollte die Qualität des Händlers (Fachwerkstatt) und die räumliche Nähe im Vordergrund stehen.

Bitte kopieren Sie den Vordruck zur Jahresinspektion.

Erstinspektion ist wichtig

In der Einfahrzeit können sich

- ▶ Züge dehnen, Schrauben oder Lager lockern.
- ▶ Schaltung und Bremsen verlieren ihre präzise Einstellung.
- ▶ Die Speichen verlieren die gleichmäßige Spannung.

Daher muss Ihr neues Fahrrad zu Ihrem *Utopia Velo* Vertrags händler zur Erstinspektion. Der Nachweis der Erstinspektion ist Grundlage für Garantieleistungen von *Utopia Velo*.

Die erste Inspektion muss spätestens nach 200km oder maximal drei Monaten nach Erhalt des Rades durchgeführt werden.

Für die Erstinspektion gibt es einen Gutschein am Anfang des Heftes.

5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____**Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr**

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> <i>Steuerlager und Lenkung</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert</i> | <input type="checkbox"/> <i>Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Alle Schraubverbindungen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Bremsen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Bremsbeläge</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen auf Verschleiß geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Beleuchtung und Lichtkabel</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen Luftdruck _____ bar</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Schaltzüge und Hüllen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Glocke geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Pedale, Belag und Lagerlauf</i> | <input type="checkbox"/> <i>Gepäckträger nicht verbogen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Sattel und Sattelstütze</i> | Regelmäßige Wartung: | |
| <input type="checkbox"/> <i>Kette, Zahnkranz, Kettenblatt</i> | <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Kurbeln</i> | <input type="checkbox"/> <i>Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion Hinterbaufederung und Federstütze</i> | <input type="checkbox"/> <i>Schmierung der Kette erneuert</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Ausrichtung von Gabel und Rahmen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Achsabstand mit Werksmaßen verglichen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Endabnahme erledigt von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Probefahrt gemacht von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Sonstiges</i> | |

Datum**Schaltung****RahmenNr.****Name,****Kilometer Stand****Adresse****Datum, Stempel und Unterschrift****Bemerkung**

5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____

Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

- Steuerlager und Lenkung*
- Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert*
- Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe*
- Alle Schraubverbindungen*
- Funktion der Bremsen*
- Bremsbeläge*
- Beleuchtung und Lichtkabel*
- Schaltzüge und Hüllen*
- Pedale, Belag und Lagerlauf*
- Sattel und Sattelstütze*
- Kette, Zahnkranz, Kettenblatt*
- Fester Sitz der Kurbeln*
- Funktion Hinterbaufederung und Federstütze*
- Ausrichtung von Gabel und Rahmen*
- Achsabstand mit Werksmaßen verglichen*
- Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft*
- Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft*

Irrtum und Ausstattungsänderungen vorbehalten.

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen*
- Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen*
- Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft*
- Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft*
- Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft*
- Reifen auf Verschleiß geprüft*
- Reifen Luftdruck _____ bar*
- Funktion der Glocke geprüft*
- Gepäckträger nicht verbogen*

Regelmäßige Wartung:

- Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen*
- Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten*
- Schmierung der Kette erneuert*
- Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht*
- Endabnahme erledigt von _____*
- Probefahrt gemacht von _____*
- Sonstiges*

Datum

Schaltung

RahmenNr.

Name,

Kilometer Stand

Adresse

Datum, Stempel und Unterschrift

Bemerkung



5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____**Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr**

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> <i>Steuerlager und Lenkung</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert</i> | <input type="checkbox"/> <i>Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Alle Schraubverbindungen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Bremsen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Bremsbeläge</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen auf Verschleiß geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Beleuchtung und Lichtkabel</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen Luftdruck _____ bar</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Schaltzüge und Hüllen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Glocke geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Pedale, Belag und Lagerlauf</i> | <input type="checkbox"/> <i>Gepäckträger nicht verbogen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Sattel und Sattelstütze</i> | Regelmäßige Wartung: | |
| <input type="checkbox"/> <i>Kette, Zahnkranz, Kettenblatt</i> | <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Kurbeln</i> | <input type="checkbox"/> <i>Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion Hinterbaufederung und Federstütze</i> | <input type="checkbox"/> <i>Schmierung der Kette erneuert</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Ausrichtung von Gabel und Rahmen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Achsabstand mit Werksmaßen verglichen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Endabnahme erledigt von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Probefahrt gemacht von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Sonstiges</i> | |

Datum**Schaltung****RahmenNr.****Name,****Kilometer Stand****Adresse****Datum, Stempel und Unterschrift****Bemerkung**

5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____

Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

- Steuerlager und Lenkung*
- Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert*
- Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe*
- Alle Schraubverbindungen*
- Funktion der Bremsen*
- Bremsbeläge*
- Beleuchtung und Lichtkabel*
- Schaltzüge und Hüllen*
- Pedale, Belag und Lagerlauf*
- Sattel und Sattelstütze*
- Kette, Zahnkranz, Kettenblatt*
- Fester Sitz der Kurbeln*
- Funktion Hinterbaufederung und Federstütze*
- Ausrichtung von Gabel und Rahmen*
- Achsabstand mit Werksmaßen verglichen*
- Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft*
- Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft*

Irrtum und Ausstattungsänderungen vorbehalten.

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen*
- Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen*
- Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft*
- Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft*
- Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft*
- Reifen auf Verschleiß geprüft*
- Reifen Luftdruck _____ bar*
- Funktion der Glocke geprüft*
- Gepäckträger nicht verbogen*

Regelmäßige Wartung:

- Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen*
- Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten*
- Schmierung der Kette erneuert*
- Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht*
- Endabnahme erledigt von _____*
- Probefahrt gemacht von _____*
- Sonstiges*

Datum

Schaltung

RahmenNr.

Name,

Kilometer Stand

Adresse

Datum, Stempel und Unterschrift

Bemerkung



5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____**Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr**

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> <i>Steuerlager und Lenkung</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert</i> | <input type="checkbox"/> <i>Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Alle Schraubverbindungen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Bremsen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Bremsbeläge</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen auf Verschleiß geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Beleuchtung und Lichtkabel</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen Luftdruck _____ bar</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Schaltzüge und Hüllen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Glocke geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Pedale, Belag und Lagerlauf</i> | <input type="checkbox"/> <i>Gepäckträger nicht verbogen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Sattel und Sattelstütze</i> | Regelmäßige Wartung: | |
| <input type="checkbox"/> <i>Kette, Zahnkranz, Kettenblatt</i> | <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Kurbeln</i> | <input type="checkbox"/> <i>Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion Hinterbaufederung und Federstütze</i> | <input type="checkbox"/> <i>Schmierung der Kette erneuert</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Ausrichtung von Gabel und Rahmen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Achsabstand mit Werksmaßen verglichen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Endabnahme erledigt von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Probefahrt gemacht von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Sonstiges</i> | |

Datum**Schaltung****RahmenNr.****Name,****Kilometer Stand****Adresse****Datum, Stempel und Unterschrift****Bemerkung**

5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____

Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

- Steuerlager und Lenkung*
- Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert*
- Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe*
- Alle Schraubverbindungen*
- Funktion der Bremsen*
- Bremsbeläge*
- Beleuchtung und Lichtkabel*
- Schaltzüge und Hüllen*
- Pedale, Belag und Lagerlauf*
- Sattel und Sattelstütze*
- Kette, Zahnkranz, Kettenblatt*
- Fester Sitz der Kurbeln*
- Funktion Hinterbaufederung und Federstütze*
- Ausrichtung von Gabel und Rahmen*
- Achsabstand mit Werksmaßen verglichen*
- Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft*
- Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft*

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen*
- Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen*
- Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft*
- Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft*
- Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft*
- Reifen auf Verschleiß geprüft*
- Reifen Luftdruck _____ bar*
- Funktion der Glocke geprüft*
- Gepäckträger nicht verbogen*

Regelmäßige Wartung:

- Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen*
- Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten*
- Schmierung der Kette erneuert*
- Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht*
- Endabnahme erledigt von _____*
- Probefahrt gemacht von _____*
- Sonstiges*

Irrtum und Ausstattungsänderungen vorbehalten.

Datum

Schaltung

RahmenNr.

Name,

Kilometer Stand

Adresse

Datum, Stempel und Unterschrift

Bemerkung



5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____**Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr**

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- | | | |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> <i>Steuerlager und Lenkung</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert</i> | <input type="checkbox"/> <i>Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Alle Schraubverbindungen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Bremsen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Bremsbeläge</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen auf Verschleiß geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Beleuchtung und Lichtkabel</i> | <input type="checkbox"/> <i>Reifen Luftdruck _____ bar</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Schaltzüge und Hüllen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Funktion der Glocke geprüft</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Pedale, Belag und Lagerlauf</i> | <input type="checkbox"/> <i>Gepäckträger nicht verbogen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Sattel und Sattelstütze</i> | Regelmäßige Wartung: | |
| <input type="checkbox"/> <i>Kette, Zahnkranz, Kettenblatt</i> | <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Fester Sitz der Kurbeln</i> | <input type="checkbox"/> <i>Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Funktion Hinterbaufederung und Federstütze</i> | <input type="checkbox"/> <i>Schmierung der Kette erneuert</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Ausrichtung von Gabel und Rahmen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Achsabstand mit Werksmaßen verglichen</i> | <input type="checkbox"/> <i>Endabnahme erledigt von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Probefahrt gemacht von _____</i> | |
| <input type="checkbox"/> <i>Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft</i> | <input type="checkbox"/> <i>Sonstiges</i> | |

Datum**Schaltung****RahmenNr.****Name,****Kilometer Stand****Adresse****Datum, Stempel und Unterschrift****Bemerkung**

5000km / Jahresinspektion am Utopia Velo Modell: _____

Nach spätestens 5000km oder nach maximal 1 Jahr

Bitte alle Punkte der Checkliste kontrollieren und abhaken, wenn geprüft.

- Steuerlager und Lenkung*
- Lenker, Vorbau und Sattelstütze kontrolliert*
- Fester Sitz der Armaturen und Handgriffe*
- Alle Schraubverbindungen*
- Funktion der Bremsen*
- Bremsbeläge*
- Beleuchtung und Lichtkabel*
- Schaltzüge und Hüllen*
- Pedale, Belag und Lagerlauf*
- Sattel und Sattelstütze*
- Kette, Zahnkranz, Kettenblatt*
- Fester Sitz der Kurbeln*
- Funktion Hinterbaufederung und Federstütze*
- Ausrichtung von Gabel und Rahmen*
- Achsabstand mit Werksmaßen verglichen*
- Rahmen, Gabel auf Stauchung und Riss geprüft*
- Rahmenlack auf Löcher und Rostbildung geprüft*

Kontrolle von Lack, Rahmen und Gabel sind immer nur Sichtprüfungen.

- Funktion der verstellbaren Ausfallende prüfen*
- Übergang am Tretlager zu Schalen fetten/wachsen*
- Felgen auf Verschleiß und Rissbildung geprüft*
- Felgen-Rundlauf und Speichenspannung geprüft*
- Räder auf Risse oder Salzfraß am Flansch geprüft*
- Reifen auf Verschleiß geprüft*
- Reifen Luftdruck _____ bar*
- Funktion der Glocke geprüft*
- Gepäckträger nicht verbogen*

Regelmäßige Wartung:

- Rahmen, Gabel und Alu-Teile einwachsen*
- Alu-Sattelstütze ausbauen und fetten*
- Schmierung der Kette erneuert*
- Speichenspannung auf Werkseinstellung gebracht*
- Endabnahme erledigt von _____*
- Probefahrt gemacht von _____*
- Sonstiges*

Irrtum und Ausstattungsänderungen vorbehalten.

Datum

Schaltung

RahmenNr.

Name,

Kilometer Stand

Adresse

Datum, Stempel und Unterschrift

Bemerkung



Die Daten Ihres *Utopia Velo* Fahrrades

Modell: _____



Rahmenhöhe: _____



Rahmennummer: _____

Schaltung: _____

Farbe: _____

Besonderheiten: _____

Hergestellt am: _____

(Informationen aus dem Montagebogen bitte übertragen)

Händler: _____



utopia-velo.de

Tel: 0681-97036-0

Fax: 0681-97036-11

URL: www.utopia-velo.de

E-Mail: info@utopia-velo.de

Utopia Velo GmbH

Kreisstr. 134 f

66128 Saarbrücken

